This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

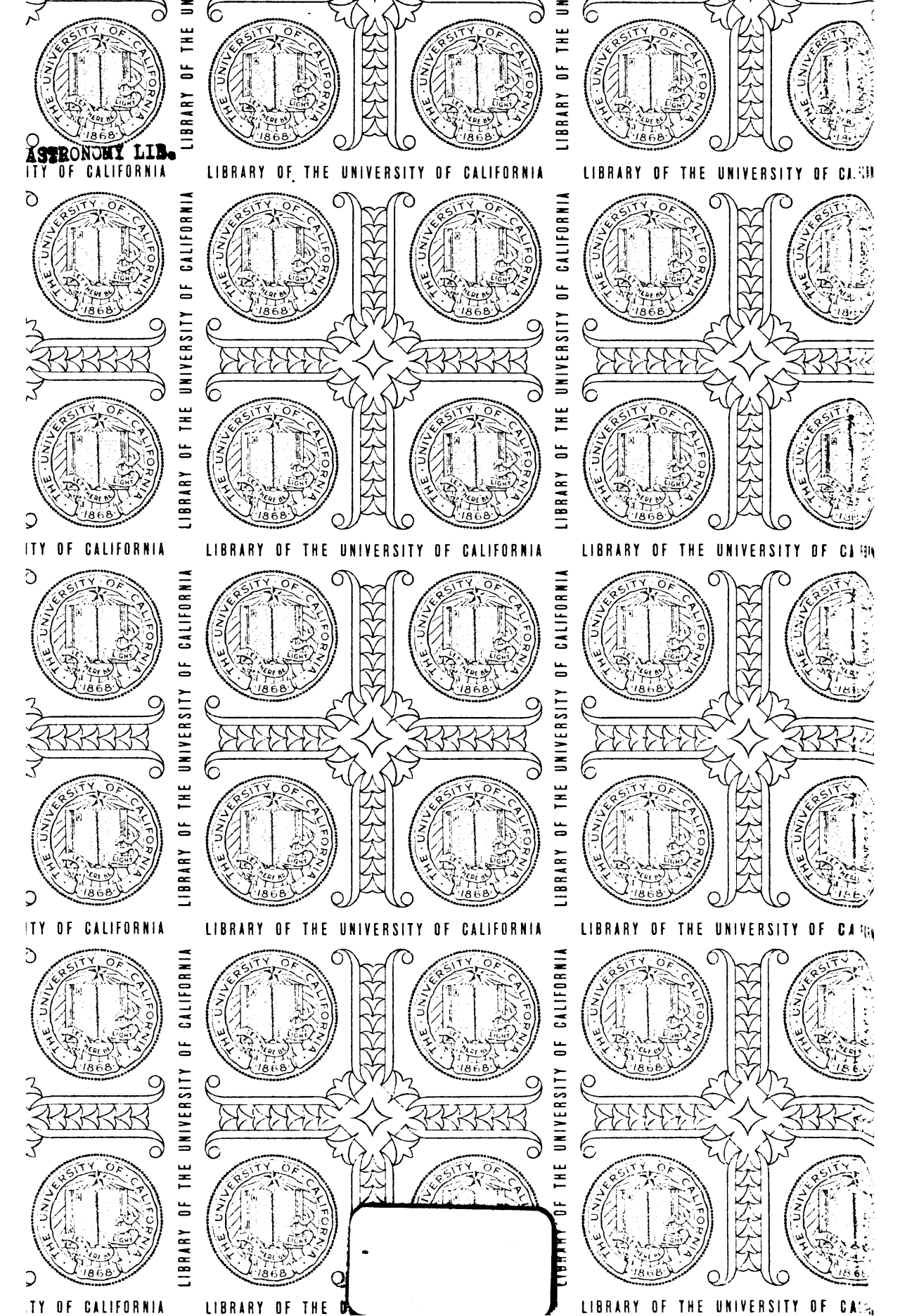
+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

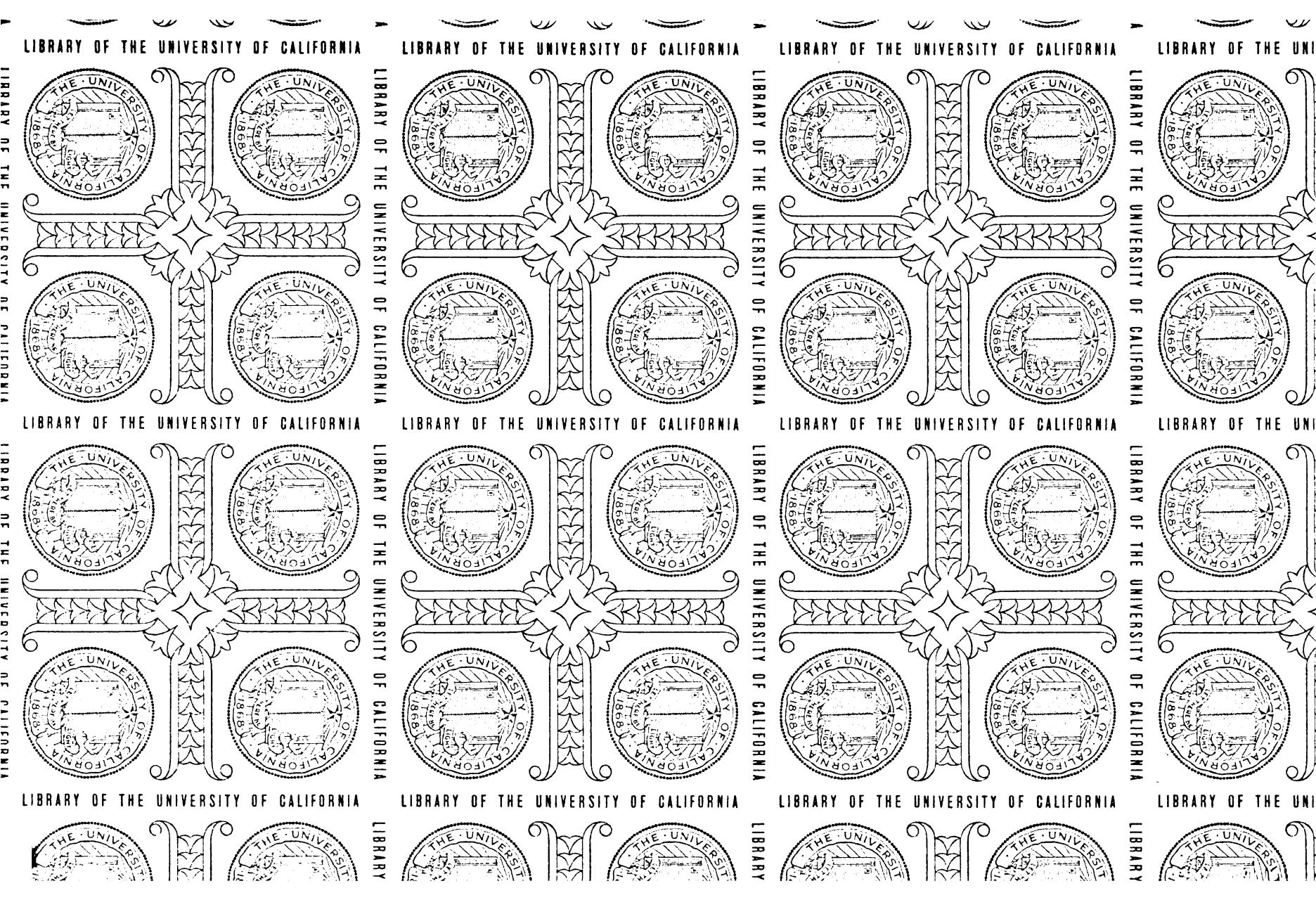
+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.


ASTRONOMY LIB.
LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA


LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA
THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA
1868

LIBRARY
OF THE
ASTRONOMICAL SOCIETY

3. Beiheft

zum

Jahrbuch der Hamburgischen Wissenschaftlichen Anstalten.

XV. 1897.

QB4
H25M5
no.4-5
Astron.
Storage

Mittheilungen

der

Hamburger Sternwarte

No. 4.

Inhalt:

W. Luther: Catalog von 636 Sternen
nach Beobachtungen am Meridiankreise der Hamburger Sternwarte.

Hamburg 1898.

Commissions-Verlag von Lucas Gräfe.

Edward S. Holden

LIBRARY
OF THE
ASTRONOMICAL SOCIETY
OF THE PACIFIC

3. Beiheft zum

Jahrbuch der Hamburgischen Wissenschaftlichen Anstalten.

XV. 1897.

Mittheilungen

der

Hamburger Sternwarte

No. 4.

Inhalt:

W. Luther: Catalog von 636 Sternen
nach Beobachtungen am Meridiankreise der Hamburger Sternwarte.

Hamburg 1898.
Commissions-Verlag von Lucas Gräfe.

Catalog von 636 Sternen

nach

Beobachtungen am Meridiankreise

der Hamburger Sternwarte.

Von

Dr. *Wilhelm Luther*,

Adjunkt der Düsseldorfer Sternwarte, früher Observator der Hamburger Sternwarte.

ASTRONOMY LIB.

QB4
H25
no. 4-5
ASTRONOMY
LIBRARY

Der vorliegende Catalog von 636 meist der Ekliptik benachbarten Sternen enthält die Resultate aus Beobachtungen, die ich von Ende 1885 bis Anfang 1892 am Meridiankreise der Hamburger Sternwarte angestellt habe. Eine ausführliche Beschreibung des Instruments kann hier unterbleiben, da eine solche nebst einer Abbildung desselben im Jahre 1838 in den Astronomischen Nachrichten No. 349 veröffentlicht ist und das Instrument noch wesentlich in demselben Zustande sich befindet. Es sei noch bemerkt, dass im Jahre 1882 ein neuer von 2 zu 2 Minuten getheilter Kreis aufgesetzt wurde, sowie dass das Objectiv, welches eine Oeffnung von 108 mm hat, eine Reihe von Oxydationsflecken zeigt, die jedoch keine erhebliche Absorptionswirkung ausüben. Die Beobachtungen habe ich nach der Auge-Ohr-Methode in der Weise ausgeführt, dass ich nach jeder A.R.-Beobachtung und Einstellung eines Sterns zwischen die Horizontalfäden sämmtliche 4 Microscope ablas, und zwar bei jedem auf 2 Theilstriche einstellte. Als Anhaltsterne dienten ausschliesslich Sterne des Berliner Jahrbuchs. Die Feldbeleuchtung wurde stets der Helligkeit der Sterne möglichst entsprechend gewählt.

Die im Winter 1885—86 unter gütiger Mitwirkung von Herrn Dr. *Fr. Bolte* aufgestellte Arbeitsliste enthielt nur Vergleichsterne für die Planeten (17) Thetis, (35) Leukothea, (57) Mnemosyne, (82) Alkmene, (108) Hecuba, (113) Amalthea, (132) Aethra, (241) Germania, (247) Eukrate sowie einige wenige andere Sterne, doch sind später noch mehrere Sterne im Parallel des Mondes (vergl. A. N. 3363) sowie Vergleichsterne für (258) Tyche und (12) Victoria, letztere auf Wunsch von Herrn Geheimrath *Auwers,* in dieselbe aufgenommen worden.

Die Reduction der Beobachtungen auf 1885.0 habe ich theils doppelt durchgeführt, theils durch sonstige Controllen thunlichst gesichert. Die beobachteten Sternörter habe ich durch vorhandene Sternverzeichnisse identificirt, und in den Bemerkungen solche Cataloge angeführt, in denen die betreffenden Sterne vorkommen. Die Grössen beruhen auf meinen Schätzungen während der Beobachtungen und gelten daher mit Ausnahme der Sterne, deren Helligkeit nicht bei jedem beobachteten Durchgang

M725423

No.	Grösse	A. R. 1885			Decl. 1885			Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G.	
										Catalog	A. G. – La
1	9.2	0h	0m	9ˢ.25	+	9°	13′ 19″.0	87.38	6.2		
2	9.0	0	0	19.78	—	2	31 34.2	87.73	8.2		
3	8.0	0	1	10.62	+	6	14 10.1	86.72	7.1		
4	8.0	0	1	24.69	+	7	3 48.6	87.36	11.2		
5	8.7	0	1	34.82	+	16	39 44.2	87.38	9.2	Berlin A. 7	+ 0ˢ.10 +(
6	9.1	0	1	42.96	—	5	11 5.8	90.80	3.1		
7	8.0	0	1	46.58	+	0	27 16.4	86.76	6.1		
8	—	0	1	50.43	—	3	11 —	88.73	7.0	A. N. 2890	+ 0.20 -
9	6.5	0	2	18.64	—	3	5 18.5	88.73	7.1		
10	7.5	0	2	58.82	+	0	3 7.1	86.71	5.1		
11	7.0	0	3	34.22	+	0	36 12.8	86.84	5.1		
12	7.0	0	4	1.90	—	3	12 4.6	86.72	6.1		
13	8.8	0	4	3.93	+	7	56 17.8	87.88	5.1		
14	8.5	0	4	45.59	+	1	39 38.2	86.89	4.1	Albany 20	+ 0.13 -1
15	8.0	0	4	47.18	+	1	24 51.8	88.72	7.1	Albany 21	+ 0.07 +1
16	8.8	0	5	3.18	—	2	42 51.4	91.96	6.1		
17	8.5	0	5	20.30	+	9	59 45.9	86.75	6.1		
18	8.0	0	5	21.48	+	7	18 31.3	86.85	7.1		
19	8.0	0	7	1.28	—	7	33 7.6	87.94	5.1	Ottakr. IV 348	— 0.03 +1
20	8.0	0	7	2.08	—	4	1 15.3	88.02	7.1		
21	8.0	0	7	24.71	+	8	17 25.2	86.75	6.1		
22	9.2	0	7	38.24	+	0	12 27.6	86.74	7.2		
23	8.5	0	7	50.43	+	7	33 14.2	86.72	5.1		

Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.

Weisse 23^h, 1203.

Weisse 23^h, 1207. M. I, 1.

Weisse 23^h, 1222. Y. 10964. Sj. 2. Gl. I, 1.

Weisse 23^h, 1226. Kam. 4887—8.

Weisse 23^h, 1231.

Weisse 23^h, 1234, dpl. nach Bruhns, siehe Verzeichniss zu 0^h der akad. Sternkarten, woselbst Cb. nicht wie angegeben Cambridge, sondern Carl Bruhns bedeutet. Anscheinend E. B. in Decl. bez. Bahnbewegung.
Weisse 23^h, 1235. M. I, 21. Gl. I, 4.

E. B. nach Auwers $+ 0^s.0006 + 0''.026$. Die Hamburger Beobachtung durch Rauchwolken. Nach Auwers 6^m8.

Weisse 23^h, 1247. M. I, 27. Gl. I, 6. Gl. II, 3. Sj. 8. Y. 13. Cord. G. C. 31. Karlsruhe — Luther $= + 0^s.14 + 2''.2$.
Weisse 23^h, 1262. Sj. 14. Y. 23. Gl. II, 7.

Weisse 0^h, 9. M. I, 45. Sj. 19. Gl. I, 17.

Weisse 0^h, 23. M. I, 51. Y. 32. Gl. I. 19. Gl. II, 9. Cord. G. C. 64. Karlsruhe — Luther $= - 0^s.13 + 1''.2$ (ohne E. B.) A. N. 3035—Luther $= - 0^s.10 + 1.1$ (ohne E. B.) Nach Gl. I hat dieser Stern E. B.
Weisse 0^h, 25.

Weisse 0^h, 44. M. II, 29.

Weisse 0^h, 45. M. I, 60. M. II, 30. Sj. 33.34. Gl. I, 24.

Weisse 0^h, 49.

Weisse 0^h, 56. M. I, 65. Küstner 4—Luther $= - 0^s.14 + 0''.1$.

Weisse 0^h, 57. Gl. I, 27.

Weisse 0^h, 85.

Weisse 0^h, 86. M. I, 84. Gl. I, 34. Bruhns im ak. Verz. Karlsruhe—Luther $= + 0^s.06 - 0''.5$.

Weisse 0^h, 94. Sj. 50.

Y. 74.

Weisse 0^h, 98. Gl. I, 38. Vermuthlich E. B. in Decl. etwa $+ 0''.11$.

No.	Grösse	A. R. 1885	Decl. 1885	Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G.	
						Catalog	A. G. – Lu
24	9.2	0h 7m 57:06	+ 5° 26′ 40″9	88.00	4.1		
25	8.7	0 8 7.83	+ 0 13 45.6	87.36	9.2		
26	8.0	0 8 31.47	— 2 50 13.1	86.71	7.1		
27	9.3	0 9 21.05	+ 3 22 40.1	88.77	4.1		
28	9.4	0 10 51.50	+ 3 38 18.8	91.79	6.1	Albany 39	+ 0:05 –5
29	8.5	0 11 29.10	+ 8 14 6.9	91.87	7.1		
30	8.0	0 11 55.26	— 2 30 8.3	86.72	6.1		
31	8.0	0 11 55.65	— 6 47 32.6	86.75	6.1	Ottakr. IV 275, 346	+ 0.05 –0
32	8.2	0 14 3.56	+ 0 56 38.1	86.75	6.1		
33	8.0	0 14 10.43	+ 5 39 15.1	86.72	7.1		
34	8.7	0 14 27.17	— 9 32 34.1	87.94	3.1	Ottakr. IV 353, 354	— 0.02 +1
35	9.1	0 15 15.35	+ 12 4 28.4	88.02	6.1		
36	9.4	0 15 24.60	+ 0 43 52.3	[89.36] [86, 76]	6.1		
37	9.4	0 16 10.97	+ 5 43 42.8	86.89	4.1		
38	7.4	0 16 22.14	— 5 49 45.3	88.76	16.3	Ottakr. IV 275, 346	+ 0.02 –0
39	—	0 16 25.27	+ 3 45 —	88.77	2.0		
40	6.0	0 16 58.45	— 12 50 58.5	88.01	4.1	A. N. 2890	— 0.17 +0
41	9.2	0 17 18.01	+ 5 55 9.1	89.36	11.2		
42	9.1	0 17 19.22	+ 16 7 15.1	86.70	7.2	Berlin A. 80	+ 0.21 –1
43	—	0 17 42.32	+ 0 41 —	88.72	3.0		
44	7.5	0 17 46.80	— 3 41 28.2	88.00	6.1		
45	8.8	0 18 0.51	+ 0 54 2.6	87.28	13.2		

No.	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
24	Weisse 0^h, 100. Bruhns im ak. Verz.
25	Y. 79.
26	Weisse 0^h, 109. M. I 99. Gl. I 41. Cord. G. C, 133. Karlsrruhe—Luther = $-0^s.06 + 1''.2$.
27	A. N. 3029 microm. Anschluss (Beob. W. Luther). B. D. $+ 3°.25$.
28	Beobachtung wegen Lichtschwäche am Hamburger Meridiankreise schwierig.
29	Sequens. E. B. nach Bossert 24: $+ 0^s.003 + 0''.10$. Bruhns im ak. Verz.. Gl. II, 20.
30	Weisse 0^h, 171. Gl. I, 67. Cord. G. C. 198. Karlsruhe — Luther = $+ 0^s.14 + 1''.7$. Vielleicht var. vergleiche B. B. VI und B. D. — $2°.31$.
31	Y. 118. M. 1, 131.
32	Weisse 0^h, 206. M. I, 153. Sj. 102. Gl. I, 79.
33	Weisse 0^h, 210. Y. 134. Gl. I, 80.
34	Weisse 0^h, 218. Bruhns im ak. Verz.
35	Weisse 0^h, 233. R. 55. M. I, 171. Y. 150. Bruhns im ak. Verz.
36	B. D. $+ 0°.41$. Beobachtungen wegen Lichtschwäche am Hamb. Meridiankreise schwierig.
37	A. N. 1163. „ „ „ „ „ „ „
38	Weisse 0^h, 236. Bruhns im ak. Verz. R. n. F. 75. Y. 161. Karlsruhe—Luther = $+ 0^s.06 - 0''.2$.
39	B. B. VI $+ 3°.35$. Stern kaum zu ahnen, $9^m.5$ oder schwächer.
40	E. B. nach Auwers: $+ 0^s.0262 + 0''.063$.
41	A. N. 1163 micr. Anschluss. B. D. $+ 5°.46$.
42	Weisse 0^h, 401. R. n. F. 87.
43	Trotz guter Luft im Hamb. Meridiankreis äusserst schwierig zu sehen, $9^m.5$ oder schwächer. B. D. $+ 0°.46$. A. N. 1309.
44	Weisse 0^h, 274. Bruhns im ak. Verz. Karlsr.—L. = $-0^s.13 - 0''.3$. Die von R. Luther im ak. Verz. als noch unsicher angegebene E. B. $\Delta\delta = -0''.20$ wird voraussichtlich kleiner, etwa $-0''.14$ sein und wurde bei der Vergl. nicht berücksichtigt.
45	M. I, 201. Sj. 131.

No.	Grösse	A. R. 1885	Decl. 1885	Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G. Catalog	A. G. — Lu
46	7.5	$0^h\ 18^m\ 9^s.76$	$-18°\ 27'\ -$	85.89	5.0		
47	8.0	0 21 13.38	− 5 38 24″.4	86.72	6.1		
48	9.0	0 21 16.97	+ 8 31 23.8	89.90	9.2		
49	9.1	0 21 38.53	+ 6 35 52.0	86.83	10.2		
50	8.0	0 22 9.09	+ 16 4 47.8	87.36	9.2	Berlin A. 110	+ 0ˢ.09 +1
51	8.6	0 23 7.01	+ 15 21 42.6	88.02	5.1	Berlin A. 115	+ 0.07 +2
52	7.0	0 23 25.34	− 6 32 23.3	88.38	11.2	Ottakr. IV 346	+ 0.02 −0
53	8.0	0 24 1.20	− 1 45 6.8	88.00	5.1		
54	9.0	0 24 38.97	− 8 43 12.4	90.80	4.1	Ottakr. IV 350	− 0.23 +0
55	8.5	0 26 5.83	− 6 57 10.3	88.72	6.1	Ottakr. IV 355	− 0.18 +4
56	9.2	0 28 28.58	+ 1 49 12.2	86.71	6.1	Albany 113	− 0.07 −0
57	6.0	0 29 19.79	− 4 13 34.9	87.95	6.2		
58	6.5	0 29 38.60	− 1 8 14.7	87.48	9.2		
59	8.6	0 30 0.86	+ 6 58 31.4	86.72	5.1		
60	9.5	0 30 39.68	+ 1 30 —	91.96	3.0		
61	—	0 31 16.89	+ 20 58 44.8	85.94	7.2	Berlin B. 181	− 0.03 −1
62	—	0 32 11.65	− 1 8 —	88.00	6.0	A. N. 2890	+ 0 09 −
63	8.6	0 32 31.46	+ 7 38 37.3	90.30	11.2		
64	8.2	0 33 12.76	+ 2 29 31.1	88.34 / 88.80	25.3	Albany 142	+ 0.02 +0
65	8.3	0 39 11.05	+ 1 10 25.6	87.85	11.2	Albany 182	+ 0.07 −1
66	6.0	0 39 42.18	− 13 30 14.3	89.82	13.2		

	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
	Küstner 18 — Luther = + 0ˢ.08.
	Weisse 0ʰ, 324. Y. 203. Gl. I, 112. Gl. II, 32. Cord. G. C. 362. Karlsruhe—Luther = + 0ˢ.03 + 1″.4.
	Weisse 0ʰ, 325. Bruhns im ak. Verz. Sj. 147.
	Weisse 0ʰ, 334. Sj. 150. Gl. I, 116.
	—
	Weisse 0ʰ, 544. Bruhns im ak. Verz. Gl. I, 125.
	Weisse 0ʰ, 357. Sj. 157. Porter XII, 31. Bossert 43. Bruhns im ak. Verz. E. B. wie in A. N. 3345 angegeben: — 0ˢ.0075 — 0″.22. Karlsruhe — Luther = + 0ˢ.06 — 0″.1. 1888 Januar 12 beobachtete ich diesen Stern wesentlich heller als erwartet, nämlich 6ᵐ.7.
	Weisse 0ʰ, 369. M. I, 259. Bruhns im ak. Verz. Goett. 75, 76. Gl. I, 130. Cord. G. C. 412. Karlsruhe—Luther = + 0ˢ.00 + 2″.1. E. B. nach R. Luther im ak. Verz. zu + 0ˢ.009 — 0″.08 angenommen; dieselbe ist nach Gl. etwas kleiner.
	Weisse 0ʰ, 378.
	Weisse 0ʰ, 404. Bruhns im ak. Verz. Sj. 174. Ottakr.—Bessel Z. 134 = + 0ˢ.27 + 6″.9. Vielleicht Bahnbeweg.
	Weisse 0ʰ, 456.
	Weisse 0ʰ, 472. Y. 274. Sj. 197. Gl. I, 156. Bruhns im ak. Verz. Cord. G. C. 505. E. B. nach Bossert 61: + 0ˢ.027 — 0″.02. Hiermit wird Karlsruhe—Luther = + 0ˢ.02 + 0″.2.
	Weisse 0ʰ, 479. Bruhns im ak. Verz. Y. 279. Gl. I, 158. Cord. G. C. 508. M. I, 323. Die von R. Luther im ak. Verz. angegebene E. B.: + 0ˢ.008 — 0″.11 scheint reell, aber wohl etwas zu gross zu sein. Karlsruhe—Luther = + 0ˢ.02 — 0″.2 (ohne E. B.).
	Weisse 0ʰ, 486.
	Sehr schwierig zu beobachten. B. B. VI, 98 ist, wie schon A. N. 3127 erwähnt, wahrscheinlich um + 1ˢ zu corrigiren.
	Nach A. G. Grösse 9ᵐ.1.
	E. B. nach Auwers — 0ˢ.0056 — 0″.016. Grösse nach F. C. 6ᵐ.8.
	B. D. + 7°.84.
	E. B. nach Albany Cat.: + 0ˢ.0482 + 0″.277. Weisse 0ʰ, 530. Y. 317. Gl. I, 171. M. II, 185. Bruhns im ak. Verz.
	E. B. nach Albany Cat.: — 0ˢ.0045 — 0″.614. Weisse 0ʰ, 648, 649. Y. 373. Gl. I, 199. Gl. II, 56. Bruhns im ak. Verz.
	Weisse 0ʰ, 659. Bruhns im ak. Verz. Y. 377. Cord. G. C. 685. Die E. B. Bosserts 91: — 0ˢ.004 — 0″.21 stimmt sehr nahe mit dem ak. Verz.

No.	Grösse	A. R. 1885			Decl. 1885			Epoche 1800+	Beob.	Vergleichung mit A. G.	
										Catalog	A. G. — Lu
67	9.0	0h	40m	41:02	— 1°	28′	—	86.76	2.0		
68	7.8	0	40	49.35	— 5	2	52″5	89.53	14.3		
69	6.0	0	42	21.08	+ 4	41	18.2	88.18	13.3	Albany 204	+ 0:18 —
70	6.0	0	44	22.01	— 11	15	52.1	88.01	12.2	A. N. 2890	— 0.07 —
71	9.0	0	44	59.18	— 2	58	26.7	89.92	11.2		
72	7.0	0	45	23.08	+ 2	45	39.3	87.48	13.2	Albany 217	— 0.03 —
73	9.5	0	50	13.66	+ 9	17	2.2	86.89	2.1		
74	7.9	0	52	35.05	— 2	16	54.6	89.92	8.2		
75	8.8	0	55	15.77	— 2	19	33.8	88.02	6.1		
76	6.0	0	57	13.63	— 5	27	6.2	87.84	6.1		
77	9.0	1	2	11.65	+ 4	28	57.4	88.01	4.1	Albany 304	— 0.20 +
78	—	1	2	48.57	— 10	47	31.5	88.02	4.1	A. N. 2890	— 0.27 —
79	—	1	2	52.12	+ 6	54	35.9	91.00	3.1		
80	9.5	1	4	11.79	+ 4	58	19.8	88.03	2.1		
81	9.5	1	5	36.43	+ 6	58	—	86.89	3.0		
82	9.5	1	6	20.90	+ 7	55	—	88.00	2.0		
83	6.0	1	6	36.59	+ 1	51	48.9	91.96	7.1	Albany 325	+ 0.12 —
84	7.3	1	6	41.35	— 9	50	2.4	87.84	7.1	Ottakr. IV 353, 354	— 0.02 —
85	6.0	1	7	43.46	+ 6	58	0.8	86.93	7.1		
86	9.0	1	9	7.02	+ 7	26	7.1	90.80	5.1		
87	8.0	1	14	21.29	+ 8	55	14.7	88.01 / 88.00	6.2		
88	—	1	25	19.85	+ 14	45	8.7	86.72	5.1	Berl. Jahrb.	— 0.06 +

	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
7	Weisse 0^h, 674. M. I, 422. M. II, 228. Y. 384. Goett. 150—2.
8	Weisse 0^h, 677. Y. 386. Sj. 267. Bruhns im ak. Verz. E. B. nach Bossert 94: $+0^s004$ $-0''28$ Karlsruhe—Luther $= -0^s01$ $+1''0$.
9	E. B. nach Albany Cat.: $+0^s0532$ $-1''171$. A. N. 3035 — Luther $= +0^s16$ $-1''2$. R. n. F. 317. Sj. 280. Gl. I, 214. Y. 405.
0	E. B. nach Auwers: -0^s0178 $-0''225$. Bruhns im ak. Verz. — Luther $= -0^s14$ $+0''2$.
1	Sj. 291. Vielleicht E. B.
2	E. B. nach Albany Cat.: -0^s000 $-0''067$. R. Luthers $\Delta\delta = -0''10$ im ak. Verz. scheint genauer. Weisse 0^h, 760. M. I, 469. Gl. I, 222. Y. 441. Bruhns im ak. Verz. A. N. 1637. A. N. 1656.
3	Eine zweite Beobachtung misslang vollständig wegen Lichtschwäche. Starke Abweichung von Gl. I, 241 und Gl. II, 71, woselbst eine E. B. angegeben ist. Meine Beobachtung stimmt nahe mit Weisse 0^h, 844 = B. Z. 29, ist aber sehr unsicher.
4	Weisse 0^h, 886. (B. Z. 136) scheint in Decl. ungenau. B. B. VI.
5	Weisse 0^h, 937. Bruhns im ak. Verz.
6	Weisse 0^h, 977. Bruhns im ak. Verz. Y. 548. Cord. G. C. 958. E. B. nach R. Luther im ak. Verz.: -0^s008 $-0''15$. Hiermit Karlsruhe—Luther $= -0^s12$ $-0''6$.
7	Weisse 0^h, 1074. Sj. 371—2.
8	Nach Auwers: Gr. 3^m1. E. B. $= +0^s0125$ $-0''124$. Meine A. R. wohl missrathen.
9	Weisse 0^h, 1084. 9^m.
0	B. D. $+4°197$. A. N. 2135 micr. Anschluss.
1	B. B. VI $+6°169$.
2	Weisse 1^h, 57. Da Stern kaum sichtbar, ist die Hamburger Decl. $+7°\,55'\,29''0$ ganz unsicher und auszuschliessen. Nach Bull. astr. X. 193 vielleicht E. B. $\Delta\delta = +0''07$,
3	E. B. nach Albany Cat.: -0^s0130 $-0''105$. Weisse 1^h, 61. Bruhns im ak. Verz. Gl. I, 290. Y. 627. Sj. 390.
4	Bei der Vergl. E. B. $\Delta\alpha = +0^s0282$ berücksichtigt. Weisse 1^h, 63 (B. Z. 197) wohl -1^s zu corr. Bruhns im ak. Verz.
5	Dupl. praec. gelb. Weisse 1^h, 75. Gl. I, 294. Y. 635. Bruhns im ak. Verz. Gl. II, 97. Die E. B. wird zur Zeit kleiner sein als der im ak. Verz. aus älteren Beobachtungen abgeleitete Werth.
6	B. D. $+7°189$.
7	Weisse 1^h, 193.
8	Grösse 4^m2 nach B. J.

No.	Grösse	A. R. 1885			Decl. 1885			Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G. Catalog	A. G. — L
89	9.2	1	34m	0s.18	+ 5°	10′	28″.8	88.01 88.02	10.1	Albany 466	— 0s.06 —
90	9.0	1	41	27.50	+ 12	36	59.4	88.00	4.1		
91	9.2	1	46	7.39	+ 9	7	49.6	88.01	5.2		
92	9.1	1	50	9.72	+ 18	44	52.7	88.00	4.2	Berlin A. 551	+ 0.15 —
93	9.3	1	50	54.95	+ 18	42	50.5	87.48	10.2	Berlin A. 558 „ Kü.	+ 0.22 — 0 + 0.21 — 0
94	9.1	2	9	1.83	+ 14	18	36.2	88.01 88.00	3.2		
95	9.1	2	13	38.86	+ 15	42	24.5	87.30	15.3	Berlin A. 644	+ 0.17 — 1
96	7.1	2	16	13.27	+ 16	20	41.8	87.52	10.2	Berlin A. 654	— 0.10 —
97	9.3	2	22	19.60	+ 18	3	25.1	87.48	8.2		
98	9.5	2	24	4.48	+ 16	58	13.3	87.52	4.2		
99	9.5	2	27	45.59	+ 4	43	48.1	87.47	2.2		
100	7.0	2	34	11.89	+ 5	37	0.3	88.03	5.1		
101	7.5	2	35	4.42	+ 5	34	40.3	87.01	7.1		
102	7.8	2	39	19.43	+ 16	32	4.7	88.01	5.1	Berlin A. 742	— 0.08 + 0
103	8.5	2	41	0.99	+ 16	43	40.0	88.02	6.1	Berlin A. 750	+ 0.01 — 1
104	9.2	2	42	8.16	+ 16	38	1.5	87.01	5.1	Berlin A. 760	+ 0.00 —
105	8.0	2	42	19.48	+ 7	3	27.4	88.03	3.1		
106	9.0	2	46	42.26	+ 8	8	16.4	90.88	3.1		
107	9.0	2	49	35.97	+ 18	25	5.4	88.01	4.1		
108	6.0	2	53	33.09	+ 8	26	54.1	87.01	7.1		
109	9.1	3	2	19.79	+ 32	9	24.3	91.95	15.2	Leiden (A. N. 3088)	+ 0.10 + 0
110	7.2	3	2	42.51	+ 12	25	5.5	87.01	5.1		
111	9.3	3	3	16.56	+ 8	14	25.4	88.03	4.1		

Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.

Weisse 1h, 567.

Weisse 1h, 716. M. I, 786.

Weisse 1h, 796. Küstner 59—Luther = — 0s12 + 0″6.

E. B. nach Auwers: + 0s008 + 0″05. R. 476.

Weisse 1h, 1153.

Weisse 2h, 99.

Weisse 2h, 283. A. N. 2651.

—

B. B. VI + 17°373.

A. N. 2651.

B. B. VI + 4°413.

Y. 1211. Gl. I, 605.

Weisse 2h, 580. Gl. I, 612. Y. 1220.

—

Weisse 2h, 956.

Weisse 2h, 988.

Weisse 2h, 697. Gl. I, 636.

Weisse 2h, 776.

B. D. + 18°377. Bull. astr. X, 143.

Gl I, 691. Y. 1330.

Weisse 2h, 1453.

Weisse 2h, 1082. Gl. I, 728.

Weisse 3h, 1. Y. 1372. Beobachtung schwierig.

No.	Grösse	A. R. 1885	Decl. 1885	Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G. Catalog	A. G. — Lu
112	9.2	3h 6m 45s.16	+ 9° 3′ 26″.3	91.96	4.1		
113	8.1	3 8 33.16	+ 8 33 51.2	88.99	11.2		
114	7.5	3 18 48.55	+ 10 34 11.5	89.50	12.2		
115	9.2	3 31 24.06	+ 24 41 52.7	89.50	8.2		
116	9.3	3 38 26.77	+ 22 45 41.0	90.90	6.1	Berlin B. 1131	— 0s.33 +3
117	9.0	3 38 35.72	+ 22 50 37.7	88.09	6.1	Berlin B. 1133	— 0.07 —0
118	9.3	3 48 45.96	+ 3 37 28.7	88.67 | 88.95	11.2		
119	9.0	3 51 45.36	+ 23 31 37.6	90.97	6.1	Berlin B. 1274	+ 0.12 —0
120	9.1	4 3 49.19	+ 4 4 39.3	89.24	17.4	Albany 1211	— 0.02 —3
121	7.0	4 9 14.62	+ 15 6 43.4	88.49	13.2	Berlin A. 1118	— 0.07 —0
122	9.0	4 11 13.34	+ 24 37 39.3	91.06	8.1	Berlin B. 1383	— 0.07 —1
123	5.0	4 21 51.96	+ 16 6 5.3	89.31	24.4	Berlin A. 1186	— 0.01 —0
124	9.0	4 22 1.62	+ 12 7 28.8	87.01	6.1		
125	8.5	4 22 11.08	+ 21 40 —	87.11	6.1	Berlin B. 1444	— 0.08 —
126	6.7	4 22 25.12	+ 15 54 12.6	89.52	24.4	Berlin A. 1192	+ 0.07 +1
127	8.1	4 23 31.07	+ 15 55 4.7	88.70	18.3	Berlin A. 1197	— 0.00 —0
128	7.9	4 24 47.89	+ 15 33 57.5	89.58	18.3	Berlin A. 1206	— 0.03 —3
129	8.6	4 27 4.44	+ 15 43 7.7	89.66	17.3	Berlin A. 1219	— 0.07 +1
130	7.7	4 28 59.24	+ 15 54 23.6	89.26	22.4	Berlin A. 1231	+ 0.06 +1
131	9.3	4 55 45.16	+ 12 57 10.4	88.09	6.2		
132	8.8	4 57 56.88	+ 23 24 24.4	87.63	10.2	Berlin B. 1631	+ 0.02 +1
133	9.1	5 2 6.49	+ 23 31 33.3	87.11	4.1	Berlin B. 1650	+ 0.07 +1
134	8.1	5 3 59.74	+ 17 17 40.7	88.73	21.4	Berlin A. 1412	+ 0.06 +1

).	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
2	B. D. + 8°476. Beobachtung unsicher.
3	Weisse 3h, 113. Gl. I, 748. Sj. 927—8. Gl. II, 269. E. B. nach Bossert 393: + 0s031 — 0″41.
4	A. N. 2782. Grösse 1890 Dec. 21 7m0 geschätzt. Vielleicht ein Veränderlicher.
5	B. D. + 24°522. A. N. 2243 micr. Anschluss.
6	R. n. F. 1910.
7	R. 961.
8	B. B. VI + 3°536.
9	R. n. F. 2033.
0	Weisse 4h, 20.
1	E. B. nach Auwers: + 0s0074 — 0″01. Kü. 152—L. — 0s04 — 1″1. Weisse 4h, 136. Gl. I, 1013. Gl. II, 367.
2	Weisse 4h, 176, 177.
3	E. B. nach Auwers: — 0s0005 + 0″036. Batt. 31—L. — 0s01 + 0″0 (A. N. 3363).
4	Weisse 4h, 421.
5	Weisse 4h, 440.
6	E. B. nach Auwers: + 0s0097 — 0″024. Batt. 34—L. — 0s04 + 0″2. Weisse 4h, 450.
7	Batt. 35—L. — 0s02 + 0″4.
8	Kü. u. Batt. 38—L. — 0s09 + 1″6. Weisse 4h, 505. Y. 1979.
9	Batt. 43—L. — 0s04 + 1″0. Weisse 4h, 544.
0	Kü. u. Batt. 44—L. + 0s06 + 0″7. Weisse 4h, 587.
1	Weisse 4h, 1197. Beobachtungen schwierig.
2	Weisse 4h, 1279.
3	Weisse 4h, 1406.
4	Batt. 49—L. — 0s02 + 0″0. Weisse 5h, 24, 25.

No.	Grösse	A. R. 1885	Decl. 1885	Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G.	
						Catalog	A. G. — Luth
135	9.3	5h 4m 1s.40	+ 19° 32′ 5″.5	88.12	3.1	Berlin A. 1413	+ 0s.06 — 0
136	9.0	5 5 31.99	+ 17 7 16.3	88.58	21.4	Berlin A. 1424	+ 0.03 + 0
137	9.3	5 6 45.17	+ 2 39 17.2	86.92	6.2	Albany 1607	— 0.11 + 0.
138	9.2	5 10 23.62	+ 2 37 55.3	87.11	4.1		
139	8.9	5 10 50.40	+ 17 32 10.5	87.60	8.2	Berlin A. 1455	+ 0.17 — 0.
140	9.4	5 12 46.38	+ 17 26 25.2	88.15	4.1		
141	9.2	5 15 16.92	+ 2 33 17.3	87.11	5.1		
142	8.0	5 16 45.10	+ 2 41 9.1	87.01	6.1	Albany 1683	+ 0.04 — 0
143	9.1	5 17 37.58	+ 17 16 33.3	88.85	31.6	Berlin A. 1505	— 0.15 + 0
144	8.2	5 23 2.75	+ 23 39 55.7	86.93	5.1	Berlin B. 1764	+ 0.36 + 1
145	Nova	5 24 36.41	+ 30 21 27.6	92.14	59.8		
146	6.5	5 25 12.50	+ 3 12 13.3	87.11	6.1	Albany 1779	+ 0.03 — 0
147	8.0	5 25 21.64	+ 17 26 40.1	87.11	4.1	Berlin A. 1562	+ 0.09 + 0
148	6.0	5 25 34.12	+ 16 58 18.7	88.05	14.2	Berlin A. 1564	+ 0.08 — 0
149	8.0	5 25 34.52	+ 16 58 10.7	91.10	11.2	Berlin A. 1565	+ 0.07 — 0
150	9.0	5 25 36.18	+ 17 39 30.0	87.02	9.2	Berlin A. 1568	— 0.14 — 1
151	8.8	5 26 37.81	+ 17 23 32.6	89.14	15.3	Berlin A. 1571 „ Kü.	+ 0.06 + 0 + 0.03 + 0
152	8.2	5 27 7.10	+ 3 2 52.9	86.11	5.1	Albany 1797	+ 0.23 — 1
153	8.7	5 27 55.28	+ 17 3 43.9	88.17	12.3	Berlin A. 1580	+ 0.14 + 2
154	8.8	5 28 19.95	+ 23 26 5.3	87.12	5.1	Berlin B. 1800	+ 0.35 —
155	9.5	5 31 33.62	+ 17 18 14.6	87.11	2.1		
156	8.9	5 32 38.10	+ 17 39 51.5	87.57	10.2	Berlin A. 1620	+ 0.16 —
157	9.0	5 32 53.87	+ 23 37 52.7	87.60	9.2	Berlin B. 1854	+ 0.16 —

Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.

—

Batt. 51—L. — 0ˢ.01 — 0″.5. Weisse 5ʰ, 76, 77.

Weisse 5ʰ, 88.

B. D. + 2°.904. A. N. 1878 mikr. Anschluss.

A. N. 1972, 1980, 2060.

A. N. 2060; sehr schwach.

B. B. VI + 2°.927.

—

Batt. 57—L. — 0ˢ.13 — 0″.3. Weisse 5ʰ, 445. Bossert 611; E. B. daselbst wahrscheinlich zu gross angesetzt.

Weisse 5ʰ, 610.

Die Grösse der Nova Aurigae schätzte ich bei der Culmination 1892 Febr. 13 5ᵐ.0; Febr. 17 5ᵐ.0; März 3 6ᵐ.0; März 4 6ᵐ.5; März 9 6ᵐ.5 (A. N. 3129).

Weisse 5ʰ, 568. Gl. I, 1348. Duplex, Mitte beobachtet.

Weisse 5ʰ, 685. A. N. 2007.

E. B. nach Auwers: — 0ˢ.0008 + 0″.005. Knopf und Batt. 67a—L. = + 0ˢ.05 — 0″.3. Weisse 5ʰ, 693—5. Gl. I, 1350.

Batt. 67b—L. = + 0ˢ.11 — 0″.1. A. N. 3002. Weisse 5ʰ, 696, 8, 9. Gl. I, 1351.

Weisse 5ʰ, 697.

Batt. 68—L. = — 0ˢ.05 + 0″.3.

Weisse 5ʰ, 625. Gl. I, 1355. Gl. II, 486.

Batt. 69—L. = — 0ˢ.02 + 1″.4.

B. B. VI + 23°.951.

A. N. 2007.

Weisse 5ʰ, 956.

Weisse 5ʰ, 959.

No.	Grösse	A. R. 1885	Decl. 1885	Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G. Catalog	A. G. — Luth
158	var.	$5^h\ 48^m\ 59^s.47$	$+20°\ 9'\ 15''.3$	87.81 87.79	75.12		
159	9.3	5 55 20.41	+ 22 9 52.6	87.67	8.2		
160	8.3	5 56 14.83	+ 17 39 52.7	89.11	16.3	Berlin A. 1864	+ 0.02
161	8.3	5 56 15.22	+ 22 20 30.4	87.38	15.3	Berlin B. 2140	— 0.04 +
162	9.3	5 56 26.82	+ 22 13 56.8	87.34 87.47	24.5	Berlin B. 2143	+ 0.04 —
163	9.4	5 57 23.46	+ 22 10 8.1	87.64	7.2		
164	9.0	6 0 13.82	+ 22 25 53.1	87.10	3.1	Berlin B. 2178	+ 0.13 +
165	9.1	6 1 10.19	+ 22 27 57.1	87.11	5.1	Berlin B. 2196	+ 0.28 —
166	8.6	6 1 44.92	+ 17 26 19.7	91.05	5.1	Berlin A. 1926	+ 0.01 +
167	8.3	6 2 2.99	+ 17 25 1.3	88.83	14.3	Berlin A. 1931	— 0.04 +
168	7.0	6 4 18.16	+ 18 9 8.1	87.11	4.1	Berlin A. 1962	— 0.15 —
169	8.3	6 4 22.75	+ 17 17 47.6	88.76	15.3	Berlin A. 1965	+ 0.16 +
170	7.2	6 4 57.51	+ 17 24 3.9	88.85	21.4	Berlin A. 1973,4	+ 0.02 +
171	9.1	6 7 15.11	+ 17 33 56.5	89.16	12.3	Berlin A. 2000	+ 0.06 +
172	6.5	6 7 45.61	+ 17 56 16.0	87.12	7.1	Berlin A. 2009	— 0.05 —
173	8.8	6 7 54.14	+ 17 26 57.0	88.09	16.3	Berlin A. 2011	+ 0.00 +
174	—	6 8 (47.44)	+ 28 14 8.9	87.19	4.1	Cambridge 3077	(+ 0.38) +
175	6.5	6 9 42.90	+ 17 13 6.2	89.37 89.13	20.3	Berlin A. 2038	+ 0.00 +
176	9.0	6 10 11.94	+ 17 28 38.4	89.35	19.4	Berlin A. 2042	+ 0.06 +
177	—	6 11 34.05	+ 22 43 15.4	86.11	4.1	Berlin B. 2293	+ 0.24 —
178	6.3	6 14 43.26	+ 17 48 55.6	88.76	19.3	Berlin A. 2088	+ 0.01 —
179	8.5	6 14 52.89	+ 0 47 51.8	87.01	4.1		
180	9.0	6 15 56.54	+ 17 37 11.1	88.17	4.1		

No.	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
58	U Orionis schätzte ich bei der Culmination 1886 Dec. 4: $6^m.5$; 87 Jan. 3: $7^m.5$; 87 Jan. 7: $6^m.5$; 87 Feb. 5, Feb. 10 u. Dec. 26: $7^m.6$; 88 Jan. 31: $7^m.5$: 88 Dec. 13: $6^m.8$; 91 Feb. 24: $6^m.5$; 92 März 9: $6^m.0$ (A. N. 3363).
59	A. N. 2796 mikr. Anschl. B. D. + 22°1143.
60	E. B. nach Auwers: $-0^s.0016 + 0''.023$. Kü. nach Batt. 71—L. = $-0^s.00 + 0''.1$. A. N. 3002. Weisse 5^h, 1798. Y. 2555. Gl. I, 1494.
61	—
62	Weisse 5^h, 1801.
63	B. B. VI + 22°1156.
64	Weisse 5^h, 1927.
65	Weisse 5^h, 1978.
66	Kü. nach Batt. 74—L. = $-0^s.09 - 0''.5$.
67	E. B. nach Auwers: $-0^s.0007 - 0''.029$. Batt. 75—L. = $-0^s.06 + 1''.7$. Weisse 5^h, 2016.
68	E. B. nach Auwers: $+0^s.0012 - 0''.001$.
69	Batt. 83—L. = $+0^s.03 - 0''.3$.
70	E. B. nach Auwers: $-0^s.0011 - 0''.007$. Nicht getrennt gesehen. Batt. 84. Weisse 6^h, 50.
71	Batt. 90—L. = $-0^s.03 - 0''.0$.
72	Weisse 6^h, 148. Kü. 207—L. = $-0^s.06 - 0''.4$. E. B. nach Auwers: $-0^s.000 - 0''.02$.
73	Batt. 93—L. = $-0^s.10 + 0''.2$. Weisse 6^h, 155.
74	Weisse 6^h, 171, 2. R. 1772. Gr. nach B. D. $7^m.8$. Beob. wohl in Folge unbequemer Körperstellung missrathen.
75	E. B. nach Auwers: $-0^s.000 - 0''.01$. Batt. 95—L. = $+0^s.00 - 0''.4$.
76	Batt. 96—L. = $-0^s.08 - 0''.5$.
77	Weisse 6^h, 267 ist um -10^s zu corrigiren. Grösse nach Becker $8^m.9$.
78	Batt. 97—L. = $-0^s.01 + 0''.1$. E. B. nach Auwers: $+0^s.003 - 0''.07$. Weisse 6^h, 352.
79	Sj. 2156. Sj.'s Decl. scheint 1′ zu nördlich zu sein. Siehe F. Bolte's Dissertation pag. 13.
80	Wiener Zonen 60, 62. Fehlt in B. D.

No.	Grösse	A. R. 1885	Decl. 1885	Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G. Catalog	A. G. — Lund
181	8.8	6h 16m 5.09	+ 17° 51′ 38″.1	89.13	24.5	Berlin A. 2104	+ 0.10 + 0.3
182	7.0	6 16 7.54	+ 17 37 43.1	88.17	11.2	Berlin A. 2105,6	+ 0.10 + 1.6
183	8.5	6 16 38.54	+ 17 26 55.4	88.56	12.2	Berlin A. 2111	— 0.06 + 2.6
184	8.7	6 16 51.23	+ 17 42 31.1	88.10	11.2	Berlin A. 2114	+ 0.01 + 2.2
185	8.0	6 17 40.74	+ 4 39 11.8	87.01	5.1	Albany 2150	+ 0.16 — 0.7
186	9.2	6 19 18.20	+ 4 35 20.3	87.02	5.1		
187	9.1	6 19 19.15	+ 17 15 32.7	89.77	12.3	Berlin A. 2139	+ 0.03 + 1.3
188	—	6 19 48.88	+ 4 35 14.2	86.11	4.1	Albany 2176	+ 0.04 — 0.6
189	7.5	6 20 13.95	+ 17 31 2.4	90.60	10.2	Berlin A. 2148	+ 0.03 + 0.8
190	9.1	6 20 54.09	+ 17 25 1.6	88.14	14.2	Berlin A. 2155	+ 0.16 + 1.0
191	8.5	6 22 27.95	+ 17 34 8.8	88.76	14.3	Berlin A. 2173	+ 0.05 + 0.8
192	7.5	6 24 42.21	+ 17 29 48.9	88.83	23.4	Berlin A. 2191	— 0.04 + 0.0
193	8.5	6 25 1.35	+ 17 9 40.7	89.12	15.3	Berlin A. 2200	+ 0.02 + 1.3
194	7.5	6 26 1.24	+ 17 6 37.9	88.16	11.2	Berlin A. 2218	+ 0.05 0.0
195	9.0	6 26 4.37	+ 28 10 6.2	86.11	4.1	Cambridge 3314	+ 0.28 — 1.5
196	8.7	6 26 36.38	+ 17 29 35.5	89.83	14.3	Berlin A. 2227	+ 0.03 — 0.8
197	8.8	6 30 40.10	+ 1 8 51.2	87.01	5.1	Albany 2287	— 0.18 + 0.4
198	8.6	6 32 36.23	+ 8 4 17.5	88.95	4.1		
199	7.9	6 32 53.12	+ 17 35 45.8	88.67	23.4	Berlin A. 2295	+ 0.00 + 0.6
200	9.0	6 33 32.16	+ 23 0 58.0	87.10	6.1	Berlin B. 2518	— 0.03 + 0.7
201	—	6 35 7.31	+ 9 57 38.8	91.15	5.1		
202	7.4	6 40 27.52	+ 17 14 31.2	88.81	24.4	Berlin A. 2383	— 0.04 — 0.0
203	7.6	6 40 34.58	+ 17 2 56.5	88.77	16.3	Berlin A. 2385	+ 0.08 + 0.5

No	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
181	Batt. 98—L. + 0ˢ.01 — 0″.0.
182	E. B. nach Auwers: — 0ˢ.0006 — 0″.000. Batt. 99. Duplex, Mitte beobachtet.
183	Batt. 100—L. — 0ˢ.09 + 1″.7. In A. N. 3363 ist die A. R. dieses Sterns fälschlich 48ˢ angegeben und in 38ˢ.54 zu corrigiren.
184	Knopf u. Batt. 101—L. — 0ˢ.06 + 2″.8. Weisse 6, 319.
185	Grössenschätzungen in Albany: 7.5, 8.0, 6.5.
186	B. D. + 4° 1248. A. N. 1367 mikr. Anschluss.
187	Batt. 105—L. — 0ˢ.09 + 0″.7.
188	Grösse 8ᵐ.0 nach Albany Cat.
189	Batt. 106—L. — 0ˢ.10 + 0″.3. A. N. 3002: — 10ˢ. Weisse 6ʰ, 518.
190	Batt. 107—L. + 0ˢ.06 + 0″.8. Weisse 6ʰ, 541.
191	Batt. 110—L. + 0ˢ.04 + 0″.1.
192	Batt. 113—L. — 0ˢ.04 + 0″.4. Weisse 6ʰ, 660.
193	Batt. 115—L. + 0ˢ.04 + 0″.3. Weisse 6ʰ, 677.
194	Batt. 116—L. + 0ˢ.02 + 0″.6. Weisse 6ʰ, 708.
195	Weisse 6ʰ, 700. Beob. aus dem bei * 174 angeführten Grunde unsicher.
196	Batt. 118—L. — 0ˢ.12 + 0″.2. A. N. 3002.
197	Weisse 6ʰ, 875.
198	A. N. 3002.
199	Batt. 120—L. — 0ˢ.04 + 1″.4.
200	Weisse 6ʰ, 949.
201	Weisse 6ʰ, 1007. Grösse 8ᵐ.3 nach B. D.
202	Kü. u. Batt. 123—L. + 0ˢ.02 — 0″.7.
203	Knopf u. Batt. 124—L. 0ˢ.00 0″.0.

No.	Grösse	A. R. 1885	Decl. 1885	Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G. Catalog	A. G. — Luther
204	—	6h 40m 43s.49	+ 17° 5′ 43″.2	90.17	4.1	Berlin A. 2388	— 0s.02 — 0″.0
205	9.1	6 42 1.84	+ 0 54 1.0	87.01	4.1	Albany 2417	+ 0.03 + 2.3
206	9.1	6 42 55.94	+ 23 8 55.6	87.55	8.2		
207	7.8	6 44 23.66	+ 23 29 54.3	88.78 / 89.66	15.2	Berlin B. 2627	— 0.05 + 0.5
208	8.4	6 48 13.18	+ 17 7 7.2	88.57	18.4	Berlin A. 2475	— 0.12 + 0.9
209	9.5	6 51 4.65	+ 23 20 0.7	87.13 / 87.48	6.3		
210	9.6	6 51 36.55	+ 23 20 0.9	87.43 / 87.64	5.2		
211	9.6	6 51 47.33	+ 23 27 42.1	87.64	7.2		
212	7.0	6 53 42.16	+ 23 35 56.0	87.81	46.8	Berlin B. 2720	+ 0.10 — 0.1
213	8.8	6 57 57.64	+ 16 55 7.6	88.77 / 88.04	12.1	Berlin A. 2582 — 0.06 0.0 „ Kü. — 0.06 + 1.7	
214	8.5	7 0 9.30	+ 16 51 8.3	88.12	11.2	Berlin A. 2607	— 0.01 + 0.1
215	9.0	7 0 37.21	+ 20 41 34.7	87.01	5.1	Berlin B. 2785	— 0.05 + 1.4
216	9.2	7 1 28.21	+ 17 1 20.4	88.09	10.2	Berlin A. 2619	+ 0.05 + 1.3
217	8.0	7 2 8.08	+ 17 5 27.5	89.10	14.3	Berlin A. 2632	+ 0.21 + 1.3
218	7.9	7 2 8.80	+ 16 40 31.6	88.13	10.2	Berlin A. 2634	+ 0.08 + 1.3
219	8.3	7 5 2.08	+ 20 4 29.1	87.01	9.2	Berlin B. 2824	+ 0.15 — 1.0
220	7.2	7 7 15.79	+ 16 46 29.7	89.09	18.3	Berlin A. 2702	— 0.10 + 0.9
221	8.0	7 7 41.60	+ 16 44 24.3	88.11	12.2	Berlin A. 2706	— 0.08 — 1.0
222	—	7 7 55.53	+ 16 48 6.1	88.16	10.2	Berlin A. 2712	+ 0.05 + 2.5
223	8.0	7 13 17.18	+ 19 43 53.8	87.01	12.2	Berlin A. 2768	— 0.07 + 1.3
224	8.7	7 20 40.21	+ 19 24 49.2	87.01	7.2	Berlin A. 2842	+ 0.13 + 0.2
225	8.5	7 22 13.52	— 19 46 1.1	91.87	13.3		
226	8.5	7 32 48.59	+ 26 59 7.6	87.01	4.1	Cambridge 4100	+ 0.14 — 1.3

No.	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
204	Grösse $8^{m}.0$ nach B. D.
205	Weisse 6^{h}, 1224.
206	B. B. VI + 23° 1507.
207	Weisse 6^{h}, 1270. Weisse um $+1^{m}$ zu corrigiren. 1891 Febr. 24 Grösse $7^{m}.0$ geschätzt. Nach B. D. $8^{m}.5$.
208	Batt. 125—L. = $-0^{s}.12$ + 0″.8.
209	B. B. VI + 23° 1556. Sehr schwach.
210	B. B. VI + 23° 1558. Aeusserst schwach und schwierig zu beobachten.
211	A. N. 2796 mikr. Anschluss. B. D. + 23° 1560. Aeusserst schwierig für den Hamb. Meridiankreis.
212	($9^{m}.0$) A. N. 3035—L. = $+0^{s}.05$ + 0″.2. (8^{m}) Weisse 6^{h}, 1565. A. N. 2912. Nach Becker $7^{m}.5$. 1888 Febr. 14 und 1890 März 6 von mir $6^{m}.5$ geschätzt. Var.? E. B. nach Auwers: $+0^{s}.0006$ — 0″.010.
213	Batt. 126—L. = $-0^{s}.10$ + 1″.0.
214	Kü. nach Batt. 129—L. = $-0^{s}.06$ — 0″.7.
215	Weisse 6^{h}, 1790, 1791.
216	Batt. 131—L. = $-0^{s}.13$ + 0″.9.
217	E. B. nach Auwers: $+0^{s}.0012$ — 0″.01. Batt. 133 a—L. $+0^{s}.18$ + 0″.6. Weisse 6^{h}, 1858, 1859. Nördl. Componente eines Doppelsterns.
218	Kü. nach Batt. 134—L. = $+0^{s}.08$ + 0″.3. Weisse 6^{h}, 1863.
219	Weisse 7^{h}, 61.
220	Knopf u. Batt. 136—L. = $-0^{s}.03$ + 0″.1. Weisse 7^{h}, 156, 157.
221	Batt. 137—L. — $-0^{s}.08$ — 0″.8. Weisse 7^{h} 169, 170.
222	Batt. 138—L. = $+0^{s}.05$ + 1″.8. Grösse $8^{m}.1$ nach Auwers. Weisse 7^{h}, 175, 176. Bei beiden Beob. Luftzustand ungünstig.
223	Weisse 7^{h}, 344.
224	Weisse 7^{h}, 541.
225	A. We. 5557.
226	Paris 9414.

No.	Grösse	A. R. 1885	Decl. 1885	Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G. Catalog	A. G. — Luther
227	9.3	7h 33m 51s.23	+ 26° 58′ 17″.0	87.02	5.1	Cambridge 4115	+0s.16 −0″.4
228	8.6	7 36 11.67	+ 15 31 49.9	88.79 / 89.10	11.2	Berlin A. 2987	+0.01 +0.4
229	8.0	7 36 15.13	+ 15 20 25.7	88.09	13.2	Berlin A. 2990	−0.06 +1.4
230	8.7	7 38 49.27	+ 27 0 10.0	87.01	5.1	Cambridge 4156	+0.27 −1.9
231	9.0	7 42 22.20	+ 27 2 14.9	86.03	5.1	Cambridge 4188	+0.26 −2.9
232	6.0	7 46 26.74	− 13 35 39.6	90.46	19.3		
233	8.2	7 46 42.51	+ 26 51 58.7	89.11	11.2	Cambridge 4230	−0.08 +1.3
234	8.3	7 47 27.69	+ 26 27 56.7	87.07	10.2	Cambridge 4238	+0.17 −1.3
235	8.1	7 58 45.63	+ 15 4 49.1	88.04	5.1	Berlin A. 3185	+0.19 +1.3
236	—	8 0 18.75	− 1 55 59.7	87.11	3.1		
237	7.9	8 0 38.12	− 2 3 53.7	89.16	9.2		
238	9.3	8 11 7.39	+ 18 46 15.2	87.14 / 87.15	11.2	Berlin A. 3268	+0.21 −0.6
239	9.3	8 15 53.40	+ 18 47 38.8	89.60	7.2	Berlin A. 3306	+0.14 −2.4
240	8.0	8 25 4.29	+ 19 50 41.5	87.11	6.1	Berlin A. 3374	+0.24 −0.1
241	9.2	8 29 54.76	+ 19 21 48.6	87.11	4.1	Berlin A. 3420	+0.21 −0.7
242	8.8	8 30 17.27	+ 14 23 35.3	90.17	14.3		
243	9.0	8 33 28.26	+ 21 28 6.6	86.11	7.1	Berlin B. 3483	+0.03 −1.7
244	9.6	8 35 29.98	+ 17 51 —	87.12	3.0		
245	9.3	8 36 14.61	+ 21 13 51.2	87.15 / 87.19	8.1	Berlin B. 3515	+0.10 −2.1
246	8.7	8 39 22.31	+ 0 7 4.0	86.11	6.1		
247	8.5	8 39 31.26	+ 0 11 57.7	87.11	6.1		
248	9.2	8 39 38.44	+ 19 40 15.4	87.11	5.1	Berlin A. 3515	+0.32 −1.8
249	9.5	8 40 57.89	− 0 21 29.9	87.23	7.2		

No.	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
227	Weisse 7h, 945.
228	Kü. nach Batt. 143—L. — — 0s06 + 0″1. Weisse 7h, 1019.
229	Batt. 144—L. — 0s18 + 0″2. Weisse 7h, 1021.
230	Weisse 7h, 1089.
231	Weisse 7h, 1172.
232	Weisse 7h, 1346. Sj. 2864. Cord. G. C. 10289. E. B. nach Bossert 817: — 0s006 — 0″34.
233	Weisse 7h, 1277. Paris 9643. A. N. 2007. Vermuthlich E. B. Δδ = — 0″11 etwa.
234	Weisse 7h, 1303.
235	Kü. nach Batt. 146—L. = + 0s09 + 0″4. Weisse 7h, 1575.
236	9m5 anon. B. D. — 1° 1951.
237	Goett. 2782, 83. Gl. I, 2055. Karlsruhe—Luther = + 0s03 — 0″3.
238	Weisse 8h, 193. Schwieriges Object.
239	Weisse 8h, 316.
240	R. 2548. Y. 3507.
241	R. 2578.
242	Batt. 158—L. = + 0s09 + 1″0.
243	Weisse 8h, 794.
244	B. B. VI + 17° 1910. Kaum sichtbar.
245	Weisse 8h, 875.
246	Weisse 8h, 978. M. I, 3483.
247	Weisse 8h, 983. M. I, 3486.
248	E. B. nach Auwers: + 0s000 + 0″02.
249	M. I, 3509. M. II, 2385.

No.	Grösse	A. R. 1885	Decl. 1885	Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G.	
						Catalog	A. G. — Luther
250	7.9	$8^h\ 41^m\ 36^s.28$	$+17°\ 49'\ 2''.4$	86.53	11.2	Berlin A. 3529	$-0^s.04\ +1''.6$
251	6.0	8 42 46.22	— 0 37 15.9	87.11	6.1		
252	8.8	8 44 2.81	— 1 15 37.2	86.11	5.1		
253	7.0	8 47 24.89	+ 18 40 7.8	87.11	5.1	Berlin A. 3572	−0.22 +1.5
254	9.5	8 47 40.08	— 1 27 0.0	87.11	2.1		
255	9.2	8 48 22.01	— 2 2 28.0	87.12	4.1		
256	8.5	8 49 52.15	— 2 21 12.2	86.11	7.1		
257	9.0	8 50 14.91	+ 12 52 19.0	89.86	12.3		
258	9.0	8 51 22.60	+ 12 53 58.0	91.15	4.1		
259	9.2	8 52 52.99	+ 25 58 47.8	87.19	9.1	Cambridge 4765	+0.23 +1.4
260	8.3	8 55 35.76	— 2 55 4.0	89.15	12.2		
261	9.4	8 57 0.18	— 3 15 37.4	87.12	4.1		
262	8.7	8 58 40.07	— 3 34 5.8	87.11	3.1		
263	8.3	8 58 41.58	+ 12 1 49.2	90.65	10.2		
264	8.5	8 59 13.61	— 3 31 46.9	87.11	4.1		
265	8.3	9 0 9.54	+ 20 58 31.0	87.82	14.3	Berlin B. 3650	+0.16 −1.0
266	9.2	9 1 21.12	+ 21 21 34.5	87.10	11.2	Berlin B. 3661	+0.05 −1.7
267	8.8	9 1 45.03	— 3 59 43.3	87.27	5.1		
268	8.6	9 2 23.87	+ 3 38 6.2	87.27	11.2	Albany 3676	+0.09 −1.6
269	8.5	9 3 54.19	+ 22 8 17.6	87.11	5.1	Berlin B. 3676	+0.09 −0.4
270	9.1	9 4 48.97	+ 19 1 56.3	87.36 87.53	11.2		
271	—	9 6 51.59	+ 21 22 (47.5)	87.11	4.1	Berlin B. 3686	+0.09 —
272	9.5	9 7 49.54	+ 19 24 35.0	87.12	3.1		

	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
	Weisse 8^h, 1006.
	Weisse 8^h, 1066. M. I, 3541. Gl. II, 766. Cord. G. C., 11918. Karlsruhe—Luther — 0^s09 + $0''3$.
	Weisse 8^h, 1102. M. I, 3559. Goett. 3043, 3044.
	Weisse 8^h, 1132. Nach Bessel und B. D. 8^m0, nach Auwers 8^m3.
	B. B. VI — 1°2152.
	Weisse 8^h, 1215. M. I, 3633. Goett. 3060-1.
	Weisse 8^h, 1245. Gl. I, 2291. Karlsruhe—Luther — 0^s20 + $0''8$.
	Knopf und Batt. 160—L. — 0^s08 + $1''0$. A. N. 3002. Weisse 8^h, 1254.
5	**B. D.** + 13°2015.
9	**B. B. VI** + 26°1875.
0	**Karlsruhe—Luther** + 0^s05 — $0''5$.
1	**Weisse** 8^h, 1424.
2	**Paris** 11158.
3	**Kü. nach Batt.** 164—L. — 0^s08 — $1''3$. A. N. 3002.
4	**Duplex, praecedens. Paris** 11168.
5	**Weisse** 8^h, 1438, 1439. Y. 3910. A. N. 2008 und 2745. Bossert 938. E. B. nach Stumpe: — 0^s0026 — $0''231$.
6	**Weisse** 8^h, 1475. Y. 3919. A. N. 2251 und 2337.
7	**Weisse** 8^h, 1526. M. I, 3847.
8	**M. I**, 3854.
9	**Weisse** 9^h, 16.
0	A. N. 2337. Kü. 300—L. + 0^s02 — $0''7$. 1888 Jan. 18 von mir 8^m5 „auffallend hell“ geschätzt. In B. D. 9^m4.
1	Declination scheint missrathen. **Weisse** 9^h, 90. Grösse nach Becker 9^m0.
2	B. D. + 19°2178. A. N. 1750 mikr. Anschluss.

No.	Grösse	A. R. 1885	Decl. 1885	Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G.	
						Catalog	A. G. — Luther
273	8.0	$9^h\ 9^m\ 22^s.32$	$+19°\ 16'\ 18''.9$	87.11	5.1	Berlin A. 3741	$+0^s.01\ -2''.7$
274	8.0	9 9 59.68	+ 19 17 19.4	87.11	3.1	Berlin A. 3748	+ 0.02 + 1.0
275	9.2	9 11 47.79	+ 16 2 8.0	87.27	7.2	Berlin A. 3757	+ 0.13 + 1.5
276	9.0	9 12 14.12	+ 19 54 12.5	87.02	4.1	Berlin A. 3761 „ B. 3718	− 0.14 + 3.1 − 0.19 + 2.5
277	9.6	9 18 26.24	+ 19 47 —	87.11	2.0		
278	9.5	9 18 58.55	+ 19 32 24.6	87.27	3.2		
279	8.9	9 19 35.37	+ 19 23 49.9	86.11	3.1	Berlin A. 3802	+ 0.18 − 2.1
280	9.4	9 19 57.56	+ 13 19 52.7	87.37 87.01	12.2		
281	7.0	9 20 7.05	+ 19 33 (24.0)	87.11	5.1	Berlin A. 3804	+ 0.13 —
282	9.1	9 22 0.96	+ 18 16 10.5	89.17	9.2	Berlin A. 3822	+ 0.07 + 0.9
283	9.2	9 22 16.03	+ 12 42 1.2	87.19	6.1		
284	6.8	9 23 8.78	+ 18 9 13.6	89.80	19.3	Berlin A. 3828	+ 0.02 + 0.5
285	9.3	9 23 12.07	+ 29 19 17.5	92.18	7.2	Cambridge 4974	− 0.13 − 1.4
286	8.9	9 26 25.11	+ 12 14 33.5	87.59	10.2		
287	8.4	9 27 13.16	+ 19 14 43.5	88.66	8.2	Berlin A. 3847	+ 0.15 − 0.5
288	9.4	9 29 19.—	+ 19 6 41.9	87.11	0.1	Berlin A. 3861	— + 3.9
289	9.6	9 34 21.39	+ 16 32 53.8	87.15	3.2	Berlin A. 3889	+ 0.16 − 2.4
290	9.4	9 34 53.86	+ 15 49 50.3	87.27	5.2	Berlin A. 3893	+ 0.19 − 0.7
291	9.2	9 35 11.17	+ 19 28 17.3	87.11	3.1	Berlin A. 3895	+ 0.11 + 2.3
292	9.4	9 35 58.68	+ 19 17 49.4	89.14 92.18	6.1	Berlin A. 3903	+ 0.03 + 0.2
293	9.3	9 37 15.31	+ 18 26 16.5	89.65	5.2	Berlin A. 3909	+ 0.03 + 0.6
294	—	9 42 11.95	+ 17 34 25.4	91.15	4.1		
295	9.2	9 44 45.00	+ 21 25 31.1	91.21	2.1		

No.	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
273	—
274	E. B. nach Auwers: $-0^s.0136 + 0''.016$. Grösse nach Weisse 9^h, 163 und B. D. $7^m.6$, nach Auwers $7^m.4$.
275	Weisse 9^h, 200. A. N. 2200 und 2651.
276	Declination scheint durch Luftzustand ungünstig beeinflusst. Weisse 9^h, 207.
277	Aeusserst schwierig. B. B. VI + 19°.2206.
278	Sehr schwach. B. B. VI + 19°.2210.
279	Weisse 9^h, 380.
280	A. N. 2251 und 2337.
281	Decl. wohl in Folge unruhiger Luft missrathen. Weisse 9^h, 390. E. B. nach Auwers: $-0^s.0041 + 0''.005$. Romb. 2097. Grösse nach Auwers $7^m.7$.
282	Weisse 9^h, 425.
283	Weisse 9^h, 433. Kü. 309—L. $+0^s.01 - 0''.9$. A. N. 2200.
284	Weisse 9^h, 451.
285	Decl. unsicher.
286	Weisse 9^h, 533. A. N. 2200 und 2688.
287	Weisse 9^h, 538.
288	Kü.—L. $+1''.7$. Unsicher wegen Lichtschwäche.
289	Kü.—L. $+0^s.19 - 0''.7$. Beob. unsicher, da Stern an der Grenze der Sichtbarkeit.
290	Kü.—L. $-0^s.06 + 0''.9$ Schwieriges Object.
291	Weisse 9^h, 717.
292	Decl. unsicher. Weisse 9^h, 742.
293	Kü.—L. $+0^s.04 - 0''.3$.
294	$9^m.2$ B. D. + 17°.2139.
295	Nicht in B. D. A. N. 3127 mikr. Anschl. an Berlin B. 3857.

No.	Grösse	A. R. 1885	Decl. 1885	Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G.	
						Catalog	A. G. — Luther
296	8.8	9h 49m 19s.04	+ 21° 30′ 56″.7	91.22	9.2	Berlin B. 3870	—0s.06 +0″.2
297	9.1	9 51 29.92	+ 15 36 —	87.11	3.0	Berlin A. 3992	+0.17 —
298	9.2	9 56 13.71	+ 15 10 43.5	87.18	5.1	Berlin A. 4017 „ Kü.	+0.41 +0.7 +0.49 —0.8
299	9.2	10 5 41.55	+ 14 38 56.4	87.22	5.2		
300	9.5	10 6 13.05	+ 14 58 1.5	87.19	4.1		
301	8.2	10 8 8.77	+ 3 44 2.7	87.27	4.1	Albany 3990	+0.24 —2.8
302	8.5	10 9 7.99	— 5 40 0.5	87.12	5.1		
303	7.0	10 10 28.12	+ 26 26 32.3	91.22	6.1	Cambridge 5280	+0.02 +1.1
304	8.0	10 12 15.58	+ 14 30 30.4	87.11	7.1		
305	9.3	10 13 40.70	+ 15 29 49.1	92.19	9.1	Berlin A. 4115	+0.15 +1.5
306	8.5	10 16 2.53	+ 11 54 0.9	86.11	4.1		
307	6.5	10 16 34.07	+ 15 55 38.7	87.11	6.1	Berlin A. 4120	+0.07 +0.3
308	8.3	10 18 52.17	+ 11 27 14.4	89.20	10.2		
309	7.8	10 19 20.26	+ 11 44 22.7	87.19	4.1		
310	7.0	10 21 6.23	+ 11 54 9.3	86.11	5.1		
311	6.8	10 22 39.59	+ 14 55 49.7	87.11	4.1	Berlin A. 4165	+0.10 +2.3
312	8.5	10 23 48.61	+ 8 37 57.6	91.66	13.2		
313	8.5	10 24 19.67	+ 12 13 10.0	87.19	5.1		
314	9.3	10 27 30.42	+ 12 31 14.1	87.27 87.23	3.2		
315	9.1	10 27 49.38	+ 7 18 25.4	87.22	11.2		
316	8.5	10 28 51.37	+ 8 39 —	86.19	4.0		
317	8.6	10 32 54.50	+ 7 57 21.1	89.64	11.2		
318	9.0	10 35 35.83	+ 13 29 3.4	87.11	4.1		

No.	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
296	Weisse 9^h, 1012. Decl. unsicher.
297	Weisse 9^h, 1064.
298	B. B. VI + 15°2155.
299	A. N. 2435.
300	B. B. VI + 15°2175.
301	E. B. nach Alb. Cat.: $+0^s.0144 - 0''.408$. Weisse 10^h, 101. Gl. I, 2650. Gl. II, 872. Sj. 3748. M. I, 5042. Paris 12534.
302	Weisse 10^h, 123. M. I, 5059.
303	Weisse 10^h, 175. A. N. 2823 mikr. Anschluss.
304	Weisse 10^h, 170.
305	R. 3134. Paris 12643. Eine 1892.18 ausgeführte Decl.-Beob. ergab 41''.9, wohl statt 51''.9.
306	E. B. nach Bossert 1090: $0^s.000 - 0''.32$. Weisse 10^h, 240. Y. 4402. Gl. I, 2693. Gl. II, 878 woselbst E. B. abgeleitet ist.
307	E. B. nach Auwers: $-0^s.0205 - 0''.102$. Weisse 293, 294. Grösse nach Auwers $7^m.6$.
308	Y. 4424.
309	Weisse 10^h, 297. Gl. I, 2711.
310	Weisse 10^h, 331. Gl. I, 2721. R. 3198. Dieser Stern scheint E. B. von etwa $-0^s.005 + 0''.1$ zu haben.
311	Weisse 10^h, 419. Gl. I, 2729. E. B. nach Auwers: $-0^s.0057 + 0''.007$.
312	Weisse 10^h, 391. M. I, 5361. M. II, 3245.
313	Weisse 10^h, 399. R. 3211. Y. 4465. Gl. I, 2737. Gl. II, 892. B. B. VI + 12°2219.
314	Kam. 1774.
315	Weisse 10^h, 453. M. I, 5444. M. II, 3290.
316	Weisse 10^h, 478. M. I, 5470.
317	R. 3276. M. I, 5570. B. B. VI + 8°2387.
318	Weisse 10^h, 603. B. B. VI + 13.2290.

No.	Grösse	A. R. 1885			Decl. 1885			Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G.	
										Catalog	A. G. — Luther
319	9.3	10h	36m	47ˢ.80	+ 9°	16′	47″.5	87.18	5.1		
320	9.2	10	41	39.30	+ 16	6	27.4	92.18	3.1	Berlin A. 4261	+ 0ˢ.11 — 0″.6
321	8.5	10	42	11.80	+ 9	26	25.5	87.19	5.1		
322	9.0	10	45	13.87	+ 6	40	5.6	87.27	4.1		
323	9.3	10	45	54.57	+ 9	2	41.8	87.19	6.1		
324	8.0	10	46	25.28	+ 8	49	27.4	87.11	5.1		
325	9.0	10	47	24.43	+ 12	10	8.5	87.28	7.2		
326	9.1	10	48	24.51	+ 8	40	26.1	87.28	4.1		
327	8.6	10	49	24.47	— 0	48	43.5	89.25	10.2		
328	9.0	10	51	30.12	+ 8	38	36.7	89.24	10.2		
329	8.5	11	1	34.82	— 1	33	24.3	87.18	4.1		
330	8.5	11	2	37.31	— 1	26	44.2	87.19	6.1		
331	9.3	11	3	6.92	+ 8	34	5.7	87.28	5.1		
332	9.5	11	4	8.04	— 1	32	15.1	87.28	2.1		
333	8.5	11	4	47.50	+ 11	50	34.2	86.11	6.1		
334	9.0	11	7	40.78	+ 3	23	40.6	86.56	12.3	Albany 4222	+ 0.22 — 0.6
335	8.3	11	9	23.03	+ 2	41	36.6	88.71	11.2	Albany 4229	— 0.06 + 0.6
336	9.4	11	9	39.06	+ 3	46	46.5	87.23	5.2		
337	9.5	11	9	39.36	+ 8	24	45.0	87.76	3.2		
338	9.1	11	13	11.32	+ 0	46	30.0	87.19	6.1	Albany 4244	+ 0.12 + 0.6
339	9.0	11	13	31.66	— 2	9	38.8	89.30	11.2		
340	8.0	11	13	49.05	+ 4	15	2.8	87.18	5.1	Albany 4247	+ 0.16 — 0.3
341	8.2	11	15	34.00	+ 4	34	—	86.11	5.1	Albany 4253	— 0.06 —

No.	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
319	M. I, 5658. M. II, 3391.
320	—
321	Weisse 10h, 718.
322	Weisse 10h 784. M. I, 5876. Sj. 3959. Gl. I, 2810.
323	B. D. + 9°2422.
324	R. 3368. M. I, 5913.
325	Weisse 10h, 833. A. N. 1269.
326	M. I, 5965. M. II, 3525.
327	M. I, 5989. M. II, 3537. Goett. 3563, 3564. Y. 4660.
328	B. B. VI + 8°2437.
329	Weisse 10h, 1084. M. I, 6282. Goett. 3601. 3602.
330	Weisse 10h, 1104. M. I, 6309. Goett 3609, 3610.
331	Schwierig, daher Decl. unsicher. Weisse 10h, 1110. M. I, 6324.
332	B. B. VI — 1°2492.
333	Weisse 11h, 29.
334	Weisse 11h, 78.
335	E. B. nach Alb. Cat.: — 0s003 — 0″11. Weisse 11h, 112. M. I, 6485. M. II, 3745.
336	M. I, 6492. B. B. VI + 3°2477.
337	B. B. VI + 8°2478. A. N. 2443 und 2651.
338	—
339	B. D. — 2°3322. A. N. 2865 mikr. Anschluss.
340	Weisse 11h, 201. M. I, 6589.
341	Weisse 11h, 231. M. I, 6630.

No.	Grösse	A. R. 1885	Decl. 1885	Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G. Catalog	A. G. – Luther
342	8.9	11h 18m 32s.05	+ 10° 7′ 19″.7	92.18	12.2		
343	8.5	11 19 46.48	+ 6 22 50.3	88.60	15.3		
344	6.0	11 32 31.79	+ 8 46 14.6	91.28	20.3		
345	7.8	11 34 34.40	+ 5 46 37.0	87.19	5.1		
346	8.0	11 35 2.80	+ 5 35 24.3	87.19	5.1		
347	9.1	11 39 31.71	+ 10 1 47.7	89.29	9.2		
348	9.0	11 40 26.25	+ 5 27 29.3	86.75	12.2		
349	8.8	11 41 7.34	+ 5 31 53.3	89.29	10.2		
350	9.5	11 42 15.03	+ 9 59 42.5	88.26	2.1		
351	9.5	11 43 36.31	+ 10 4 11.3	88.32	3.1		
352	9.1	11 44 23.62	+ 5 35 37.2	87.19	5.1		
353	9.4	11 45 11.49	+ 5 8 5.5	87.28	4.1		
354	8.8	11 47 30.75	+ 4 18 17.2	87.18	4.1	Albany 4367	+0s.27 +1″.3
355	9.0	11 50 6.22	+ 3 52 45.3	87.19	11.2	Albany 4378	+0.08 −0.4
356	9.5	11 50 33.78	− 1 24 52.0	89.77 | 91.22	5.1	Berlin A. Anhang 157	+0.17 +1.5
357	9.2	11 53 14.08	+ 8 13 23.2	89.78	9.2		
358	7.5	11 53 40.80	− 1 16 39.5	87.28	4.1		
359	8.4	11 55 35.32	+ 3 0 15.9	87.22	10.2	Albany 4397	+0.05 +0.4
360	9.1	11 56 52.60	− 5 49 31.4	87.19	6.1		
361	9.2	11 57 0.39	+ 4 47 11.6	87.19	4.1	Albany 4405	−0.08 +1.3
362	9.1	11 57 47.32	+ 8 9 58.8	91.26	8.2		
363	9.0	11 58 15.22	+ 7 49 27.7	87.28	4.1		
364	9.0	11 59 57.42	− 5 53 58.1	86.75	9.2		

No.	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
342	M. I, 6696. M. II, 3837.
343	Weisse 11h, 307. M. I, 6727. Sj. 4139.
344	Weisse 11h, 538. M. I, 7011. Gl. I, 2999. Gl. II, 986.
345	Weisse 11h, 573. M. I, 7058. Gl. I, 3006.
346	Weisse 11h, 582. M. I, 7070.
347	M. I, 7174. M. II, 4075.
348	Weisse 11h, 679.
349	Weisse 11h, 688.
350	B. B. VI, 2337.
351	M. I, 7248. M. II, 4117.
352	Kam. II, 101. Weisse 11h, 759 (— 1m). M. I, 7269 (— 2′).
353	M. I, 7284. M. II, 4133. A. N. 2745.
354	M. I, 7324. Sj. 4288.
355	Weisse 11h, 832. M. I, 7382.
356	—
357	M. I, 7453.
358	Goett. 3757, 3758. M. I, 7465. Gl. I, 3076. Y. 5102. Cord. G. C., 16376. Karlsruhe – Luther + 0s18 – 0″4.
359	Weisse 11h, 931. M. I, 7511.
360	Weisse 11h, 948. M. II, 4238. Karlsruhe – Luther — 0s18 + 1″6. Nach B. D. 7m8. Nach Bessel 9m.
361	Weisse 11h, 951. M. I, 7536.
362	Sj. 4349.
363	Weisse 11h, 968. M. I, 7500.
364	Weisse 11h, 997.

Grösse	A. R. 1885			Decl. 1885			Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G.	
									Catalog	A. G. — Luther
9.1	12h	0m	57ˢ.82	— 6°	3′	34″.4	88.32	6.1	Ottakr. III 59, IV 301	—0ˢ.05	—1″.1
7.2	12	1	19.78	— 5	26	44.5	88.35	6.1			
7.0	12	4	33.25	— 7	8	6.2	88.29	6.1	Ottakr. III 97	—0.03	+0.4
7.5	12	5	25.71	— 5	16	57.1	89.77	10.2			
7.0	12	5	28.41	— 2	3	25.3	87.19	5.1			
9.2	12	8	30.09	— 7	7	14.2	87.28	4.1			
9.0	12	8	57.11	— 9	45	37.8	89.29	10.2	Ottakr. III 79, IV 298	+0.05	—0.1
6.1	12	9	15.38	— 9	38	29.6	88.55	26.4	Ottakr. III 79, IV 293	+0.11	+0.2
9.1	12	9	19.87	— 7	49	38.5	87.28	4.1	Ottakr. IV 295	—0.17	—2.2
8.7	12	10	13.91	— 2	22	23.7	88.26	4.1			
9.0	12	17	59.80	— 7	43	51.1	88.28	20.4	Ottakr. IV 291	+0.02	+1.0
8.6	12	21	7.71	+ 0	45	24.0	89.24	14.3	Albany 4490	—0.06	+0.2
9.2	12	23	8.20	— 0	15	56.8	88.31	14.3			
8.8	12	35	20.87	— 8	8	42.2	87.94	15.3	Ottakr. IV 294	—0.04	—1.1
8.1	12	40	0.89	— 8	40	40.6	89.88	25.5	Ottakr. III 69, IV 290, 303	—0.01	+1.3
9.0	12	45	42.33	— 6	51	11.0	88.32	1.1	Ottakr. III 97	+0.10	+1.1
8.5	12	56	58.55	+ 23	33	57.9	88.32	5.1	Berlin B. 4672	+0.08	—2.3
7.3	12	58	52.16	+ 0	54	56.3	89.30	11.2	Albany 4638	+0.04	—0.5
6.5	13	0	46.76	+ 22	53	42.0	88.29	5.1	Berlin B. 4696	+0.06	+0.2
—	13	3	13.79	— 4	2	—	90.26	2.0			
9.3	13	12	5.49	+ 2	38	12.8	87.32	8.2	Albany 4678	+0.08	—0.2
7.0	13	15	50.71	+ 2	41	31.2	88.32	6.1	Albany 4703	+0.15	—0.6
9.0	13	19	34.01	+ 2	14	32.1	87.37	6.1	Albany 4717	—0.10	—0.4

No.	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
365	Weisse 11^h, 1009. M. I, 7618.
366	Weisse 11^h, 1013. M I, 7630. Karlsruhe—Luther $+0^s.11 + 3''.4$.
367	Weisse 12^h, 27. M. I, 7702. Sj. 4390. Gl. II, 1022. Cord. G. C. 16621. Karlsruhe—Luther $-0^s.07 + 1''.7$.
368	Weisse 12^h, 44. M. I, 7724. E. B. nach Bossert 1328: $-0^s.020 - 0''.12$.
369	Weisse 12^h, 45. M. I, 7725. Goett. 3791, 3792. Cord. G. C. 16642. Karlsruhe—Luther $-0^s.14 + 0''.1$.
370	M. II, 4343.
371	Weisse 12^h, 102. M. I, 7796.
372	E. B. nach Bossert 1342: $+0^s.005 - 1''.03$. Weisse 12^h, 101. M. I, 7805. M. II, 4349. Y. 5201. Sj. 4422. Cord. G. C. 16732, B. B. VI.
373	M. I, 7806. M. II, 4350.
374	Weisse 12^h, 124. M. I, 7830. M. II, 4362.
375	Weisse 12^h, 262.
376	Weisse 12^h, 312. M. I, 8069.
377	M. I, 8116. M. II, 4456.
378	Weisse 12^h, 561.
379	E. B. nach Bossert 1415: $+0^s.026 - 0''.25$. Weisse 12^h, 651. M. I, 8454. M. II, 4588. A. N. 2413.
380	A. R. unsicher. Weisse 12^h, 753.
381	Weisse 12^h, 1100.
382	Weisse 12^h, 985. M. I, 8851. Gl. I, 3314. Sj. 4718, 4719. E. B. nach Alb. Cat.: $-0^s.0024 - 0''.092$. Bossert 1456.
383	Weisse 12^h, 1168.
384	Weisse 13^h, 5. M. I, 8925. A. N. 1877. Grösse in B. D. $9^m.0$.
385	Weisse 13^h, 166.
386	Weisse 13^h, 229. Gl. I, 3360. Gl. II, 1125.
387	Weisse 13^h, 286. Gl. II, 1130.

No.	Grösse	A. R. 1885	Decl. 1885	Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G. Catalog	A. G. - Luther
388	8.0	13h 25m 45s.40	- 9° 39′ 54″.0	89.29	10.2	Ottakr. IV 293	— 0s.09 — 0″.8
389	9.3	13 27 16.42	— 13 39 15.7	88.24	5.1		
390	8.8	13 32 42.86	— 13 59 39.6	88.32	4.1		
391	9.1	13 37 59.96	— 7 11 10.8	87.83	11.2	Ottakr. IV 302	— 0.09 — 0.4
392	9.0	13 38 11.44	— 14 10 52.5	88.24	5.1		
393	9.0	13 38 17.65	— 16 16 36.1	91.26	12.2		
394	9.2	13 45 32.23	14 53 56.7	87.37	3.1		
395	9.1	13 48 51.37	— 14 57 13.2	88.26	10.2		
396	9.0	13 58 37.06	— 5 16 35.6	89.10	23.4		
397	9.0	14 2 59.25	— 7 27 31.4	88.29	4.1	Ottakr. III 125, 131	— 0.00 + 0.9
398	9.1	14 3 37.42	— 6 50 4.6	88.32	7.2	Ottakr. III 119	— 0.10 + 0.5
399	8.9	14 6 42.89	— 13 12 27.2	91.26	13.2		
400	7.0	14 10 32.67	— 2 39 40.1	87.43	7.1		
401	7.0	14 11 16.22	— 8 29 21.7	87.37	6.1	Ottakr. III 109, 115	— 0.03 + 1.9
402	7.5	14 11 53.76	— 7 26 1.0	87.42	10.1	Ottakr. III 125	— 0.15 + 2.1
403	9.0	14 12 50.13	— 8 37 44.2	87.37	3.1	Ottakr. III 137; IV 304, 306	— 0.18 — 1.0
404	8.6	14 13 14.23	— 7 19 —	86.41	3.0	Ottakr. III 125	— 0.01 —
405	8.0	14 14 3.70	— 23 58 42.9	88.32	6.1		
406	9.3	14 15 57.11	— 12 1 14.0	87.37	5.1		
407	9.0	14 16 40.06	— 2 39 28.9	87.43	6.1		
408	9.2	14 18 2.25	— 9 4 11.0	88.39	5.1	Ottakr. III 137; IV 306	+ 0.04 — 0.8
409	8.8	14 19 59.14	3 11 35.8	87.43	6.1		

No.	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
388	Weisse 13h, 391. M. I, 9252. A. N. 2413.
389	Weisse 13h, 422.
390	Weisse 13h, 530. M. I, 9375. M. II, 4954.
391	Weisse 13h, 625.
392	Weisse 8m 13h, 631. M. I, 6m, 9468. M. II, 6m2, 5008. Grösse nach B. D. 7m5. Obgleich es sehr wohl möglich erscheint, dass der Stern wegen des verschiedenen Grades der Durchsichtigkeit der Luft in Hamburg zu schwach und in München zu hell geschätzt ist, dürfte es sich empfehlen, denselben auf Veränderlichkeit zu untersuchen.
393	A. We. 10737.
394	M. I, 9574. M. II, 5064. A. We. 10813.
395	M. I, 9620. A. We. 10851. Nach früheren Beobachtern 8m.
396	Weisse 13h, 997.
397	Weisse 13h, 1089. M. I, 9879.
398	Weisse 14h, 7. M. I, 9887.
399	Weisse 14h, 67.
400	Weisse 14h, 143. M. I, 9993. Cord. G. C. 19330. Gl. II, 1211. Karlsruhe—Luther —0s10 +2″3.
401	Weisse 14h, 157. Cord. G. C. 19345.
402	M. I, 10014. Cord. G. C. 19352.
403	Weisse 14h, 189. M. I, 10026.
404	Weisse 14h, 198. M. I, 10035.
405	Y. 6023. Cord. G. C. 19401.
406	B. D. — 11°3724. Schwierig und besonders in Decl. unsicher.
407	Weisse 14h, 265. M. I, 10088.
408	M. I, 10117. M. II, 5288.
409	Weisse 14h, 327. M. I, 10146. Sj. 5124. Gl. I, 3570. Karlsruhe—Luther — +0s05 —0″6.

No.	Grösse	A. R. 1885	Decl. 1885	Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G.	
						Catalog	A. G. — Luther
410	9.1	14h 20m 51s.65	— 3° 22′ 57″.6	87.37	4.1		
411	9.1	14 23 58.25	— 3 30 49.2	87.87	6.2		
412	8.5	14 24 0.86	— 3 44 1.1	87.37	4.1		
413	8.0	14 24 31.07	— 3 33 8.2	87.37	5.1		
414	8.0	14 24 59.27	— 15 7 2.0	91.40	6.1		
415	9.1	14 30 0.68	— 6 44 27.2	87.37	4.1	Ottakr. III 127	— 0s.10 — 0″.1
416	8.5	14 30 56.06	— 3 46 41.5	87.91	9.2		
417	9.3	14 33 56.57	— 7 28 15.2	89.40	4.1	Ottakr. III 127	— 0.25 + 0.6
418	9.2	14 34 43.58	— 7 25 —	91.40	4.0	Ottakr. III 127	+ 0.11 —
419	9.0	14 35 51.40	— 17 19 48.7	87.37	7.1		
420	8.0	14 36 23.71	— 4 35 35.4	87.43	5.1		
421	9.0	14 38 21.86	— 5 4 32.9	88.32	4.1		
422	9.4	14 39 17.93	— 8 3 53.4	87.37	5.1	Ottakr. III 127	— 0.00 — 4.1
423	8.4	14 40 14.09	+ 12 25 28.4	88.39	5.1		
424	9.3	14 43 48.63	— 17 50 5.4	87.43	6.1		
425	8.7	14 46 44.85	— 8 13 25.8	87.86	13.2	Ottakr. III 109; IV 305	— 0.09 — 1.4
426	8.8	14 48 45.06	— 17 41 30.1	87.88	11.2		
427	9.1	14 56 25.65	— 22 47 14.6	87.37	2.1		
428	8.0	14 59 31.50	— 22 52 31.1	88.38	8.2		
429	9.2	15 3 54.78	— 15 55 3.3	89.38 / 91.39	11.1		
430	9.0	15 3 54.99	— 15 49 55.1	89.05	7.3		
431	8.5	15 12 53.60	— 18 44 56.9	87.92	7.2		
432	9.0	15 16 22.01	— 10 14 31.2	87.37	7.1		

No.	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
410	Weisse 14^h, 345.
411	Weisse 14^h, 403. M. I, 5329.
412	Weisse 14^h, 405. Gl. I, 3589. Gl. II, 1234. Sj. 5143. Cord. G. C. 19638. Karlsruhe—Luther — $+0^s.12$ $+0''.2$. Vielleicht veränderlich: Grösse in B. D. $6^m.8$, in Sj. $7^m.5$, Cord. $6^m.9$, nach Bessel $7^m.5$.
413	Weisse 14^h, 412. Gl. I, 3590. Sj. 5148. Cord. G. C. 19658. Karlsruhe—Luther — $+0^s.14$ $-1''.3$.
414	Weisse 14^h, 421. M. I, 10241. M. II, 5337. E. B. nach Bossert 1627: $+0^s.015$ $-0''.41$.
415	M. I, 10330. M. II, 5376. Sj. 5175.
416	Weisse 14^h, 534 ($8^m.2$). Gl. I, 3614. Gl. II, 1244. B. B. VI. 1864 Mai 13, 14, 15, 17: Gr. $7^m.5$, $7^m.0$, $8^m.0$, $7^m.8$. E. B. nach Bossert 1643: $-0^s.025$ $0''.00$. Karlsr.—L. — $+0^s.24$ $+0''.3$. Gr. nach B. D. $7^m.3$. Vielleicht veränderlich.
417	Weisse 14^h, 589. M. I, 10404.
418	M. I, 10419. M. II, 5415.
419	A. We. 11356.
420	Weisse 14^h, 637. M. I, 10451. Karlsruhe—Luther — $-0^s.02$ $-1''.0$.
421	M. I, 10488. Sj. 5221.
422	Schwieriges Object. M. I, 10514. M. II, 5444.
423	B. D. $+12^\circ 2735$.
424	A. We. 11450.
425	Weisse 14^h, 849.
426	A. We. 11515.
427	A. We. 11607. Beobachtung unsicher.
428	A. We. 11640.
429	A. We. 11702. E. B. nach Bossert 1722: $-0^s.067$ $-3''.64$. Decl. nicht sehr sicher.
430	A. We. 11703. M. I, 11013. M. II, 5628. E. B. nach Bossert 1723: $-0^s.066$ $-3''.63$. Decl. nicht sehr sicher.
431	A. We. 11810. Y. 6396.
432	Cord. G. C. 20833.

No.	Grösse	A. R. 1885	Decl. 1885	Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G. Catalog	A. G. — Luther
433	9.3	15h 17m 40s.33	— 17 7′ 59″.2	87.37	2.1		
434	9.6	15 20 56.47	— 23 58 —	88.41	2.0		
435	9.2	15 21 14.47	— 10 33 33.1	87.37	5.1		
436	7.0	15 22 22.28	— 24 3 7.6	88.39	6.1		
437	9.0	15 24 34.86	— 9 54 58.3	87.43	5.1	Ottakr. III 151	+0s.05 — 0″.1
438	8.5	15 26 4.41	— 9 11 40.1	88.32	5.1		
439	8.0	15 31 32.19	— 24 16 33.8	88.39	5.1		
440	9.1	15 33 17.83	— 9 12 33.1	87.43	7.1	Ottakr. III 151	— 0.05 — 1.2
441	9.2	15 35 41.44	— 10 56 4.8	87.37	5.1		
442	7.2	15 36 54.32	— 10 33 25.2	87.84	13.2		
443	7.2	15 41 12.45	+ 10 8 40.1	88.39	6.1		
444	9.1	15 45 25.38	— 10 47 39.9	87.37	6.1		
445	9.3	15 56 1.73	— 11 25 51.9	87.37	4.1		
446	9.1	16 1 23.87	11 36 38.5	88.45	3.1		
447	8.3	16 11 30.46	— 5 50 52.3	87.43	7.1		
448	9.2	16 24 38.04	— 4 24 53.1	88.45	5.1		
449	8.4	16 41 41.84	— 15 9 17.2	87.91	13.2		
450	8.0	16 45 32.42	— 14 36 22.9	87.94 | 87.43	13.1		
451	7.2	16 52 9.15	— 14 41 26.1	87.97	11.2		
452	8.8	16 52 26.35	— 14 50 56.8	87.53	7.1		
453	7.0	16 55 7.60	— 18 42 56.8	88.00	11.2		
454	9.1	16 57 59.20	— 18 18 54.5	87.46	22.6		
455	8.0	17 0 41.54	— 19 7 57.8	87.97	10.2		

No.	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
433	unsicher. A. We. 11865.
434	unsicher. A. We. 11901.
435	Weisse 15^h, 354. M. I. 11368. Sj. 5477. Dupl. Mitte beobachtet.
436	A. We. 11920. Cord. G. C. 20970.
437	Weisse 15^h, 420. M. I, 11437.
438	Weisse 15^h, 444. M. I, 11465. M. II, 5753. Y. 6492.
439	A. We. 12027. Cord. G. C. 21184. Vielleicht E. B. $\Delta\delta$ — — 0″1 etwa.
440	Weisse 15^h, 594. Sj. 5550.
441	Weisse 15^h; 649.
442	Y. 6590. E. B. nach Bossert 1792: — $0^s.076$ — 0″34. Vergl. auch A. N. 2806 und W. Luther, Dissertation.
443	Weisse 15^h, 770. M. I, 11728. Gl. I, 3879. Grosse Unterschiede in d. Grössenschätzungen; nach Bessel 8^m, B. D. 7^m4.
444	Weisse 15^h, 843. Kam. 3111. Dieser Stern hat anscheinend E. B. in Decl. von etwa + 0″18.
445	Weisse 15^h, 1025. Santini 1787.
446	Weisse 15^h, 1138. Santini 1795.
447	Weisse 16^h, 177. M. I, 12368. R. 5357. Sj. 5750.
448	B. D. — $4^\circ4121$.
449	Weisse 16^h, 763 (8^m). A. We. 12835. M. I, 13054. Nach früheren Beobachtern heller.
450	Weisse 16^h, 842. M. I, 13145.
451	Weisse 16^h, 949, M. I, 13288. Cord. G. C. 22991.
452	Weisse 16^h, 957.
453	M. I, 13364. A. We. 13006. Y. 7175. Cord. G. C. 23054. A. N. 2652. Vielleicht E. B. von etwa — 0″09 in Decl.
454	A. We. 13047. Kü. 479—L. — $0^s.02$ — 0″5.
455	M. I, 13511. A. N. 2652.

No.	Grösse	A. R. 1885	Decl. 1885	Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G.	
						Catalog	A. G. — Luther
546	8.2	17h 1m 44s.25	— 20° 3′ 54″.5	87.99	10.2		
457	7.5	17 3 28.89	— 19 17 21.8	88.00	11.2		
458	7.7	17 4 32.98	— 20 16 47.9	87.80	19.3		
459	8.0	17 5 26.49	— 14 28 36.5	87.43	6.1		
460	8.9	17 6 29.81	— 20 26 53.7	87.70	16.4		
461	9.2	17 11 40.92	— 20 40 50.7	88.14	9.3		
462	9.5	17 13 4.06	— 21 11 45.5	88.15 88.45	6.2		
463	5.2	17 14 6.74	— 20 59 18.6	87.73 87.80	19.3	A. N. 2890	— 0s.01 + 0″.5
464	8.5	17 16 43.48	— 21 36 14.7	87.94	12.2		
465	9.2	17 16 54.76	— 21 31 55.7	88.11	11.3		
466	9.0	17 18 17.48	— 21 47 12.0	87.98	5.2		
467	9.0	17 41 39.23	— 3 36 2.4	87.00	12.2		
468	8.5	17 46 44.65	— 3 32 8.2	87.53	7.1		
469	8.8	18 2 24.57	— 4 6 38.7	88.50	13.2		
470	9.0	18 4 8.74	— 18 53 27.2	86.47	7.1		
471	9.3	18 5 9.82	— 18 41 45.4	87.53	3.1		
472	9.1	18 5 43.90	— 18 53 9.7	87.55	5.1		
473	8.5	18 6 54.39	— 18 25 3.0	86.51	7.1		
474	9.2	18 7 21.92	— 18 45 44.2	87.54	5.1		
475	7.8	18 10 43.76	— 18 30 10.2	87.53	7.1		
476	8.6	18 11 37.95	— 18 31 3.6	86.47	7.1		
477	9.0	18 12 3.00	— 18 12 53.9	87.03	5.2		
478	9.2	18 17 58.20	— 18 20 —	87.53	3.0		

No.	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
456	A. We. 13092. A. N. 2652.
457	M. I, 13592. A. We. 13116. Cord. G. C. 23240. A. N. 2652.
458	A. We. 13136. Cord. G. C. 23264. A. N. 2652.
459	Weisse 17^h, 40. M. I, 13632.
460	A. We. 13164. A. N. 2652.
461	A. N. 2652.
462	A. N. 2652.
463	E. B. nach Auwers: $+0^s.0165 \quad -0''.201$. A. N. 2652. Cord. G. C. 23481. Bossert 1969.
464	A. We. 13311. A. N. 2090 und 2652.
465	A. We. 13315. A. N. 2652. Anscheinend E. B. $\Delta\delta$ — — 0″.2 etwa.
466	A. We. 13337. A. N. 2652.
467	Weisse 17^h, 794. M. I, 14685.
468	Weisse 17^h, 909. M. I, 14852. Karlsruhe—Luther = $+0^s.02 \quad -0''.2$.
469	Weisse 17^h, 1291. M. I, 15455.
470	M. I, 15529. A. We. 14050.
471	A. We. 14078.
472	A. We. 14089.
473	M. I, 15634. A. We. 14115.
474	A. We. 14129.
475	Cord. G. C. 24916 (7^m). Grösse nach B. D. $6^m.7$.
476	A. We. 14213.
477	A. N. 1908 mikr. Anschluss. A. N. 2174.
478	A. We. 14333.

No.	Grösse	A. R. 1885			Decl. 1885			Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G.	
										Catalog	A. G. — Luther
479	9.1	18h	18m	22s.42	— 18°	20′	18″.3	87.60	5.1		
480	8.9	18	19	42.92	— 18	9	3.2	87.05	14.2		
481	7.0	18	21	13.63	— 17	52	7.8	87.53	4.1		
482	8.8	18	25	48.08	— 25	10	12.9	87.55	6.1		
483	9.3	18	27	20.43	— 17	37	23.3	87.05	9.2		
484	9.6	18	27	32.26	— 25	17	37.0	87.60	3.1		
485	8.2	18	28	27.71	— 17	4	27.8	89.16	17.3		
486	7.0	18	37	45.21	— 25	7	30.1	87.53	7.1		
487	8.1	18	38	15.22	— 1	40	8.4	88.22	13.2		
488	9.3	18	41	41.62	— 1	36	59.0	{89.49 / 88.00}	5.2		
489	8.9	18	43	20.17	— 9	9	21.3	89.30	24.5	Ottakr. IV 310, 327	+ 0s.07 + 1″.5
490	9.0	18	43	50.00	— 9	2	48.9	87.55	5.1	Ottakr. IV 310	+ 0.08 — 0.1
491	8.4	18	48	15.99	— 1	41	14.2	88.52	12.2		
492	9.0	18	55	53.21	— 20	34	27.2	86.76	22.4		
493	8.2	19	0	18.25	— 12	34	38.3	87.58	5.1		
494	5.6	19	6	26.44	— 8	7	51.5	89.57	90.14		
495	5.5	19	14	24.55	— 5	37	47.1	89.58	127.20		
496	8.5	19	18	24.97	— 18	47	10.6	86.49	21.4		
497	8.2	19	21	12.47	— 5	57	49.2	89.58	19.4	Ottakr. III 167; IV 315	— 0.08 + 0.9
498	8.7	19	22	49.68	— 6	24	29.2	90.09	20.4	Ottakr. III 159; IV 315	— 0.05 + 1.0
499	8.9	19	23	53.49	— 5	9	36.8	89.58	10.2		
500	9.0	19	25	5.05	— 5	54	42.3	89.58	17.3	Ottakr. III 201; IV 328	+ 0.06 + 0.7
501	8.5	19	25	27.49	— 5	21	32.3	89.58	14.3		

No.	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
479	M. I, 16171. A. We. 14344.
480	M. I, 16227. Y. 7954.
481	A. We. 14392. M. I, 16309. Y. 7965. Cord. G. C. 25182.
482	A. We. 14468.
483	A. We. 14501. Y. 8018. Grösse nach Argelander und Y. 8^m, nach B. D. 8^m2.
484	A. We. 14504. Cord. G. C. 25356.
485	A. We. 14521. Cord. G. C. 25372.
486	M. I, 17213. A. We. 14670. Y. 8090. Cord. G. C. 25600.
487	M. I, 17245. M. II, 7770. Goett. 5069, 5070. Karlsruhe—Luther $-0^s03 + 0''2$.
488	B. D. $-1°3564$.
489	Weisse 18^h, 1047. M. I, 17575.
490	Weisse 18^h, 1063.
491	Weisse 18^h, 1185. M. I, 17917. Goett. 5135, 5136. Dieser Stern zeigt vielleicht reelle periodische Declinationsänderungen.
492	A. We. 14951. M. I, 18429. Y. 8251. Anscheinend E. B.: $\Delta\delta$ $-0''09$ etwa.
493	B. D. $-12°5279$. Kam. 3710 ist um -1^m zu corrigiren.
494	M. I, 19143. Cord. G. C. 26317. Y. 8351.
495	Weisse 19^h, 291. M. I, 19702. Cord. G. C. 26492. Y. 8428. Karlsruhe—Luther $+0^s08 + 1''0$.
496	A. We. 15356.
497	E. B. nach A. N. 3107: $-0^s0006 - 0''01$. Weisse 19^h, 466. M. I, 20192. Karlsruhe—Luther $-0^s06 + 0''1$.
498	E. B. nach A. N. 3107: $-0^s0012 + 0''003$. Weisse 19^h, 516. M. I, 20313. Sj. 7347.
499	E. B. nach A. N. 3107: $-0^s0036 + 0''016$. Weisse 19^h, 541. M. I, 20388.
500	E. B. nach A. N. 3107: $-0^s0004 - 0''008$. Weisse 19^h, 575. Sj. 7379. M. I, 20494.
501	E. B. nach A. N. 3107: $-0^s0038 - 0''062$. Weisse 19^h, 590. Sj. 7385. M. I, 20526. Grösse nach M. I 10^m. Von mir 1889 Juni 24 7^m7 geschätzt.

No.	Grösse	A. R. 1885	Decl. 1885	Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G.	
						Catalog	A. G. — Luther
502	9.1	19h 27m 2.76	— 19° 6′ 20.″9	86.48	9.2		
503	8.0	19 27 37.82	— 4 59 19.7	89.54	20.4		
504	8.8	19 28 25.01	— 4 41 53.7	89.58	12.2		
505	8.0	19 29 7.95	— 4 33 37.7	89.48	5.1		
506	8.0	19 30 28.56	— 5 1 34.9	89.58	10.2		
507	8.6	19 30 40.81	— 4 33 14.1	90.10	14.4		
508	8.5	19 31 9.62	— 3 43 52.1	89.57	9.2		
509	5.0	19 31 41.37	— 4 54 13.2	89.66	12.2		
510	9.4	19 34 7.18	— 19 48 12.6	86.57 86.66	11.2		
511	7.0	19 34 14.17	— 5 42 40.2	89.57	12.2		
512	7.7	19 34 40.89	— 4 17 54.3	89.59	10.2		
513	8.1	19 35 43.32	— 4 33 23.5	89.53	21.4		
514	8.9	19 39 11.00	— 4 47 56.7	89.57 89.55	22.5		
515	8.0	19 40 46.94	— 3 56 36.3	89.61 89.58	18.3		
516	8.2	19 41 40.46	— 5 30 57.0	89.57	15.3		
517	8.8	19 42 51.83	— 4 46 53.8	90.07	15.4		
518	9.5	19 43 16.74	— 19 19 54.2	86.49	8.3		
519	8.0	19 43 31.13	— 4 48 59.8	89.63	18.3		
520	6.5	19 44 43.45	— 4 59 2.0	89.57	18.3		
521	7.5	19 47 14.59	— 4 52 9.7	89.57	19.4		
522	8.6	19 48 9.70	— 5 20 38.3	89.55	18.4		
523	9.4	19 50 19.76	— 18 40 1.3	86.66	7.2		
524	8.4	19 51 13.20	— 4 59 32.7	89.57	14.3		

No.	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
502	A. We. 15490.
503	E. B. nach A. N. 3107: $-0^s.0012 + 0''.004$. Weisse 19^h, 646. M. I, 20712. Karlsruhe—Luther $+0^s.01 + 0''.4$.
504	E. B. nach A. N. 3107: $+0^s.0010 + 0''.015$. Weisse 19^h, 670. Sj. 7421, 7422.
505	E. B. nach A. N. 3107: $-0^s.0005 - 0''.013$. Weisse 19^h, 687. M. I, 20832. Karlsruhe—Luther $+0^s.11 + 1''.3$.
506	E. B. nach A. N. 3107: $-0^s.003 + 0''.01$. M. I, 20944. Karlsruhe—Luther $-0^s.13 + 0''.8$.
507	E. B. nach A. N. 3107: $+0^s.0024 - 0''.024$. M. I, 20967. Sj. 7461. Karlsruhe—Luther $-0^s.08 - 1''.2$. 1889 Sept. 15 $7^m.5$ geschätzt.
508	E. B. nach A. N. 3107: $-0^s.001 - 0''.02$. M. I, 21006. M. II, 8972. Karlsruhe—Luther $-0^s.11 + 1''.3$.
509	E. B. nach A. N. 3107: $+0^s.0056 - 0''.045$. M. I, 21054. Cord. G. C. 26887. Karlsruhe—Luther $-0^s.07 + 2''.1$.
510	A. We. 15603. M. I, 21247. M. II, 9068.
511	E. B. nach A. N. 3107: $-0^s.0007 - 0''.000$. Weisse 19^h, 827. M. I, 21263. Cord. G. C. 26953. Karlsruhe—Luther $-0^s.03 + 0''.6$.
512	E. B. nach A. N. 3107: $+0^s.0012 + 0''.014$. M. I, 21299. Karlsruhe—Luther $-0^s.05 + 0''.6$.
513	E. B. nach A. N. 3107: $-0^s.0014 + 0''.004$. Weisse 19^h, 869. Sj. 7525. M. I, 21382. Karlsruhe—Luther $+0^s.03 + 1''.4$.
514	E. B. nach A. N. 3107: $-0^s.0010 + 0''.007$. Weisse 19^h, 964. Sj. 7574, 7575. M. I, 21633.
515	E. B. nach A. N. 3107: $+0^s.0001 + 0''.000$. Weisse 19^h, 997. M. I, 21732. M. II, 9251. Karlsruhe—Luther $-0^s.08 + 1''.2$.
516	E. B. nach A. N. 3107: $-0^s.0011 + 0''.014$. Weisse 19^h, 1020 M. I, 21789. Sj. 7601. Karlsruhe—Luther $+0^s.09 + 0''.5$.
517	E. B. nach A. N. 3107: $-0^s.0007 - 0''.016$. M. I, 21862. Sj. 7613. Karlsruhe—Luther $+0^s.05 + 0''.3$.
518	A. We. 15708.
519	E. B. nach A. N. 3107: $-0^s.0025 - 0''.004$. Karlsruhe—Luther $+0^s.06 - 0''.4$.
520	E. B. nach A. N. 3107: $-0^s.0002 - 0''.004$. Weisse 19^h, 1092. M. I, 21978. Cord. G. C. 27183. Karlsruhe—Luther $+0''.02 - 0''.6$.
521	E. B. nach A. N. 3107: $-0^s.0032 + 0''.015$. Weisse 19^h, 1158. M. I, 22136. Karlsr.—L. $-0^s.07 + 1''.4$. Meine Grössenangabe beruht nur auf einem Abend 1889 Juni 21; nach früheren Beobachtern ist der Stern 9^m.
522	E. B. nach A. N. 3107: $+0^s.0033 + 0''.011$. Weisse 19^h, 1178. Sj. 7665. M. I, 22185. M. II, 9447. Karlsruhe—Luther $-0^s.07 + 1''.3$.
523	A. We. 15800.
524	E. B. nach A. N. 3107: $+0^s.0021 - 0''.045$. M. I, 22361.

No.	Grösse	A. R. 1885	Decl. 1885	Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G.	
						Catalog	A. G. — Luther
525	9.3	19h 51m 25s.02	— 18° 35′ 38″.8	86.49	12.3		
526	9.0	19 51 50.67	— 5 29 37.1	89.61 / 89.59	19.3		
527	8.3	19 52 5.28	— 6 39 35.4	89.59	15.3	Ottakr. III 167; IV 321	0s.00 + 0″.7
528	8.5	19 52 25.35	— 4 39 53.5	90.51	12.2		
529	7.6	19 54 44.60	— 4 37 30.5	89.56	10.2		
530	8.7	19 55 27.00	— 6 41 29.3	89.57	16.4	Ottakr. III 159, 321	— 0.07 + 1.6
531	7.0	19 56 4.85	— 5 18 28.2	90.65	10.2		
532	—	19 56 51.87	— 8 0 51.7	89.57	6.1	Ottakr. III 171; IV 314	— 0.02 — 1.7
533	—	19 57 9.07	— 4 57 8.4	89.59	6.1		
534	—	19 59 10.96	— 6 54 39.6	89.62	9.2	Ottakr. III 161; IV 328	— 0.01 + 2.4
535	8.5	20 0 5.75	— 7 22 25.5	89.71	5.1	Ottakr. III 179; IV 323	— 0.10 + 2.1
536	6.0	20 0 32.18	— 4 44 44.2	89.62	12.2		
537	7.7	20 0 33.89	— 7 20 36.8	89.58	11.2	Ottakr. III 219; IV 323	— 0.12 + 0.7
538	7.2	20 0 50.74	— 8 30 41.3	89.58	17.3	Ottakr. III 217; IV 329	+ 0.02 + 1.7
539	6.0	20 4 55.96	— 9 10 54.6	89.59	23.5	Ottakr. IV 320	— 0.05 — 0.7
540	9.3	20 12 4.10	— 24 15 5.9	86.66	9.2		
541	6.0	20 14 18.73	— 6 43 13.7	89.58	59.10	Ottakr. III 191; IV 321	— 0.04 + 0.7
542	6.0	20 19 42.53	— 3 10 21.8	89.58	65.11		
543	9.5	20 28 15.76	— 23 9 4.5	86.69	5.2		
544	9.0	20 35 33.89	+ 2 27 51.0	86.67	6.1	Albany 7228	— 0.28 — 0.3
545	8.7	20 36 57.59	+ 2 35 2.2	86.70	6.1	Albany 7237	— 0.08 + 1.6
546	7.7	20 45 41.30	— 20 4 27.4	86.68	10.2		
547	9.3	20 45 53.21	— 19 57 38.5	86.67	7.2		

No.	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
525	A. We. 15809.
526	E. B. nach A. N. 3107: $-0^{s}001 + 0''1$. M. I, 22403. M. II, 9532.
527	E. B. nach A. N. 3107: $-0^{s}0036 - 0''001$. Weisse 19^{h}, 1266. M. I, 22419.
528	E. B. nach A. N. 3107: $-0^{s}0029 + 0''035$. Weisse 19^{h}, 1272. M. I, 22432. Karlsr.—L. $+0^{s}12 - 1''2$
529	E. B. nach A. N. 3107: $-0^{s}0003 - 0''023$. Weisse 19^{h}, 1330. M. I, 22578. M. II, 9598. Karlsruhe—Luther $+0^{s}11 - 0''9$.
530	E. B. nach A. N. 3107: $-0^{s}0022 + 0''021$. Weisse 19^{h}, 1349. M. I, 22629. Sj. 7744.
531	E. B. nach A. N. 3107: $+0^{s}0011 - 0''025$. M. I, 22683. Cord. G. C. 27449. Karlsr.—L. $+0^{s}12 - 0''2$.
532	E. B. nach A. N. 3107: $0^{s}0000 - 0''10$. M. I, 22727. Grösse nach B. D.: $8^{m}1$.
533	E. B. nach A. N. 3107: $-0^{s}0041 + 0''017$. Weisse 19^{h}, 1395. M. I, 22747. Grösse nach B. D.: $8^{m}2$.
534	E. B. nach A. N. 3107: $-0^{s}0021 - 0''053$. M. I, 22903. Sj. 7788. Cord. G. C. 27510. Grösse nach B. D.: $8^{m}5$.
535	M. I, 22967.
536	E. B. nach A. N. 3107: $+0^{s}0021 - 0''006$. Weisse 19^{h}, 1484. M. I, 23000. Sj. 7805. Cord. G. C. 27533. Karlsruhe—Luther $+0^{s}03 - 0''8$.
537	M. I, 23001.
538	E. B. nach A. N. 3107: $+0^{s}0014 - 0''022$. Weisse 19^{h}, 1489. M. I, 23015.
539	E. B. nach A. N. 3107: $+0^{s}0001 - 0''000$. Weisse 20^{h}, 46. M. I, 23302. Sj. 7859. Cord. G. C. 27633. Y. 8930.
540	M. I, 23796. A. We. 16034. Y. 9007. Cord. G. C. 27811. Nach früheren Beobachtern wesentlich heller.
541	M. I, 23964. Cord. G. C. 27874. Karlsruhe—Luther $+0^{s}03 + 0''4$.
542	M. I, 24392. Cord. G. C. 28013. Karlsruhe—Luther $+0^{s}06 - 0''3$.
543	M. I, 25042. A. We. 16227. Cord. G. C. 28190.
544	Weisse 20^{h}, 872. M. I, 25595.
545	Weisse 20^{h}, 905. Y. 9244. M. I, 25695.
546	M. I, 26285. A. We. 16446. Cord. G. C. 28616. Vielleicht E. B. etwa $\Delta\delta$ $-0''1$.
547	A. We. 16448. M. II, 10913.

No.	Grösse	A. R. 1885			Decl. 1885			Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G. Catalog	A. G. – Luther
548	8.9	20h	57m	42s.95	— 18	58′	42″.0	88.36	16.3		
549	9.0	21	4	3.60	— 18	47	51.4	86.69	12.2		
550	9.5	21	6	29.51	— 17	38	59.7	86.69	7.2		
551	8.8	21	8	27.65	— 22	17	24.6	89.21	11.2		
552	8.5	21	10	41.67	— 22	13	5.5	86.65	10.2		
553	9.4	21	13	45.11	— 20	18	53.5	86.64	12.3		
554	9.2	21	14	26.15	+ 5	33	37.6	91.87	4.1		
555	8.5	21	21	39.40	— 22	13	0.5	86.65	13.2		
556	7.7	21	27	24.35	+ 4	3	16.7	86.70	9.2	Albany 7535	— 0s.15 — 0″.6
557	9.0	21	30	30.61	— 17	58	56.8	91.65	4.1		
558	9.3	21	32	26.06	— 17	54	12.9	91.80	2.1		
559	9.3	21	40	34.15	— 17	4	2.9	91.65	5.1		
560	9.0	21	46	21.03	— 16	20	42.8	88.73	7.1		
561	9.4	21	47	42.75	— 17	10	28.1	86.68	8.2		
562	8.9	21	47	43.74	— 17	42	7.7	90.84 89.89	6.1		
563	9.2	21	47	50.21	— 17	11	6.5	86.66	4.1		
564	9.5	21	50	26.89	— 16	20	52.7	88.73	1.1		
565	9.3	21	50	27.73	— 16	43	27.6	86.65	3.1		
566	9.2	21	50	50.52	— 16	30	26.7	90.19	9.2		
567	9.3	21	53	21.99	— 16	52	28.5	86.74	3.1		
568	9.0	21	53	55.92	— 16	56	39.6	86.66	5.1		
569	9.5	21	54	15.22	+ 6	25	2.5	86.70	5.3		
570	9.1	21	54	47.95	— 5	2	16.8	91.73	6.2		

No.	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
548	A. We. 16582.
549	M. I, 27438. A. We. 16655.
550	A. We. 16683.
551	Cord. G. C. 29143.
552	B. D. — 22°5648.
553	Sehr schwieriges Object. E. B. nach Bossert 2343: — 0ˢ012 — 0″78. A. We. 16751. M. I, 28007.
554	B. D. + 5°4757.
555	E. B. nach Bossert 2360: + 0ˢ003 — 0″31. M. I, 28447. M. II, 11618. Cord. G. C. 29410.
556	Weisse 21ʰ, 600. M. I, 28760.
557	B. D. — 18°5978.
558	B. D. — 18°5984. A. N. 2300 mikr. Anschluss.
559	A. We. 17016. Kü. 590—L. — 0ˢ06 — 0″6.
560	A. We. 17075.
561	A. We. 17087.
562	B. D. — 17°6401. A. N. 2961 mikr. Anschluss.
563	A. We. 17091.
564	Mit Rücksicht auf B. D. — 16°5976 und A. N. 3029 um — 10ˢ und — 1′ corrigirte, wegen Lichtschwäche unsichere Beobachtung.
565	B. D. — 16°5977.
566	A. We. 17117.
567	M. II, 12161.
568	A. N. 1925 u. 2007.
569	B. B. VI + 6°4939.
570	Sj. 8968 ist um — 20″ zu corrigiren.

No.	Grösse	A. R. 1885	Decl. 1885	Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G. Catalog	A. G. — Luther
571	9.2	$21^h\ 54^m\ 59^s.18$	$-5°\ 3'\ 11''.5$	89.89	4.1		
572	8.4	21 56 11.23	— 16 44 24.7	87.69	9.2		
573	9.0	21 57 30.17	— 16 28 7.6	87.69	9.2		
574	8.9	21 57 56.35	— 16 43 7.1	87.69	11.2		
575	9.5	22 2 4.99	— 15 50 28.9	86.72	5.2		
576	9.3	22 3 59.36	— 15 33 51.9	87.21 87.10	16.5		
577	9.3	22 6 21.42	— 15 52 26.1	87.35	12.3		
578	9.0	22 8 24.61	— 15 40 7.3	86.74	3.1		
579	9.5	22 9 56.34	— 14 55 0.2	86.72	4.2		
580	9.0	22 10 13.80	— 14 37 3.2	87.70	12.2		
581	8.8	22 10 43.24	— 15 45 15.9	91.79	20.4		
582	9.0	22 14 38.51	— 14 33 24.6	87.69	11.2		
583	9.0	22 20 0.64	— 13 23 1.6	87.70	9.2		
584	9.0	22 21 27.28	— 13 38 47.1	90.51	26.5		
585	9.1	22 21 38.14	— 8 49 7.9	89.10	14.3	Ottakr. IV 340, 348	$-0^s.07$ $+0''.8$
586	8.0	22 23 52.49	— 13 30 12.2	86.69	5.1		
587	9.2	22 24 22.73	— 14 27 12.3	86.69	5.2		
588	9.0	22 28 39.47	— 9 12 14.0	86.71	8.2	Ottakr. IV 342, 348	−0.09 +2.2
589	8.8	22 29 9.56	— 8 59 35.7	87.70	11.2	Ottakr. IV 335	−0.05 +1.4
590	9.2	22 30 34.91	— 10 53 3.3	87.71	7.2		
591	7.9	22 31 0.21	— 12 19 35.7	89.01	18.3		
592	8.6	22 32 53.76	— 10 42 3.0	89.08	15.3		
593	8.8	22 32 55.60	— 9 16 54.4	89.99 89.41	20.3	Ottakr. IV 335, 355	−0.12 +0.3

No.	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
571	Weisse 21h, 1247.
572	M. II, 12196.
573	A. We. 17182.
574	A. We. 17185.
575	Kü. 613—L. + 0s30 + 0″6.
576	M. I, 30328. A. We 17244.
577	A. We. 17267.
578	M. I, 30492. Weisse 22h, 118.
579	M. I. 30546. A. We. 17304.
580	Weisse 22h, 164. M. I, 30559.
581	B. D. — 15°6179.
582	Weisse 22h, 255.
583	Weisse 22h, 388.
584	Weisse 22h, 418.
585	—
586	Weisse 22h, 466. M. I, 31052. Y. 10155. Cord. G. C. 30680. R. 10272. Nach früheren Beobachtern heller.
587	Weisse 22h, 473.
588	—
589	Weisse 22h, 575. Sj. 9233.
590	Weisse 22h, 602. Y. 10207.
591	Weisse 22h, 617. M. I, 31275. Sj. 9248.
592	Weisse 22h, 659. M. I, 31338. R. 10456.
593	Weisse 22h, 661.

No.	Grösse	A. R. 1885	Decl. 1885	Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G.	
						Catalog	A. G. — Luther
594	7.3	22h 33m 12:88	— 10 37′ 33″5	89.45	15.3		
595	9.2	22 39 16.27	+ 11 30 29.1	88.43	13.3		
596	9.1	22 40 42.98	+ 11 7 57.4	90.00	12.4		
597	8.9	22 40 48.06	+ 7 3 2.0	87.71	11.2		
598	9.1	22 46 7.47	— 11 33 59.8	88.27	7.2		
599	9.0	22 46 57.74	— 11 2 27.7	86.71	11.2		
600	8.1	22 48 27.90	— 10 54 37.4	89.22	13.2		
601	9.5	22 50 46.77	+ 13 38 43.3	|88.14| |88.28|	7.2		
602	8.6	22 50 49.78	— 11 0 53.3	86.66	6.1		
603	8.2	22 55 8.58	+ 15 3 38.7	89.71	13.3	Berlin A. 9405	— 0:08 — 1″3
604	9.3	22 55 53.88	— 2 8 54.0	91.82	6.3		
605	9.2	22 56 18.08	+ 14 10 7.6	88.29	8.2		
606	9.0	23 9 44.22	— 6 19 23.1	88.14	19.5	Ottakr. IV 347	— 0.06 — 0.7
607	9.0	23 11 46.33	— 8 58 40.8	87.73	12.2	Ottakr. IV 334	— 0.00 — 0.3
608	8.8	23 11 59.11	— 6 8 41.5	89.11	18.3	Ottakr. IV 338	+ 0.04 + 0.4
609	9.0	23 12 47.73	— 6 15 24.4	87.73	11.2	Ottakr. IV 343, 356	— 0.17 — 0.5
610	9.0	23 15 7.80	+ 16 4 59.7	91.79	5.1	Berlin A. 9538	— 0.31 + 1.7
611	8.2	23 16 9.72	+ 16 0 14.7	90.83	11.2	Berlin A. 9546	— 0.00 — 1.0
612	9.0	23 16 53.16	— 5 40 2.2	87.72	11.2		
613	9.2	23 18 30.48	— 5 49 50.3	89.27	8.2	Ottakr. IV 338, 346	— 0.02 + 0.0
614	8.9	23 19 3.78	— 5 50 34.2	|87.41| |87.74|	15.2	Ottakr. IV 338, 346	— 0.01 — 0.1
615	8.9	23 23 40.02	— 7 28 9.3	88.08	12.3	Ottakr. IV 341, 348	— 0.00 — 0.5
616	9.1	23 25 3.55	+ 16 55 10.0	88.72	9.2	Berlin A. 9593	+ 0.16 + 2.3

No.	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
594	Weisse 22h, 666. M. I, 31347. R. 10459. Cord. G. C. 30868. Grosse Unterschiede in den Grössenschätzungen.
595	B. B. VI + 11°4868.
596	M. I, 31554. M. II, 12677.
597	Weisse 22h, 824.
598	Weisse 22h, 926. M. I, 31679.
599	Weisse 22h, 946.
600	Weisse 22h, 976. M. I, 31733. Y. 10347.
601	B. D. + 13°5023.
602	Weisse 22h, 1020. M. I, 31789.
603	Weisse 22h, 1124. Gl. I, 6036.
604	M. II, 12798.
605	Weisse 12h, 1154. M. I, 31920.
606	Weisse 23h, 142. Y. 10528.
607	Weisse 23h, 189.
608	Weisse 23h, 199. Y. 10553.
609	Weisse 23h, 222. Y. 10558.
610	Weisse 23h, 275. Eigenbewegung erscheint nicht ausgeschlossen.
611	E. B. nach Auwers + 0s0262 — 0″075. Weisse 23h, 293. Nach Auwers 8m7. Von mir 1889 Nov. 13 7m5 geschätzt. Var.?
612	Weisse 23h, 304. Sj. 9627.
613	Weisse 23h, 338.
614	Weisse 23h, 350.
615	M. I, 32469.
616	Weisse 23h, 470.

No.	Grösse	A. R. 1885	Decl. 1885	Epoche 1800 +	Beob.	Vergleichung mit A. G. Catalog	A. G. — Luther
617	8.5	23h 25m 30s.00	— 4° 53′ 6″.4	88.30	9.2		
618	8.7	23 31 22.95	— 2 9 19.2	90.08	18.4		
619	9.2	23 31 55.59	— 2 8 27.1	90.26	11.2		
620	9.4	23 34 42.97	— 10 30 34.8	87.86	9.4		
621	9.2	23 40 10.53	— 3 56 34.8	91.79	3.1		
622	8.5	23 41 28.72	— 2 8 52.8	87.73	9.2		
623	8.8	23 41 46.19	— 4 10 32.6	91.80	13.2	Strassburg	+ 0s.10 + 1″.4
624	9.0	23 43 12.97	+ 5 44 36.1	88.07	15.3		
625	9.0	23 46 12.85	+ 0 51 50.7	91.96	6.1		
626	8.6	23 46 23.37	+ 0 51 30.5	86.85	11.2		
627	8.9	23 46 41.08	— 3 0 28.8	85.90	15.3		
628	9.2	23 47 55.99	— 1 55 24.6	87.74	8.2		
629	9.0	23 51 8.18	+ 6 49 11.2	87.74	8.2		
630	8.7	23 51 10.23	— 3 36 55.3	89.27	11.2		
631	8.8	23 51 44.50	— 5 34 42.8	90.83	11.2		
632	7.9	23 55 29.92	+ 6 9 6.1	87.72	12.2		
633	9.3	23 58 17.68	— 5 33 54.5	89.87	4.1		
634	9.3	23 58 41.23	+ 6 37 34.2	87.74	7.2		
635	9.2	23 59 7.45	+ 9 45 2.9	86.94	4.1		
636	8.8	23 59 37.02	— 2 27 37.1	87.97 88.00	7.1		

No.	Vorkommen der Sterne in anderen Catalogen und sonstige Bemerkungen.
617	Weisse 23h, 476. Y, 10675.
618	R. 11404. M. I, 32605 in Decl. um etwa — 10″ zu corrigiren, oder periodische Eigenbewegung.
619	Weisse 23h, 623. M. I, 32614.
620	B. D. — 10°6153.
621	Cord. G. C. 32110.
622	Weisse 23h, 809. M. I, 32765. Y. 10775. Vielleicht periodische Eigenbewegung.
623	Die Strassb. Beob. wurde nach Bauschinger Comet 1889 V, Seite 14 angenommen.
624	Weisse 23h, 856.
625	Weisse 23h, 903. M. I, 32833.
626	Weisse 23h, 907. M. I, 32834.
627	A. N. 2200.
628	Weisse 23h, 944.
629	Weisse 23h, 1011.
630	Weisse 23h, 1013. M. I, 32905.
631	Weisse 23h, 1025.
632	Weisse 23h, 1106. Gl. I, 6385.
633	Weisse 23h, 1163.
634	R. 11939.
635	Weisse 23h, 1181.
636	B. B. VI.

Gedruckt bei Lütcke & Wulff, E. H. Senats Buchdruckern.

LIBRARY
OF THE
ASTRONOMICAL SOCIETY
OF THE
PACIFIC

4. Beiheft

zum

Jahrbuch der Hamburgischen Wissenschaftlichen Anstalten.

XVI. 1898.

Mittheilungen

der

Hamburger Sternwarte

No. 5.

Inhalt:

R. Schorr. Bemerkungen und Berichtigungen zu Carl Rümker's Hamburger Sterncatalogen 1836.0 und 1850.0. Zweite Serie.

Hamburg 1899.

Commissions-Verlag von Lucas Gräfe & Sillem.

Edward S. Holden,

4. Beiheft

zum

Jahrbuch der Hamburgischen Wissenschaftlichen Anstalten.

XVI. 1898.

LIBRARY
OF THE
ASTRONOMICAL SOCIETY
OF THE PACIFIC

Mittheilungen

der

Hamburger Sternwarte

No. 5.

Inhalt:

R. Schorr. Bemerkungen und Berichtigungen zu Carl Rümker's Hamburger Sterncatalogen 1836.0 und 1850.0. Zweite Serie.

Hamburg 1899.

Commissions-Verlag von Lucas Gräfe & Sillem.

Bemerkungen und Berichtigungen

zu

Carl Rümker's Hamburger Sterncatalogen

1836.0 und 1850.0

Zweite Serie.

Von

Dr. *Richard Schorr,*

Observator der Hamburger Sternwarte.

Die nachfolgenden Bemerkungen und Berichtigungen zu CARL RÜMKER's Hamburger Sterncatalogen bilden eine Fortsetzung der von mir im Jahre 1897 veröffentlichten ersten Serie (Mittheilungen der Hamburger Sternwarte No. 3). Sie beziehen sich meistens auf solche Sterne, deren Positionen nach C. H. F. PETERS (Corrigenda in various star catalogues, pag. 91—92), BOSS (Albany A.G. Catalog, pag. 211—213), BATTERMANN (A.N. 3516) oder nach einer mir freundlichst mitgetheilten Liste von PALISA mit einem Fehler behaftet sein sollten, ebenso sind die nach den Angaben von ARGELANDER, OELTZEN, AUWERS und KREUTZ fehlerhaften Sterne, welche in der ersten Zusammenstellung noch nicht aufgenommen waren, in dieser zweiten Serie enthalten, nachdem es durch Durchblättern aller Beobachtungsbücher gelungen ist, die Originalbeobachtungen dieser Sterne wieder aufzufinden. Bezüglich der Einzelheiten der nachfolgenden Bemerkungen möchte ich auf die Einleitung zur ersten Serie hinweisen, wo ich nähere Angaben über die Art der Beobachtung und der Revision gemacht habe.

Beide Serien zusammen, enthalten nunmehr alle mir bisher bekannt gewordenen Fehler der RÜMKER'schen Cataloge und möchte ich zwecks Fortführung der Revision alle Fachgenossen bitten, Fehler, welche fernerhin noch in den RÜMKER'schen Catalogen aufgefunden werden, mir freundlichst mittheilen zu wollen.

R. SCHORR.

I.

Mittlere Oerter von 12 000 Fix-Sternen

für

den Anfang von 1836.

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
20	KR: Duplex, welche Componente?	1842 Jan. 6. Bemerkung: „der südliche von einem Doppelstern“ ist im Catalog vergessen aufzunehmen.		
57	PAL: — 11″?	1839 Jan. 5. Original fehlt. 6 Fäden, Mittelfaden nachträglich bezeichnet. Es ergiebt sich, dass die ersten 5 Fäden dem Stern Rü 54 zugehören, von welchem keine Declination beobachtet ist; aus ihnen folgt die Position: 57a=Rü 54	$0^h\,12^m\,31^s.612$	$+\,11\,\,51'\,\,—$
		Der letzte ungenaue Faden nebst der Declinationsbeobachtung gehört dem Stern Rü 55 zu und ergiebt die Position: 57b=Rü 55	$0\,\,12\,\,43\ldots.$	$+\,11\,\,48\,\,12''.39$
89		Die Position in Mittheilung 3 ist durch einen Druckfehler entstellt, α ist $5^s.470$ statt $54^s.70$ zu lesen.	$0\,\,19\,\,5.470$	$+\,18\,\,38\,\,39.90$
96	KR: + 1″	Von diesem Stern sollen 3 Rectascensions-Bestimmungen vorhanden sein, ich habe jedoch nur 2 auffinden können. 1841 Oct. 17. 1 Faden $4^s.3$ vor Rü 98 giebt α 1836.0 = $0^h\,19^m\,54^s.4$ 1842 Jan. 6. 2 Fäden vor Rü 98 geben α 1836.0 = $0^h\,19^m\,54^s.08$.		

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
102	AUW: Nicht in B.D.	1837 Nov. 6. Reductionsfehler, δ ist $-3'$ zu corr., Stern gleich B.D. $+14°52$ B. Position stimmt dann mit A.G. Leipzig 116 und BATT. 20; B.B. VI $+14°52$ ist $+1'$ zu corr.	$0^h\,20^m\,57^s.261$	$+14°\,6'\,10''.36$
136	ARG: $+1°$	1840 Jan. 6. Ablesefehler. Fäden stimmen bei $\delta = +21°$ besser. Position stimmt dann mit A.G. Berlin B. 167.	0 26 31.436	$+21\ 17\ 13.31$
150	PAL: $+12^s$, $-1'$	Statt 150 ist im Catalog unter No. versehentlich 145 gedruckt. Der Stern ist beobachtet 1837 Dec. 17; das Original fehlt. 13 gute Fäden, 1 Mikroskop. Grösse 8^m, nicht 9^m, wie im Catalog gedruckt, verzeichnet; -1^m und $-1'$ zu corr., Reductionsfehler, dann gleich Rü 146 (53 Piscium).	0 28 15.303	$+14\ 19\ 35.59$
155	PAL: -7^s — Rü 154	1839 Jan. 6. Es sind 4 Fäden beobachtet, 3 benachbarte und 1 isolirter, dieser gehört wahrscheinlich dem Stern Rü 157 an, die 3 ersten, welche schlecht zusammenstimmen, geben bei anderer Fadenfolge die Position von Rü 154.	0 30 54....	$+14\ 18\ 8.97$
183 | 184	KR: Rü 183 ist $+40'$ zu corr. = Rü 184	Nach dem Catalog sollen vorhanden sein von: Rü 183: 2 α-Bestimmungen, 2 δ-Bestimmungen Rü 184: 3 α-Bestimmungen, 1 δ-Bestimmung Die Revision ergab, dass die Position von Rü 183 ein falsches Mittel zweier Beobachtungen von Rü 184 ist, die Position von 184 ist aber auch durch Rechenfehler verfälscht. Die Beobachtungen sind folgende: 1838 Dec. 23. 9 Fäden, 4 Mikroskope geben: $0^h\,39^m\,10^s.095 + 59°\,52'\,18''.66$ 1839 Oct. 10. 6 Fäden, kein Mikroskop, vor 191 beobachtet; bei der Reduction ist die Reihenfolge der beiden Sterne verwechselt und dementsprechend die Fadenstellung und die Minute geändert.		

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
		Die richtige Reduction ergiebt: $0^h\ 39^m\ 9^s.662 + 59^\circ\ 52' —$ 1839 Oct. 29. 7 Fäden, 4 Mikroskope, Reductionsfehler in α. Neue Reduction ergiebt: $0^h\ 39^m\ 9^s.833 + 59^\circ\ 52'\ 17''.40$ 1839 Oct. 31. 6 Fäden, 1 Mikroskop. Die Mikroskop-Correctionen stimmen sehr schlecht zusammen, entnehme ich dieselbe von dem direct vorher beobachteten Stern α Cassiopejae, so ergiebt die neue Reduction: $0^h\ 39^m\ 10^s.148 + 59\ 52'\ 11''.2$ 1840 Jan. 8. 10 Fäden, 4 Mikroskope geben: $0^h\ 39^m\ 10^s.141 + 59^\circ\ 52'\ 14''.04$ Die Position von Rü 183 ist also ganz zu streichen, und für Rü 184 erhält man als Mittel, wenn man die Declination von 1839 Oct. 31 ausschliesst: Rü 184 (5α, 3δ)	$0^h\ 39^m\ 9^s.976$	$+ 59^\circ\ 52'\ 16''.70$
243	PAL: Nicht in B.D.	1841 Nov. 5. — 1^h zu corr., dann = Rü 11887.	23 53 25.044	— 3 56 25.14
254	PAL: Nicht in B.D.	1841 Oct. 7. — 10^m zu corr., dann = Rü 244.	0 53 35.505	+ 7 3 14.40
272	PAL: + 61″	1838 Dec. 14. PALISA glaubt, dass meine Conjectur in M. 3 nicht richtig sei, sondern dass α + 61″ zu corr. sei, dies ist jedoch nicht möglich, da zu den betreffenden Zeiten bereits der folgende Stern Rü 276 beobachtet wurde. Ich muss deshalb meine Conjectur aufrecht erhalten.		
281	PAL: Nicht in B.D.	1839 Oct. 31. — 5′ zu corr. Ist eine Beobachtung von Juno und die Position daher zu streichen.	—	—
284	KR: + 1″	1838 Sept. 25. 5 Fäden, von denen die 2 ersten nach Angabe im Beobachtungsheft — 1″ corr. sind, 4 Mikroskope. Hieraus folgt die Position: $1^h\ 15^m\ 1^s.940 + 56^\circ\ 46'\ 43''.53$		

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
		1841 Oct. 5. 9 gute Fäden. Neureduction ergiebt: $1^h\ 15^m\ 2^s.196 + 56°\ 46'\ 41''.79$ 1841 Oct. 22. 9 Fäden. Neureduction ergiebt: $1^h\ 15^m\ 2^s.108 + 56°\ 46'\ 44''.81$		
		Mittel der 3 Beobachtungen:	$1^h\ 15^m\ 2^s.081$	$+ 56°\ 46'\ 43''.38$
287	KR: $+ 1^s$	1838 Oct. 6. 13 gute Fäden, Reduction richtig. $1^h\ 15^m\ 42^s.220 + 56°\ 50'\ 4''.67$ Eine zweite Beobachtung ist nicht aufzufinden.		
470	CAMBRIDGE: $- 3^s$, $- 90''$	1841 Feb. 1. Die von Cambridge erforderte Correction ist nicht zulässig, dagegen geht aus den Fäden hervor, dass $\delta = 27°$ sein muss. Corrigire ich $- 1°$, so stimmt die Position mit A.G. Cambridge 1037.	1 45 38.223	+ 27 1 58.81
516	PAL: Nicht in B.D.	1837 Nov. 3. $- 5°$ zu corr., dann = α Piscium.	1 53 34.149	+ 1 58 7.27
698	ALBANY: $- 10''$	1839 Sept. 23. 4 Mikroskope, Reduction richtig, kein Fehler zu finden.		
Ntr. 2^h $2^h\ 57^m\ 44^s$	AUW: Nicht in B.D.	1842 Jan. 25. Das Originalheft ist so zerfallen, dass nur wenig zu erkennen ist. Der Stern ist direct vor Rü 780 beobachtet und mit der Bemerkung „Faden ungewiss" versehen. Eine genauere Feststellung ist nicht möglich.		
804	ALBANY: $- 10''$	1842 Jan. 6. 2 Mikroskope; Reduction richtig. Kein Fehler zu finden.		
829	ARG: Existirt so nicht	1840 Jan. 10. 13 Fäden, 2 Mikroskope. Die Fäden zeigen, dass $\delta + 10°$ zu corr. ist, dann ist der Stern = B.D. $+ 23°.429$ und die Position stimmt mit A.G. Berlin B. 967.	3 7 29.663	+ 23 25 28.99
915	AUW: Nicht in B.D.	1840 Jan. 9. 9 Fäden, zeigen dass $\delta + 5°$ zu corr. ist, dann Stern = Rü 914.	3 28 1.129	+ 23 42 52.43

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
1027	ARG: -1^m, $+3'$	1840 Jan. 15. An dieser Position ist bereits mehrfach corrigirt worden, $\alpha - 10^m$, was berechtigt erscheint, dann sind 3 Mikroskope 50′, 1 Mikroskop 20′ abgelesen, angenommen ist für den Catalog 20′. Nimmt man 50′ als richtig an, so kommt man auf B.D. $+27°601$.	$3^h 45^m 58^s.871$	$+27° 8' 55''.46$
Ntr. 3^h $3^h 8^m 31^s$	SCHORR: Nicht in B.D.	1839 Dec. 17. 3 gute Fäden, Bemerkung: „Faden ganz ungewiss". Bei anderer Fädenstellung ist $\alpha + 16^s$ zu corr. und der Stern = Rü 835.	3 8 43.575	$+23$ 28 37.14
Ntr. 3^h $3^h 8^m 47^s$	SCHORR: $+10'$	1840 Jan. 10. Direct hinter Rü 829 beobachtet „3′ ad Boream", daher auch $+10°$ zu corr., dann = Rü 835.	3 8 44.25	$+23$ 28 —
1098	PAL: Nicht in B.D.	1841 Febr. 10. $+1°$ zu corr., dann Stern = B.D. $+6°636$, Position stimmt mit W_1 3^h1192.	4 0 0.995	$+6$ 20 23.42
1147	OELTZEN: -1^m	1842 Nov. 16. Reductionsfehler, -1^m zu corr. $4^h 8^m 25^s.591 + 62° 57' 11''.92$ Eine zweite Beobachtung war nicht aufzufinden.	4 8 25.565	$+62$ 57 10.87
1228	MARKREE: Existirt nicht	1840 Jan. 9. -2^h zu corr. = Rü 638. Diese Position ist ganz zu streichen, da die Beobachtung zweimal an diesem Tage reducirt, einmal mit der richtigen Stunde, welche Position im Catalogort von Rü 638 schon aufgenommen ist, und einmal mit um 2^h zu grosser Rectascension, welche die Position Rü 1228 geliefert hat.	—	—
1238	AUW: $+2^s$, $+12''$	1840 Jan. 15. 10. Grösse, an 2 Fäden vor Aldebaran beobachtet, Reductionsfehler in α und δ, -1^m zu corr., Stern = B.D. $+16°618$, Position stimmt mit B.B. VI.	4 24 4.29	$+16$ 9 45.1
1266	PAL: Nicht in B.D.	Die Position ist aus der Zusammenziehung von 2 Einzelbeobachtungen von α und δ entstanden.		

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
		1835 Dec. 9. Beobachtung am P.J. (Original nicht mehr vorhanden) giebt die Position 1836.0: $4^h\ 35^m\ 49^s.951 + 9^\circ\ 14' -$ Diese Position gehört dem Stern B.D. $+ 9^\circ.642$ an und stimmt mit W_1 $4^h.800$. 1838 Dec. 26. Rectascension nicht beobachtet, nur Declination, es ist nur notirt $\alpha = 4^h\ 35^m\ 49^s.9$, und darauf die Declination mit dem Ort von 1835 Dec. 9 zusammengezogen, während in Wirklichkeit die Declination dem Stern Rü 1267 zugehört. An Stelle der Position von 1266 treten demnach die folgenden 2 Positionen: 1266a	$4^h\ 35^m\ 49^s.951$	$+\ 9\ 14' --$
		1266b = Rü 1267	4 36 6....	+ 9 10 43".48
1301	AUW: $- 41^s$	1841 Dec. 17. Durch Uebereinanderschreiben entstandener Reductionsfehler, $- 40^s.960$ zu corr., Stern = Rü 1296.	4 41 47.183	+ 18 33 12.83
1341	PAL: Nicht in B.D.	1839 Febr. 18. Schreibfehler, $+ 10'$ zu corr., Stern = B.D. $+ 19.834$.	4 50 39.026	+ 19 31 44.09
Ntr. 4^h $4^h\ 33^m\ 20^s$	AUW: Nicht in B.D.	1842 Febr. 11. Versehentlich die Declination des direct vorher beobachteten Aldebaran zu diesem Stern geschrieben, Stern = Rü 1259. Bemerkung zugefügt: „Die Positionen (α und δ) dieses Tages sind unsicher".	4 33 19.069	+ 23 46 7.09
Ntr. 4^h $4^h\ 35^m\ 38^s$	AUW: Nicht in B.D.	1839 Jan. 30. 2 Fäden, 1 Mikroskop; direct hinter Rü 1255 beobachtet; wahrscheinlich eine ungenaue Beobachtung von Rü 1268, bei anderer Fadenstellung kommt man genähert auf dessen Position. Da das Originalheft nicht mehr vorhanden ist, lässt sich keine bestimmte Entscheidung treffen.		
1399	PETERS: Existirt nicht	1837 Dec. 10. (α und δ) und 1837 Dec. 14 (nur δ) beobachtet. $- 1^\circ$ zu corr. Druck- oder Schreibfehler. Position stimmt mit A.G. Berlin B. 1689.	5 5 36.489	+ 22 5 22.69

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
1637	PETERS: + 2ˢ	1839 Jan. 7. 6 einzelne schlecht stimmende Fäden, weichen 4ˢ.2 von einander ab. Bei der Reduction sind 5 Fäden ausgeschlossen worden. Die Rectascension kann daher nur als ganz genähert betrachtet werden.	$5^h 48^m 38^s...$	$+ 23\ 38'\ 26''.81$
1714	PETERS: — 1′	1842 Febr. 24. Reductionsfehler.	5 57 52.478	+ 23 16 12.06
Ntr. 5^h $5^h 49^m 55^s$	ARG: Existirt nicht	1835 Dec. 10. Beobachtet am Passageninstrument zwischen Rü 1629 und Rü 1646, wahrscheinlich Rü 1635. Da das Originalheft nicht mehr vorhanden ist, ist eine Revision nicht möglich.		
Ntr. 5^h $5^h 53^m 31^s$	CAMBRIDGE: + 1ˢ	1842 Febr. 6. 2 gute Fäden, 1 Mikroskop. Reduction richtig. Kein Fehler zu finden.		
Ntr. 5^h $5^h 56^m 36^s$	ARG: + 30ˢ	1840 Jan. 19. Reductionsfehler, + 30ˢ zu corr., Stern = Rü 1707, in δ bleibt eine Abweichung von 8″ (4 Mikroskope), für welche keine Erklärung zu finden ist.	5 57 6.229	+ 26 41 18.58
1859	PETERS: + 10ˢ	1840 Jan. 20. Die Fäden zeigen an, dass die Correction + 10ˢ erforderlich ist, Stern dann = Rü 1858.	6 17 37.768	+ 33 14 55.19
1897	PETERS: + 10ˢ	1838 Dec. 18. Reductionsfehler, schon nachträglich verbessert, Stern = Rü 1896.	6 22 57.056	+ 33 8 13.07
1957	ARG: — 18ˢ	1843 Jan. 16. 8 Fäden, Bemerkung „Faden ungewiss". Bei anderer Fädenstellung — 18ˢ.181 zu corr., Stern = Rü 1953.	6 30 21.927	+ 36 10 23.27
1997	PETERS: — 30′	1841 Dec. 27. Reductionsfehler, — 30′ zu corr. Position stimmt mit A.G. Berlin B. 2613.	6 39 12.040	+ 23 22 40.54
2010	PETERS: + 2ᵐ	1841 Dec. 27. Reductionsfehler, + 2ᵐ zu corr. Position stimmt mit A.G. Berlin B. 2658.	6 44 27.286	+ 23 10 31.17
Ntr. 6^h $6^h 0^m 33^s$	PAL: — 10′	1842 Dec. 27. Declination + 20″ zu corr., Stern = Rü 1736. Die Correction ist schon im Beobachtungsheft angeführt und der richtige Ort bereits in der Catalogposition von Rü 1736 einbezogen, Stern deshalb hier zu streichen.	—	—

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
Ntr. 6^h 6^h 0^m 41^s	PAL: Nicht in B.D.	1835 Dec. 31. Beobachtung am Passageninstrument. Beobachtungsheft nicht mehr vorhanden. In einer Zusammenstellung der mittleren Oerter steht die Catalogposition, aber für δ: 6° 24′ und zwar sieht es aus, als wenn die 2 vor der 4 nachträglich zugefügt wäre, wahrscheinlich aber an falscher Stelle: 6° 24′ statt 26° 4′. Höchst wahrscheinlich eine Beobachtung von Rü 1737.	—	—
Ntr. 6^h 6^h 1^m 34^s	PAL: Nicht in B.D.	1838 Dec. 22. 6 Fäden, 4 Mikroskope. Bemerkung: „A.R. uncertain". Die Fäden zeigen, dass δ viel grösser sein muss, corrigirt man + 20° (die umliegenden Sterne haben alle Declination von 25 bis 30°) so kommt man auf Rü 1745.	6^h 1^m 30^s.07	+ 27° 9′ 38″.12
Ntr. 6^h 6^h 59^m 41^s	PETERS: — 1′	Die Catalogposition ist aus 2 Beobachtungen entstanden: 1836 Febr. 19. Beobachtung am Passageninstrument: 6^h 59^m 41^s.287 + 10° 18′ — Correction — 1′ liegt aber innerhalb der Genauigkeit der Beobachtung. 1841 Jan. 21. Beobachtung am Meridiankreise, aber nur 1 Mikroskop, α nicht beobachtet, nur notirt „A.R. 6^h 59^m". Dieses ist sicher eine Beobachtung von Rü 2116. An Stelle der Nachtrags-Position treten also die folgenden beiden: a b = Rü 2116	6 59 41.287 6 59 55....	+ 10 17 — + 10 18 3.0
2176	AUW: Nicht in B.D.	1842 Jan. 23. 6 gute Fäden, 4 Mikroskope. Reduction richtig. Faden „last" deutlich bezeichnet. Da der letzte Faden 8^m 55^s ist, konnte die Correction — 1^m wahrscheinlich sein, doch hat BATTERMANN weder am Catalogort noch 1 Minute früher einen Stern gesehen. Grösse 7^m ist deutlich bezeichnet. Die Fäden deuten auch auf die Declination + 18°. Vielleicht ein Planet gewesen.		

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
Ntr. 7^h $7^h\,25^m\,16^s$	PAL: + 1^m	1836 Jan. 7. Beobachtung am Passagen-instrument, zusammen mit dem nächsten Nachtrag-Stern $7^h\,26^m\,21^s.382$. Original nicht mehr vorhanden. Corrigirt man + 1^m, so kommt man auf Rü 2274.	$7^h\,26^m\,16^s.58$	$+\ 3°\,42'\,—$
Ntr. 7^h $7^h\,29^m\,46^s$	PAL: + 30^s	1836 Jan. 25. Beobachtung am Passagen-instrument. Original nicht mehr vorhanden. Corrigirt man + 30^s, so kommt man auf Rü 2279.	7 30 16.305	+ 5 39 —
2459	PAL: Nicht in B.D.	1843 März 16. Die Fäden zeigen, dass δ + 30° zu corr. ist. Stern = Rü 2458.	8 7 13.477	+ 36 13 41".71
2636	PETERS: — 10°	1842 April 9. Reductionsfehler, — 10° zu corr. Position stimmt mit PULKOWA 1397.	8 35 50.478	+ 10 40 14.01
2710	PAL: Nicht in B.D.	1842 April 20. + 1^h zu corr. = Rü 3032.	9 51 32.431	+ 8 49 42.02
2762	PETERS: δ ungewiss	1843 März 19. Der Unterschied wird durch die von AUWERS abgeleitete Eigenbewegung erklärt.		
Ntr. 8^h $8^h\,6^m\,30^s$	KR: Nicht in B.D.	1840 März 4. 4 Fäden, 1 Mikroskop. Bemerkung „A.R. unsicher". Die Zeitminute ist mehrfach corrigirt. Bei einer Durchmusterung dieser Gegend 1899 Juli 15 wurde weder an dem Catalogort, noch in der Umgebung ein Stern von dieser Declination gefunden. Wahrscheinlich ist die Declination auch falsch. Die Position ist am besten zu streichen.	—	—
2811	KR: — 1^s, — 6"	1839 März 5. 13 gute Fäden, 4 Mikroskope geben $9^h\,8^m\,28^s.857$ + 61° 5' 47".85 1842 Febr. 7. 5 gute Fäden, 4 Mikroskope geben $9^h\,8^m\,28^s.84$ + 61° 5' 44".99 Position also richtig.		
2817	KR: Nicht in B.D.	1841 März 29. Mehrere Reductionsfehler, — 45^s zu corr.; Position stimmt dann nahe mit B.D. + 60°1182 ($9^m.4$ Anon.)	9 8 15.008	+ 60 6 3.30
2840	KÜSTNER: + $0^s.6$	1843 März 20. 13 gute Fäden, neue Reduction ergiebt die Position:	9 12 37.985	+ 22 11 31.40

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
Ntr. 9h 9h 48m 5s	CAMBRIDGE: — 48″	Die Position ist aus zwei getrennten Beobachtungen von α und δ entstanden. 1840 April 8. Keine Rectascension, nur notirt „A.R. 9h 48m“; 1 Mikroskop, mit Tinte überschrieben, ausserdem eine unleserliche Bemerkung „zu .....“. 1840 April 11. 12 Fäden ergeben die Rectascension des Catalogs; Declination nicht beobachtet, Bemerkung: „in parallelo cum antecedente“ (Rü 2983). Declination daher am besten zu streichen.	9h 48m 5s.402	+ 27° 4′ —
Ntr. 9h 9h 56m 23s	KR: — 1m = Rü 3057	1841 März 29. 3 Fäden nach Rü 3057 „1′ ad austrum“. Identität mit Rü 3057 also ausgeschlossen. Nach einer Refractor-Beobachtung 1899 Juli 15 steht am Catalogort ein Stern 9m.4, der in B.D. fehlt, 1m 0s.85 und 0′ 56″.6 südlich folgend auf Rü 3057.		
3111	PAL: + 1m	1840 April 19. Minute deutlich; bei + 1m Corr. ist der Stern = B.D. — 2°.3106; dann erfordert der Nachtrags-Stern 10h 7m 27s.73 auch die Corr. + 1m, er ist dann gleich B.D. — 2°.3108, von dem schon eine Position 10h 8m 27s.73 richtig im Nachtrag verzeichnet ist.	10 8 12.657	— 2 0 43″.57
3130	PETERS: + 5s, + 3′	1844 März 22. Aus den Fädendistanzen geht hervor, dass δ + 10° zu corrigiren ist, der Stern ist dann gleich B.D. + 20°.2466 (40 Leonis) und stimmt mit PULKOWA 1610.	10 10 47.552	+ 20 17 58.13
3157	PETERS: + 1°	1842 April 26. Die Fädendistanzen deuten auf die Correction + 1°, Stern dann gleich ε Leonis min., stimmt mit PULKOWA 1616.	10 13 34.532	+ 36 2 34.84
3219	PETERS: — 2′	Die Angabe von PETERS ist nicht zutreffend, die Position stimmt mit A.G. Berlin A. 4178. Die Position bezieht sich auf die nördliche Componente eines Doppelsterns, „alia 2′ ad austrum“ (1843 März 24).		
3320	MARKREE: Existirt nicht	1842 April 14. Kreistheilung in falscher Richtung abgelesen, dann Stern gleich B.D. + 9°.2403, mit M_1 5730 stimmend.	10 37 24.405	+ 9 10 47.50

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
3332	PETERS: — 1′	1842 März 7. Drei Mikroskope richtig, eines falsch abgelesen.	$10^h 38^m 43^s.178$	$+ 14° 14′ 28″.60$
3413	ARG: + 1°	1843 April 23. Ablesungsfehler, bei + 1° Corr. ist der Stern = B.D. + 26°2153 und stimmt mit A.G. Cambridge 5565	10 48 15.064	+ 26 8 43.52
Ntr. 10^h $0^h 2^m 49^s$	PAL: Nicht in B.D.	1840 April 13. Direct hinter α Leonis beobachtet, dessen Declination aber 10° falsch abgelesen, deshalb diese Position auch + 10° zu corr., dann Stern gleich B.D. + 12°2162 mit W_1 $10^h.45$ stimmend.	10 2 47.712	+ 12 50 30.3
Ntr. 10^h $0^h 7^m 27^s$	SCHORR: + 1^m	1840 April 19. Cf. Bemerkung zu Rü 3111.	10 8 27.73	— 1 58 ---
Ntr. 10^h $0^h 38^m 47^s$	MARKREE: Existirt nicht	1842 April 14. Direct hinter Rü 3320 (siehe oben) beobachtet, „5′ ad austrum antecedentis“(3320). Nach der verbesserten Position von 3320 folgt, dass dieser Stern gleich B.D. + 9°2408 = Rü 3335 ist.	10 38 47.356	+ 9 7 —
3607	PETERS: Existirt nicht	1842 Mai 3. Reductionsfehler, + 10° und + 1′ zu corr., dann gleich Rü 3606.	11 21 54.997	+ 19 18 40.33
3610	PETERS: Existirt nicht	1843 Mai 10. Reductionsfehler, δ ist — 2°, Stern = Rü 3609, e Leonis, was deutlich notirt ist.	11 21 56.460	— 2 5 58.00
3670	PAL: Nicht in B.D.	1839 Juni 7. Ist eine Beobachtung des Mars!	—	—
3698	PETERS: Existirt nicht	1842 Mai 3. Die Position ist dadurch entstanden, dass zwei Sterne irrthümlich zusammengezogen sind. Der eine hat die Rectascension von 3698 aber die Declination + 23°, ist also = Rü 3697. 3698 = 3697	11 33 33.296	+ 23 7 18.03
		Die Declination + 8° gehört zum anderen Stern, deren Rectascension nicht reducirt ist, dieser Stern ist gleich B.D. + 7°2460 und stimmt mit A.G. Leipzig II 5847	11 26 55.090	+ 8 5 10.03
3778	PETERS: — 1′	1842 April 26. Die Angabe von PETERS ist nicht richtig, die Declination ist + 1′ zu corr., Reductionsfehler; die Position stimmt dann auch mit Paris 14677.	11 52 42.410	+ 11 25 32.39

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
3783	ARG: + 10′	1842 April 23. Die Angabe von ARGELANDER „statt 29′ lies 39′“ ist sicher ein Druckfehler, es soll „lies 19′“ heissen, dann ist der Stern gleich B.D. + 14°2467 und stimmt mit W$_1$ 11^{h}933. 4 deutliche Mikroskope, muss Ablesefehler sein.	11^h 53^m 20^s.157	+ 14 19′ 24″.17
3806	PAL: Nicht in B.D.	1844 Mai 26. Deutlich als Mondstern o Virginis bezeichnet = Rü 3807. Declination ist + 1°50′ zu corr.	11 56 51.031	+ 9 38 39.62
Ntr. 11^h 11^h 4^m 56^s	AUW: Nicht in B.D.	1844 April 3. 2 einzelne Fäden; 4 Mikroskope. Bemerkung „Faden ungewiss“ In Mitth. 3 hatte ich die Declination — 4″ corrigirt, wodurch die Position mit A.G. Berlin A. 4385 stimmte. Nach BATTERMANN (A.N. 3516) existirt am Himmel ein Stern 9^{m}4 von der Declination des Catalogs, aber in einer um 15^{s}6 kleineren Rectascension, der in B.D. fehlt (BATT. 627). Die Differenz 15^{s}6 entspricht aber genau 2 Fadenintervallen, da ausserdem die Bemerkung „Faden ungewiss“ vorhanden ist, so scheint die Identität mit BATT. 627 sicher zu sein, meine Conjectur in Mitth. 3 ist also nicht zutreffend. Bei anderer Fadenstellung erhält man die Position:	11 4 41.28	+ 20 5 58.03
Ntr. 11^h 11^h 10^m 56^s	KR: — 1^{s}3	1842 April 28. 2 Fäden, Bemerkung „+ 16^s verzählt“. Die Fäden weichen 1^{s}3 von einander ab, also ist die Rectascension nur sehr ungenau.	11 10 56....	+ 63 10 52.47
Ntr. 11^h 11^h 19^m 21^s	PAL: Nicht in B.D.	1844 April 15. 7 Fäden, 1 Mikroskop. Der Beobachter hatte sich um 26^s verzählt, corrigirt man — 1^m, so kommt man auf B.D. + 3°2507 und die Position stimmt mit W$_1$ 11^h 368.	11 20 21.148	+ 3 45 3.1
Ntr. 11^h 11^h 24^m 32^s	PAL: Nicht in B.D.	1841 April 3. Rechenfehler, — 20^s zu corr., dann gleich B.D. + 2°2440.	11 24 12.316	+ 2 14 51.4
Ntr. 11^h 11^h 35^m 24^s	AUW: Nicht in B.D.	1844 April 26. Existirt am Himmel und ist = BATT. 668 (9^{m}6).		

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
3878	PAL: — 1^m	1840 April 18. Reductionsfehler, — 1^m zu corr. Stern = Rü 3873.	$12^h\ 5^m\ 33^s.049$	$+\ 3^\circ\ 10'\ 21''.71$
3947	KR: Nicht in B.D.	1842 Mai 2. 13 Fäden, 4 Mikroskope. Nach einer Refractor-Beobachtung 1899 Juli 15 existirt in der Position des Cataloges ein Stern $9^m.3$, der in B.D. fehlt.		
4062	PAL: + 1^m	1840 April 18. Bemerkung „A.R. unsicher". Minute scheint erst nachträglich eingefügt zu sein. Corrigirt man + 1^m, so stimmt die Position mit A.G. Albany 4538.	12 32 40.311	+ 3 11 57.60
4095	PAL: — 30′	1840 Mai 17. 4 deutliche Mikroskope, corrigirt man — 30′, so stimmt die Position mit W_1 $12^h.622$. Neue Reduction ergiebt:	12 36 0.595	— 0 35 24.64
4149	KR: — 20″	Die Catalogposition hat nach KREUTZ gegen A.G. Helsingfors-Gotha die Abweichung — $1^s.43$ und — 19″.1, die Abweichung in Rectascension wird durch Eigenbewegung erklärt, die dagegen in Declination nicht. 1839 Mai 8. 4 gut stimmende Mikroskope, die Aequatorpunkte aus den einzelnen Sternen stimmen an diesem Abend sehr schlecht unter einander. Verwendet man für diesen Stern den Aequatorpunkt von α Ursae majoris, der die gleiche Declination hat, so würde δ — 6″.22 zu corrigiren sein. Ein Reductionsfehler ist nicht zu finden.		
4152	PAL: Nicht in B.D.	Die Declination des Sterns ist — 2° zu lesen, wie sie 1840 April 22, 30 und Mai 16 auch beobachtet ist, bei der Reduction ist fälschlich + 2° angenommen. Der Stern ist gleich B.D. — 2°.3587 und die neureducirte Position stimmt mit W_1 $12^h.734$.	12 42 17.835	— 2 48 47.11
Ntr. 12^h $12^h1^m53^s$	PAL: + 30^s	1840 April 19. Mehrfache Verzählungen, die letzten beiden Fäden geben α 30^s grösser.	12 2 23.353	+ 3 14 51.0

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
Ntr. 12h 12h13m12s	PETERS: + 1m 7s	1840 April 14. 4 Fäden, bei anderer Fadenstellung ist α + 1m 6s.69 zu corrigiren und die Position stimmt mit Schj 4459.	12h 14m 18s.83	+ 6° 49′ 35″.3
4338	PETERS: + 4s, + 1′35″	1845 Mai 25. Schreibfehler; α — 3m zu corrigiren. Stern = Rü 4308.	13 20 49.888	— 0 30 40.54
4378	PAL: Nicht in B.D.	1839 Mai 27. 8 Fäden, 4 Mikroskope. Original vorhanden. Bei der Beobachtung ist die Bemerkung hinzugefügt „vide 22 Mai 1834"; worauf sich dieselbe bezieht ist nicht zu ermitteln, da die Beobachtungsbücher von 1834 nicht mehr vorhanden sind. Die fehlenden 5 Fäden sind im Original durch Striche gekennzeichnet, danach würde α 22s grösser sein müssen, als im Catalog angegeben, nimmt man eine um ein Fadenintervall veränderte Fadenstellung an, so ist α + 30s zu corrigiren und der Stern = B D. + 3°.2799; die Position stimmt dann mit A.G. Albany 4760.	13 29 24.564	+ 3 13 17.70
4466	PAL: + 8s	1840 April 25. 7 einzelne Fäden, von denen 3 ausgeschlossen wurden. Bei anderer Fadenstellung ist α + 7s.443 zu corrigiren und der Stern gleich B.D. — 0°.2739.	13 40 5.186	— 0 2 18.51
Ntr. 13h 13h32m50s	PAL: Nicht in B.D.	1844 Juni 6. 4 Fäden, deren Distanzen anzeigen, dass δ ungefähr 21′ sein muss, corrigirt man + 20′ 30′, so kommt man auf B.D. + 20°.2858 und die Position stimmt mit Rü 4410.	13 32 50.34	+ 20 47 16.4
4620	PAL: + 10′	1840 Mai 6. 4 deutliche Mikroskope, muss Ablesefehler sein, bei + 10′ Correction stimmt die Position mit A.G. Albany 4884.	14 1 30.665	+ 1 14 23.4
4673	PAL: Nicht in B.D.	1844 Juni 2. Rechenfehler, — 1m zu corrigiren, dann kommt man auf Rü 4669, wenn man auch noch δ — 20′ corrigirt. Bei B.D. + 1°.2917 (9m.5) = Rü 4669 fehlt der Buchstabe R.	14 14 0.601	+ 1 17 55.2
4713	CAMBRIDGE: — 11″	1845 Mai 10. Reductionsfehler, δ — 9″.19 zu corrigiren.	14 20 37.290	+ 25 41 29.8

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
4741	PAL: Nicht in B.D.	1840 Mai 6. 13 Fäden, 4 Mikroskope, Reduction richtig, Identität mit Rü 4740 daher ausgeschlossen. Nach einer Refractor-Beobachtung 1899 Juli 15 existirt am Catalogort kein Stern. Corrigirt man die Declination + 1', so kommt man auf B.D. + 2°2836 und die Position stimmt mit A.G. Albany 4991.	$14^h\,26^m\,0^s.026$	$+\ 2°\,24'\,10''.28$
4798	PAL: Nicht in B.D.	1840 Mai 12. Aus der Zeitdifferenz gegen die benachbarten Sterne ist ersichtlich, dass $\alpha - 10^m$ zu corrigiren ist, der Stern ist dann gleich B.D. +1°.2945 = Rü 4739.	14 25 33.387	+ 1 34 29.81
4920	ALBANY: + 0s.88	1840 Juni 4. Bemerkung: „Läuten [von der nahen Michaeliskirche] und Wolken". 10 Fäden, von denen der Mittelfaden ganz verfehlt ist, schliesst man denselben aus, so wird α + 0s.251 grösser. Die Rectascension des Sterns ist also ungenau.		
Ntr. 14h 14h10m16s	ARG: + 1h	1840 April 24. „A.R. ungenau, Nebula" + 1h zu corrigiren, dann gleich B.D. + 2°.2943 = Rü 5014, dessen Position aber auch fehlerhaft ist (siehe unten). Der Nebel ist MESSIER 5 und die Position stimmt mit der ENGELHARDT'schen Beobachtung Bd. II. Nr. 205.	15 10 16.43	+ 2 41 0.09
Ntr. 14h 14h38m38s	PAL: Nicht in B.D.	1841 Mai 22. Grösse 5m.6; 1 Faden, „last" bezeichnet, 1 Mikroskop. Corrigirt man + 30s, so kommt man auf B.D. + 2°2865 und die Position stimmt mit W$_1$ 14h746.	14 39 8.06	+ 2 43 46.0
5014	SCHORR: − 7s	1840 Mai 23. Nebel MESSIER 5 = Ntr. 14h 10m 16s (siehe oben). 9 Fäden, 1 Mikroskop. Bem. „unsicher, Faden ungewiss". Bei anderer Fadenstellung ist α − 7s.34 zu corrigiren und die Position stimmt mit der Beobachtung 1840 April 24. Die Abweichung in δ von 13" ist nicht auffällig bei der grossen Ausdehnung des hellsten Theils des Nebels, cf. ENGELHARDT's Bemerkungen in den „Observations astronomiques" II pag. 173. Solche Abweichungen zeigen die Mikrometermessungen des Nebels von SCHÖNFELD u. a. auch.	15 10 16.66	+ 2 41 13.13

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
5084	AUW: Nicht in B.D.	1844 Mai 16. 13 Fäden, 4 Mikroskope. Rechenfehler, — 10^s zu corrigiren. In dieser Position hat B.D. zwar auch keinen Stern, doch existirt derselbe am Himmel; eine Anschlussbeobachtung 1898 Aug. 1 ergab die Position 1836.0: $15^h\ 19^m\ 36^s.44 + 15°\ 42'\ 8''.3$. Der Stern ist auch gleich BATT 927.	$15^h\ 19^m\ 36^s.411$	$+ 15°\ 42'\ 8''.40$
5217	ALBANY: — 8″.8	1840 Juni 1. Reductionsfehler; neue Reduction ergiebt:	15 46 10.958	+ 2 37 55.31
Ntr. 15^h $15^h24^m9^s$	BATT: — 11″.0	1845 Juni 4. Reductionsfehler; neue Reduction ergiebt:	15 24 9.593	+ 15 41 57.57
Ntr. 15^h $15^h46^m34^s$	ARG: + 10^s	1844 Mai 24. 4 Fäden, direct vor Pallas beobachtet. Muss Zählfehler sein. A.G. Cambridge 7384 fordert auch die Correction + 10^s.	15 46 44.876	+ 26 17 —
5332	PETERS: — 30″	1844 Mai 10. Reductionsfehler.	16 4 55.118	— 16 6 59.52
5364	AUW: Nicht in B.D.	1842 Juli 6. Die Ablesung des Kreises war ursprünglich 119° 46′ ($\delta = 60° 14'$) gewesen, dieses ist dann mit der Bemerkung „siehe 31. Mai 1839 (Rü 5367)“ in 160° 46′ corrigirt worden, dieses ist aber unrichtig, die richtige Ablesung muss sein 199° 46′. Der Stern ist gleich B.D. — 19°4357 und die Position stimmt mit AWe 12573.	16 9 31.918	— 19 48 34.67
5406	ALBANY: — 5″.9	1844 Mai 7. Kleiner Reductionsfehler.	16 15 13.101	+ 4 55 25.91
5611	SCHORR: + 1^m	1840 Juni 1. Falsche Fädenstellung, es sind die ersten 5 Fäden beobachtet, während die letzten der Rechnung zu Grunde gelegt sind.	16 51 28.256	+ 2 38 33.62
5687	ALBANY: — 2^s.5, — 21″.9	1840 Juni 22. 5 Fäden, 4 Mikroskope. „alia sequitur $1'/_2'$ ad austrum“. Die Vermuthung von BOSS (A.G. Albany p. 236), dass der Unterschied durch Eigenbewegung zu erklären sei, ist nach einer Refractor-Beobachtung 1899 Juli 15 nicht zutreffend. Eine Identität mit		

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
		A.G. Albany 5661 ist überhaupt ausgeschlossen, da einerseits dieser Stern ($10^m.5$) für den hiesigen Meridiankreis zu schwach ist, andererseits die obige Bemerkung für diesen Stern nicht zutrifft. Dagegen geht genau 1^m dem Catalogort voran ein Stern $9^m.3$, der in B.D. fehlt, und diesem folgt auch ein anderer Stern $9^m.3$, ebenfalls nicht in B.D., 2′ südlicher. Eine Correction — 1^m ist aber sehr wahrscheinlich (letzter Faden $0^m\ 58^s$). Die Identität mit diesem Stern ist also sicher.	$16^h\ 58^m\ 51^s.712$	+ 3 28′ 9″.86
Ntr. 16^h $16^h14^m54^s$	ALBANY: + 8″.2	1844 Mai 7. Kleiner Reductionsfehler.	16 14 54.405	+ 4 58 45.1
Ntr. 16^h $16^h24^m23^s$	BATT: — $1^s.18$	1842 Mai 30. Nur ein Faden auf volle Sekunde beobachtet, 17″ nach Rü 5434, Position also sehr ungenau und am besten zu streichen.	—	—
Ntr. 16^h $16^h28^m12^s$	ARG: + 1^m und kleiner δ-Fehler	1838 Juni 28. Reductionsfehler in α, + 1^m zu corrigiren, δ erfordert nach A.G. Berlin B. 5659 die Correction — 30″, hierfür ist aus der Beobachtung kein Grund ersichtlich, beobachtet ist nur ein Mikroskop, das Original fehlt.	16 29 12.942	+ 21 6 —
Ntr. 16^h $16^h52^m31^s$	ALBANY: — 7″.2	1842 Juni 9. 1 Mikroskop, die Mikroskop-Correctionen stimmen schlecht an diesem Abend. Wenn man die Declination aus der Differenz gegen das entsprechende Mikroskop des Nachbarsterns Rü 5661 ermittelt, so ergiebt sich dieselbe 6″.0 kleiner.		
5762	AUW: Nicht in B.D.	1841 Juni 19. 4 Fäden, deutlich „last" bezeichnet, 4 Mikroskope. Reduction richtig, kein Fehler zu finden. In dieser Position findet sich am Himmel kein Stern, wie ich 1898 Aug. 1 constatirte. In B.D. findet sich von 5 — 25° kein Stern in der gleichen Rectascension. Vielleicht ein Planet gewesen, Position daher zu streichen.	—	—

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
5784	ALBANY: — 9″6	1842 Aug. 2. Bemerkung „nur ein Mikroskop heute abgelesen wegen Lahmheit", Reduction richtig.		
5880	ALBANY: + 0ˢ6	1840 April 5. 13 gute Fäden, Reduction richtig.		
6015	ALBANY: Existirt nicht	1840 Juni 7. Die Position ist durch einen Abschreibfehler entstanden, die Beobachtung gehört dem Stern Rü 6016 an, der nur an 2 Fäden beobachtet wurde, ohne Declination, „sequitur 3′ ad Austrum (Rü 6014)". Die Confusion geht auf den nächsten Stern (Rü 6188) fort.	$17^h\,39^m\,20^s.531$	$+\ 1^\circ\,51'\,--$
6188	SCHORR: Fehler in α und δ	1840 Juni 7. Bei diesem Stern sind mehrere Fehler zusammengekommen, die Declination ist von einem anderen Stern fälschlich entnommen, ausserdem ist die Rectascension infolge falscher Fadenstellung + 30ˢ zu corrigiren, der Stern ist gleich B.D. + 1°.3583 und die Position stimmt mit A.G. Albany 6072.	17 57 4.809	+ 1 8 34″.72
Ntr. 17^h $17^h34^m48^s$	ALBANY: + 0ˢ6	1840 Juli 13. Nur ein Faden und ein Mikroskop. Reduction richtig.		
Ntr. 17^h $17^h37^m59^s$	GREENWICH, Monthly Notices 59 p. 19: — 1ˢ	1839 Juli 13. 4 Fäden, Bemerkung „ungenau". Die Fäden weichen 3ˢ.3 von einander ab, die Rectascension ist also ganz schlecht.	17 37 59....	+ 13 5 35.8
Ntr. 17^h $17^h40^m3^s$	ARG: = Rü 6026?	1846 Juli 31. 3 einzelne Fäden, 4 gute Mikroskope. Bemerkung „Faden und Minute ungewiss". Die Zeitminute ist gar nicht notirt, doch muss die Rectascension zwischen $17^h\,30^m$ und $17^h\,46^m$ liegen. Eine Durchmusterung dieser Gegend am Himmel 1898 Aug. 1 führte auf keinen Stern, der die Declination des Catalogs hatte. Identität mit Rü 6026 erscheint ausgeschlossen. Position daher zu streichen.	—	—

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
Ntr. 17^h $17^h58^m54^s$	OELTZEN: α falsch = Rü 6218	1839 Aug. 17. An 2 Fäden direct hinter Rü 6218 beobachtet, „sequitur 20″ ad Austrum“, Identität mit 6218 also ausgeschlossen. Grösse 8^m deutlich vermerkt. B.D. hat hier keinen Stern. Eine Prüfung 1898 Aug. 1 ergab, dass in der RÜMKER'schen Position in der That ein Stern 8^m5 vorhanden ist, der 2^s und 13″ südlich auf Rü 6218 (B.D. + 48°2627) folgt und in B.D. fehlt; auch in A.G. Bonn findet dieser Stern sich nicht.		
6276	ALBANY: + 0^s6	4 Beobachtungen 1840 Mai 26, 30, Juni 7, Juli 8. Reduction richtig.		
6403	ALBANY: + 0^s5, — 9″5	1842 Aug. 9. 4 Fäden, 4 Mikroskope. Reduction richtig.		
6420	ALBANY: Grösse ist unrichtig	1840 Juli 8. Es ist im Beobachtungsbuch überhaupt keine Grössenangabe gemacht, die Catalogangabe 7^m beruht daher auf irgend einem Versehen und ist zu streichen.		
6537	KR: — 18″	1846 Aug. 29. 13 Fäden, 4 Mikroskope. In Rectascension ist ein Reductionsfehler, sodass α — 0^s948 zu corrigiren ist; in Declination ist kein Fehler zu ermitteln. Eigenbewegung kann die Abweichung auch nicht erklären, da ein Aequatorial-Anschluss 1898 Juli 20 mit der Helsingforser A.G. Position übereinstimmt.	$18^h22^m28^s548$	+ 55° 37′ 48″55
6545	ALBANY: + 0^s5	1840 Juli 13. 4 Fäden, von denen einer bei der Beobachtung — 1^s corrigirt ist. Reduction richtig.		
6776	BATT: — 0^s6, + 16″	1837 Aug. 14. „Nebula, nördlich von einem Stern 9^m, einem andern 8^m vorangehend, undeutlich“. Original fehlt. Die neue Reduction ergiebt die Position 1836.0: $18^h\ 43^m\ 44^s328$ + 15° 48′ 20″99. N.G.C. hat hier keine Nebel. Eine zweite Beobachtung ist nicht aufzufinden.		

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
6957	AUW: — 5", + 20"	1838 Sept. 18. 5 gute Fäden und 1 Mikroskop. Bei der Abschrift des Originals, das noch vorhanden ist, ist die Fadenstellung falsch eingetragen, „first" ist im Original deutlich bezeichnet, danach ist α + $1^m\,2^s$ zu corrigiren und der Stern = Rü 6978. Die neue Reduction ergiebt die Position: $18^h\ 54^m\ 42^s.576 + 18\ 56'\ 20''.58.$ 1838 Sept. 22 ist derselbe Fehler gemacht worden. Die richtige Position ist: $18^h\ 54^m\ 42^s.318 + 18°\ 56'\ 20''.80.$ Die Positionen stimmen mit A.G. Berlin A. 7174.	$18^h\,54^m\,42^s.447$	+ 18 56' 20".69
7092	AUW: + 4", — 1'	1838 Aug. 20. An diesem Tage sind nur 4 Sterne beobachtet, zuerst Polaris U.C., dann α Lyrae, Rü 7092 und Rü 7210. Bei α Lyrae ist im Reductionsheft die Bemerkung hinzugefügt „wohl ein anderer Stern gewesen". Diese Annahme rührt daher, dass die Uhrcorrection und die Mikroskop-Correction aus α Lyrae anders folgen, als an den umliegenden Tagen, nämlich α $3^s.9$ grösser und δ 1' 12" kleiner, dies sind aber gerade die Correctionen, die von A.G. Berlin A. 7245 für Rü 7092 gefordert werden. Polaris giebt die Correctionen der benachbarten Tage und Rü 7210 stimmt mit A.G. Berlin A. 7310 bei Anwendung der letzten Correctionen; also ist es ziemlich sicher, dass der Meridiankreis, der wahrscheinlich mit nur wenig Gewicht in den Lagern lag, etwas durch die Drehung herausgehoben wurde und die unrichtige Lage bei α Lyrae und Rü 7092 beibehielt, bei Rü 7210 aber wieder in die ordentliche Lage zurückkehrte. Am besten sind die Positionen von Rü 7092 und 7210 zu streichen.		

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
7153	OELTZEN: +1^s	1846 Sept. 2. 13 gute Fäden, 4 Mikroskope. AOe und A.G. Bonn 12648 fordern die Correctionen + 1^s und — 10″. Ein entsprechender Fehler ist nicht zu finden. Am 3. und 4. September ist die Bemerkung gemacht „Alles unzuverlässig, keine Uebereinstimmung der Indices und der Uhrfehler". Der Inhalt dieser Bemerkung trifft aber auch bei Sept. 2 zu; die Position ist daher nicht genau.	19^h 3^m(27^s.063)	+49° 13′(44″.42)
7210		1838 Aug. 20. Cf. die Bemerkung (oben) zu 7092.		
7232	ARG: + 10^s	1846 Sept. 9. Die Angabe von ARGELANDER muss — 10^s zu lesen sein, dies stimmt auch, ist Rechenfehler, ausserdem fordert aber A.G. Bonn 12713 auch noch die Correction — 2′, was nach einem Aequatorial-Anschluss 1898 Aug. 1 berechtigt ist. Dieser Fehler muss ein Ablesefehler sein (ein Mikroskop).	19 7 13.32	+48 13 58.5
7606	AUW: + 10′	1835 Sept. 15. 4 deutliche Mikroskope, muss Ablesefehler sein.	19 26 23.485	+18 43 6.64
7907	ARG: — 3′	1843 Sept. 9. 1 Mikroskop, Reduction richtig. A.G. Cambridge 10723 fordert die Correction — 2′, die auf einem Ablesefehler beruhen muss.	19 54 6.60	+26 11 49.3
8019	AUW: Nicht in B.D.	1839 Sept. 30. Meine Conjectur in Mitth. 3 scheint nicht richtig zu sein, der Stern existirt am Himmel und ist gleich BATT 1288.		
8089	BATT: + 1^s.6	1840 Oct. 23. 2 Fäden hinter Rü 8076, „sequens 4′ ad austrum, 6. Grösse", Reduction richtig. Die Grössenangabe 6^m macht die Identität mit B.D. + 15°4080 (9^m.4) = BATT 1298 wenig wahrscheinlich, obgleich alle Grössenschätzungen an diesen Abend zu hell angegeben sind: 8075 ist 6^m (B.D. 7^m.0), 8076 ist 8^m (B.D. 9^m.2) geschätzt; man kann jedoch mit keiner zulässigen Conjectur auf keinen benachbarten hellen Stern kommen. Vielleicht ist B.D. + 15°4080 veränderlich?		

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836 0
8213	AUW: Nicht in B.D.	1843 Sept. 28. Existirt am Himmel, ist gleich BATT 1322.		
8532	A.N. 1542: Nebula?	1837 Aug. 15. An den beiden letzten Fäden beobachtet, $1^m\,46^s.5$ später als Rü 8523. Bemerkung „sequens Neb." in der Abschrift, Original fehlt. 1839 Sept. 26. 9 Fäden $1^m\,46^s$ später als Rü 8523 „8″ ad boream". Original fehlt. Die Angabe „Nebula" basirt also nur auf der ersten Beobachtung. Nach einer Refractor-Beobachtung 1899 Juli 15 steht am Catalogort ein röthlicher Stern $9^m.3$, der in B.D. fehlt, $1^m\,45^s.85$ und 0′ 19″.5 nördlich folgend. Neblig erschien der Stern nicht. Wahrscheinlich ist „Neb." bei der Abschrift der ersten Beobachtung nur ein Schreibfehler. „Nebula" ist am besten zu streichen.	$20^h\,34^m\,45^s.980$	+ 20° 18′ —
8543	BATT: $+2^s.25$, — 36″.3	1842 Aug. 24. 5 Fäden, 1 Mikroskop. Reduction richtig, kein Fehler zu finden. Vielleicht Eigenbewegung.		
8607	CAMBRIDGE: + 11″.3	1843 Oct. 8. 1 Mikroskop. Reductionsfehler, + 13″.1 zu corrigiren.	20 43 17.207	+ 25 59 30″.6
8608	AUW: Nicht in B.D.	1842 Sept. 22. + 1^h zu corrigiren, Stern dann gleich B.D. + $18^s.4873$ ($9^m.4$), Position stimmt dann mit BATT 1464. Die Grössenangabe 8^m ist deutlich!	21 43 16.478	+ 18 29 4.08
8636	KR: Nicht in B.D.	1841 Febr. 15. 13 Fäden, 4 Mikroskope. Reduction richtig. Nach einer Refractor-Beobachtung 1899 Juli 15 existirt in der Position des Cataloges ein Stern $9^m.3$, der in B.D. fehlt.		
9110	ARG: In der Anmerkung ist statt 29^s zu lesen $1^m\,10^s$	1838 Sept. 30. Bemerkung „alia sequitur 29° 4′ ad Austrum". 1838 Oct. 30. Keine Bemerkung. Nach einer Refractor-Beobachtung 1899 Juli 15 folgt ein Stern 29^s, aber 3′ nördlich, nicht südlich.		

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
9200	ARG: In der Anmerkung lies 10ˢ statt 3ˢ	1845 Nov. 2. Bemerkung „alia antecedit 3″ in tempore ½′ ad boream“. 1845 Nov. 3, 4, 5, 8. Keine Bemerkung. Nach einer Refractor-Beobachtung 1899 Juli 15 geht ein Stern 10ˢ voran ½′ nördlich, ein anderer 13ˢ im gleichen Parallel voran, 3ˢ voran steht kein Stern.		
9218	PETERS: + 10′	1847 Sept. 21. Ist eine Beobachtung des Mondes. Position daher zu streichen.	—	—
9248	PETERS: — 1°	Beide Sterne sind 1847 Oct. 27 hintereinander beobachtet. Rü 9248 an 3 schlechten Fäden, von denen einer ausgeschlossen ist, und einem Mikroskop. Bei — 1° Correction kommt man auf B.D. — 12°6028 (9ᵐ4). Rü 9254 ist direct dahinter an einem Faden und einem Mikroskop beobachtet. Der eine Faden ist ganz unsicher und bei der Beobachtung gleich durchgestrichen. Die Declination musste also auch — 1° corrigirt werden, dann kommt man genähert auf B.D. — 12°6030 gleich Schj 8732, in Rectascension bleibt aber eine Abweichung von 7ˢ5, diese findet aber in der Ungenauigkeit des einzigen Fadens ihre Erklärung. Die Correction — 1° ist daher bei beiden Sternen berechtigt, die Beobachtungen sind aber so ungenau, dass die Positionen am besten zu streichen sind.		
9254				
9290	AUW: Nicht in B.D.	1843 Sept. 29. Existirt am Himmel. Position stimmt mit BATT 1444.		
9314	PETERS: + 7ˢ	1847 Oct. 27. 3 einzelne Fäden, von denen der zweite ganz verfehlt ist, die beiden anderen weichen 6ˢ8 von einander ab; nimmt man den letzten als richtig an, so ist α + 6ˢ8 zu corrigiren und der Stern = Rü 9315.	21ʰ 30ᵐ 30ˢ.2	— 11° 10′ 50″.9
9330	AUW: Nicht in B.D.	1839 Juli 27. 13 gute Fäden, 4 Mikroskope. Reduction richtig. Nach BATTERMANN existirt in dieser Position am Himmel kein Stern. Der Stern ist direct vor		

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
		dem Mond beobachtet, wahrscheinlich ist es der Mondstern γ Capricorni gewesen ($21^h\ 31^m\ 13^s - 17°\ 23'$), aber es ist nicht ersichtlich, wie die fehlerhafte Declinationsablesung zu Stande gekommen sein sollte. Das Original ist nicht mehr vorhanden, eine weitere Nachforschung daher nicht möglich.		
9395	PETERS: + 1ˢ	1847 Nov. 21. 7 gut stimmende Fäden, Bemerkung „die letzten Fäden gut". Reduction richtig, kein Fehler zu finden.		
9488	ALBANY: — 7″.9	1848 Oct. 26. 1 Mikroskop, Reduction richtig.		
9529ª		1838 Sept. 26. Ein Stern mit ungewisser Stunde ist nicht in den Catalog aufgenommen worden. In dem noch aufgefundenen Original ist 21^h angesetzt und dies ist auch richtig, der Zweifel war daher gekommen, dass bei dem direct vorher beobachteten Stern die Zeitminute um 30^m falsch angegeben war und der nächste Stern erst um $1^h\ 40^m$ beobachtet wurde. Der Stern ist gleich B.D. + 65°1647 und die Position stimmt mit A.G. Christiania 3436.	$21^h 42^m\ 9^s.817$	+ 65° 10′ 56″.16
9881	AUW: + 1ˢ.3, — 23″	1837 Sept. 4. 10 gute Fäden, 4 Mikroskope. Das Original ist noch vorhanden, vorher ist ein anderer Stern beobachtet, der dann durchgestrichen ist, bei diesem die Bemerkung „sequens ad austrum". Wahrscheinlich ist die Kreistheilung in umgekehrtem Sinne abgelesen, 178° 20′ statt 181° 40′ und die Declination ist + 3° 20′ zu corrigiren, dann ist der Stern gleich B.D. + 18°4946 und die Position stimmt mit A.G. Berlin A. 9055 unter Berücksichtigung der Eigenbewegung. Die Bemerkung „sequens ad austrum" trifft dann auch zu, der vorhergehende Stern ist A.G. Berlin A. 9053.	22 2 30.263	+ 18 49 3.81

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
9926	PETERS: Not found	1849 Sept. 24. Die Fäden zeigen, dass die Declination — 10° corrigirt werden muss, dann ist der Stern gleich Rü 9925.	$22^h\ 4^m\ 4^s.008$	$-22°\,12'\,52''.64$
9965	PETERS: + 10^s = Rü 9970	1848 Oct. 6. 4 einzelne Fäden, Mittelfaden bezeichnet. Muss sicher Zählfehler sein, da sonst die Nähe dieses Sterns bei Rü 9970 notirt wäre; direct vor Neptun beobachtet.	22 5 48.75	— 12 4 44.94
10006	PETERS: Not found	1848 Nov. 9. Ist eine Beobachtung des Neptun! Position zu streichen.	—	—
10072	PETERS: Not found	1840 Oct. 7. Ist eine Beobachtung des Mondes! Position zu streichen.	—	—
10109	PETERS: Not found	1846 Dec. 7. 12 gute Fäden, 4 Mikroskope; da keine Fadenstellung bezeichnet ist, könnte α + 7^s zu corrigiren sein. Auf PETERS' Karte ist von — 2° bis — 11° kein Stern in dieser Position zu finden. Eine grössere Correction in Declination ist auch nicht zulässig, die Fädendistanzen deuten auf eine Declination von 6 — 7°. Vielleicht ein Planet gewesen.		
10294	KR: + 43^s = Rü 10313	1840 April 13. Untere Culmination. Direct vor Rü 10313 beobachtet an 2 Fäden, einer 40^s, der andere 44^s vorher. Bemerkung „in Parallelo cum sequente". Nach einer Refractor-Beobachtung 1899 Juli 15 geht ein Stern 9^{m}5, der in B.D. fehlt, $0^m\ 35^s.53$ und 2′ 46″.3 nördlich voran von Rü 10313. Auf diesen Stern wird sich wahrscheinlich die obige Beobachtung beziehen, dieselbe ist jedoch so ungenau, dass sie am besten zu streichen ist.	—	—
10307	PETERS: — 2^m = 58 Aquarii	1848 Oct. 25. Der Stern ist, wie auch im Catalog gedruckt ist, 58 Aquarii, aber die Correctur von PETERS ist unrichtig. Die Catalogposition ist ganz correct und stimmt mit PULKOWA 3306.		

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1836.0	Verbesserte Position δ 1836.0
10427 / 10439	PETERS: + 1ˢ	Beide Sterne sind 1847 Nov. 2 zusammen beobachtet, Rü 10427 an 9 guten Fäden, Rü 10439 an einem Faden auf volle Sekunde. Reduction richtig. Da LALANDE, WEISSE und München auch + 1ˢ fordern, so ist wohl ein Zählfehler vorgekommen.		
10442	ALBANY: — 10″	1849 Nov. 30. 3 schlecht stimmende Mikroskope. Bemerkung „unsicher in Declination".	22ʰ 29ᵐ 31ˢ.86	+ 3° 35′ (54″.4
10488	KR: + 30′	1840 April 26. 3 Fäden, 4 deutliche Mikroskope. Ablesefehler. Position stimmt bei + 30′ Correction mit A.G. Helsingfors-Gotha 13309.	22 32 11.245	+55 56 42.0
10492	PETERS: + 2′	1847 Nov. 10. 1 Mikroskop, Reduction richtig, müsste Ablesefehler sein. Wahrscheinlicher ist, dass die Declination — 3° zu corrigiren ist und der Stern = B.D. — 10.5969 ist, denn direct vorher ist Rü 10438 an den ersten Fäden und einem Mikroskop beobachtet, also musste noch ein Stern folgen, der beobachtet werden sollte. Die Position wird dann folgende:	22 32 27.658	—10 25 6.9
10495	CAMBRIDGE: + 30″	1846 Dec. 12. Reductionsfehler, + 33″ zu corrigiren.	22 32 35.665	+28 3 3.0
10516	PETERS: Not found	1839 Sept 13. Im Feld mit Rü 10498 beobachtet, daher ist die Declination + 20° zu corrigiren und der Stern gleich Rü 10515. Neue Reduction ergiebt:	22 33 51.703	+13 39 40.9
10531	KR: + 3ˢ, — 10″	1840 März 1. Untere Culmination. 4 Fäden, 1 Mikroskop. Die Fäden weichen 5ˢ.4 von einander ab, Beobachtung daher sehr ungenau und zu streichen. Wahrscheinlich ist überhaupt die Declination — 20′ zu corrigiren und der Stern = B.D. + 58°.2467.	—	—
10559	PETERS: Statt — lies +	1839 Sept. 13. Im Feld mit Rü 10498 und 10516 (siehe oben) beobachtet, Declination ist daher + 20° zu corrigiren und der Stern wird gleich Rü 10560.	22 36 5.061	+13 39 52.5

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
0826	OELTZEN: + 40″	1840 März 4. 1 Faden, kein Mikroskop, nur Bemerkung „sequens ½′ ad austrum“ von Rü 10825. 1840 März 6. Die Declination ist deutlich 56° abgelesen, ist jedoch bei der Reduction in 55° corrigirt, um auf den Stern vom März 4 zu kommen, ausserdem ist noch ein letzter Faden als nicht beobachtet eingeschaltet und 3 Fäden ausgeschlossen, dieses ist aber alles unrichtig, diese Beobachtung gehört dem Stern B.D. + 56°2948 an.		
		Es ist also unter 10826 nur die Position vom März 4 einzutragen: 10826	22h 59m 51ˢ.0	+ 55° 50′ —
		Ferner ist noch folgende Position als 10826a aufzunehmen: 10826a	22 59 37.12	+ 56 49 11″.35
0896	ALBANY: + 0ˢ.6	1847 Dec. 18. 4 gute Fäden. Reduction richtig.		
1050	CAMBRIDGE: + 15″	1845 Oct. 31. Reductionsfehler, + 13″.43 zu corrigiren.	23 13 0.46	+ 26 46 2.84
1118	ARG: — 24ˢ = Rü 11110	1840 März 4. 7 Fäden, 1 Mikroskop. Reduction richtig. Die Conjectur von ARGELANDER kann nur zutreffend sein, wenn ein Zählfehler vorliegt, da „last“ deutlich bezeichnet ist. Die Fadenintervallen deuten auf die Declination 54°. Nach einer Refractor-Beobachtung 1899 Juli 15 existirt am Catalogort kein Stern. Position am besten zu streichen.	—	—
1456	SCHORR: + 1h	1844 Sept. 24. Die Rectascension ist + 1h zu corrigiren, der Stern ist gleich $Rü_2$ 257.	0 32 11.972	— 14 57 40.52
1522	SCHORR: + 1h	1844 Sept. 24. Die Rectascension ist + 1h zu corrigiren, der Stern ist gleich $Rü_2$ 269.	0 36 12.234	— 14 18 48.40
1608	ALBANY: — 10″	1847 Nov. 25. Reductionsfehler, — 11″.18 zu corrigiren.	23 40 25.795	+ 1 18 13.92

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1836.0	δ 1836.0
11674	SCHORR: + 1^h	1844 Sept. 24. Die Rectascension ist + 1^h zu corrigiren, der Stern ist gleich Rü$_2$ 349.	$0^h 43^m 4^s.090$	— 14° 0′ 32″.03
11746	CAMBRIDGE: + $1^s.09$	1846 Dec. 4. 13 gute Fäden, geben nach neuer Reduction die Position (1836.0): $23^h 46^m 38^s.064$ + 27° 43′ 8″.67. 1851 Dec. 3. 13 gute Fäden, geben nach neuer Reduction die Position (1836.0): $23^h 46^m 38^s.208$ + 27° 43′ 10″.99 also ist die Abweichung durch Eigenbewegung verursacht, wie dies auch LALANDE anzeigt.		
11789	PETERS: + 1′	1845 Dec. 14. 4 Mikroskope, von denen eines nachträglich — 1′ corrigirt ist. Nach M_1 32910 und M_2 13149 ist aber die Catalogposition richtig und PETERS' Correctur falsch.		
11894	PETERS: — 1′	1843 Sept. 19. 4 deutliche Mikroskope. Die Position stimmt mit B.B. VI. — 0.4609, also ist PETERS' Correctur falsch.		
11933	PETERS: Not found	1844 Sept. 24. Die Rectascension ist + 1^h zu corrigiren, der Stern ist gleich Rü$_2$ 495.	0 55 36.421	— 10 0 35.39

II.

Neue Folge der mittleren Oerter von Fixsternen

für den

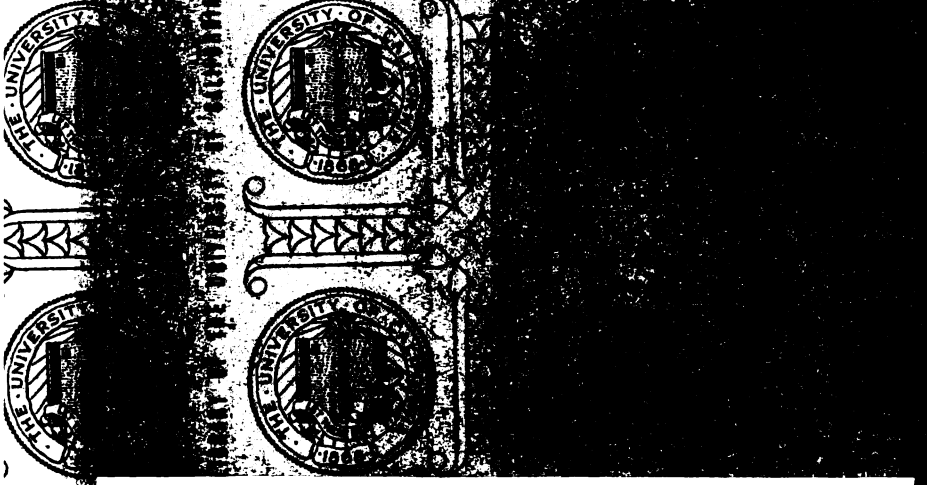
Anfang von 1850.

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1850.0	δ 1850.0
29	PAL: Nicht in B.D.	1845 Dec. 12. Schreibfehler. Declination ist — 0°, Stern ist gleich B.D. — 0.35.	$0^h\,10^m\,10^s.415$	— 0° 27′ 36″.73
67	KR: + 1ˢ	2 Beobachtungen: 1842 Nov. 16. 12 gute Fäden geben die Position (1850 0) $0^h\,13^m\,29^s.266$. 1842 Dec. 3. 13 gute Fäden geben die Position (1850 0) $0^h\,13^m\,29^s.342$. Position also correct.		
618	KR: Nicht in B.D.	1842 Nov. 9. Aus den Fäden geht hervor, dass die Declination ungefähr 61° 40′ sein muss, also ist die Kreistheilung in umgekehrtem Sinne abgelesen und der Stern gleich B.D. + 61°.255. Eine Anschluss-Beobachtung 1899 Juli 15 ergiebt die Position (1850.0) $1^h\,13^m\,35^s.84$ + 61° 49′ 56″.3.	1 13 36.573	+ 61 49 52.24
663	PETERS: — 40″	1848 Jan. 7. 3 Fäden, ein Mikroskop. Bemerkung: „ganz unsicher, sehr schwach, 10^m.“ Reduction richtig. A.G. Leipzig 412 fordert auch die Correction — 37″, also ist δ auszuschliessen. Cf. die Bemerkung zum nächsten Stern Rü$_2$ 666.	1 19 15.15	+ 11 28 —

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position	
			α 1850.0	δ 1850.0
666	SCHORR: + 12″	1847 Dec. 19. 4 Fäden, ein Mikroskop. Bemerkuug: „ein anderer (663) geht 12ˢ voran und 2′ südlich". A.G. Leipzig 413 fordert die Correction + 12″. Declination unsicher.	$1^h 19^m 23^s.07$	+ 11° 30′ —
732	PETERS: Not found	1849 Nov. 11. Unerkannte Beobachtung von Uranus! Position daher zu streichen.	—	—
1586	ALBANY: + 0ˢ.5	1852 Jan. 8. 12 gute Fäden. Reduction richtig.		
1616	ALBANY: + 0ˢ.6	1848 Dec. 26. 8 gute Fäden. Reduction richtig.		
1620	PETERS: Praecession = 3ˢ.194	1850 Jan. 2. Druckfehler.		
1658	ALBANY: — 9″	1849 Febr. 2. 4 Mikroskope, Reduction richtig.		
1694	BATT: — 11″.5	1854 Jan. 31. Es sollte Euterpe beobachtet werden. Bei der Reduction zeigte es sich, dass das Object der Planet nicht war, darauf bemerkt „sehr kleiner Stern, ein grösserer Stern geht 3′ südlich". Reduction richtig.		
1869	ALBANY: — 8″	1847 Nov. 24. Ein Mikroskop, Reduction richtig.		
2150	BATT: — 12″	1843 Febr. 6. 4 gute Mikroskope. Reduction richtig, kein Fehler zu finden.		
2258	AUW: Nicht in B.D.	1847 Dec. 8. 6 Fäden, von denen 2 ausgeschlossen sind, 1 Mikroskop. Bemerkung: „A.R. unsicher". Ausserdem Rechenfehler, — 10ˢ zu corrigiren, existirt in der verbesserten Position am Himmel, fehlt in B.D., Stern = BATT 224.	4 15 26.674	+ 15 14 27″.07
2421	ARG: $\delta = 24^\circ 1'$	1846 Febr 22. 4 Mikroskope geben die kleinere Declination. Die grössere wird auch von A.G. Berlin B. 1537 gefordert.	4 42 8.677	+ 24 1 46.74

No.	Angabe der Correction	Ergebniss der Revision	Verbesserte Position α 1850.0	Verbesserte Position δ 1850.0
2567	ALBANY: — 6ˢ.94	1844 Jan. 20. Reductionsfehler, falsche Fadenstellung, „last" deutlich bezeichnet. Rectascension — 7ˢ.368 zu corrigiren.	$5^h\,10^m\,18^s.520$	$+\,3^\circ\,7'\,55''.03$
2608	ALBANY: + 0ˢ.5, — 7″	1844 Jan. 20. 4 Fäden, 4 Mikroskope. Kein Fehler zu finden.		
2633	PETERS: — 10′	1852 Febr. 2. Die Fäden deuten auf die Correction — 10′, Stern gleich 33 Orionis, Position stimmt mit PULKOWA 865.	5 23 22.412	+ 3 10 25.81
2661	ALBANY: — 7″	1849 Jan. 1. Ein Mikroskop eilig abgelesen, vor Rü 2662. Declination daher ungenau.	5 30 9.293	+ 0 52(33.30)
2790	AUW: Nicht in B.D.	1848 Jan. 25. Die verbesserte Position in Mitth. 3 ist noch mit einem Reductionsfehler behaftet, die Declination ist noch + 18″.82 zu corrigiren, dann stimmt die Position mit BATT 339.	5 52 29.705	+ 14 41 50.53
2951	AUW: Nicht in B.D. BATT: — 31ˢ	1849 Febr. 23. 3 Fäden, keine Declination, mit Rü 2956 zusammen beobachtet. Bemerkung: „viele Sterne". Die Correction von BATTERMANN kann nicht zutreffen, da „last" deutlich bezeichnet ist. Eine Identität mit BATT 374 ist daher ausgeschlossen.		
3014	AUW: Nicht in B.D.	1844 März 6. Existirt am Himmel, Position stimmt mit BATT 389.		
3072	BATT: + 24″.4	1851 März 10. Reductionsfehler. Neue Reduction ergiebt:	6 47 47.262	+ 15 52 54.38

Gedruckt bei Lütcke & Wulff, E. H. Senats Buchdruckern.

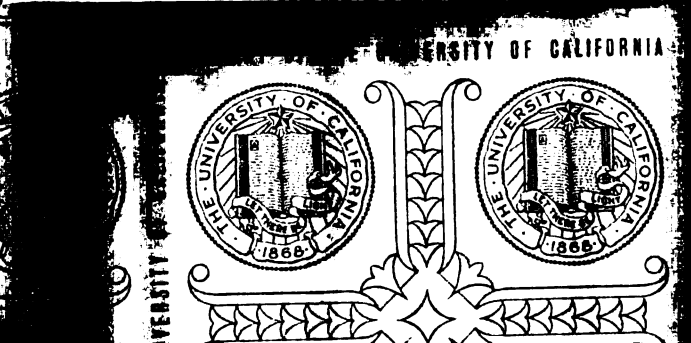


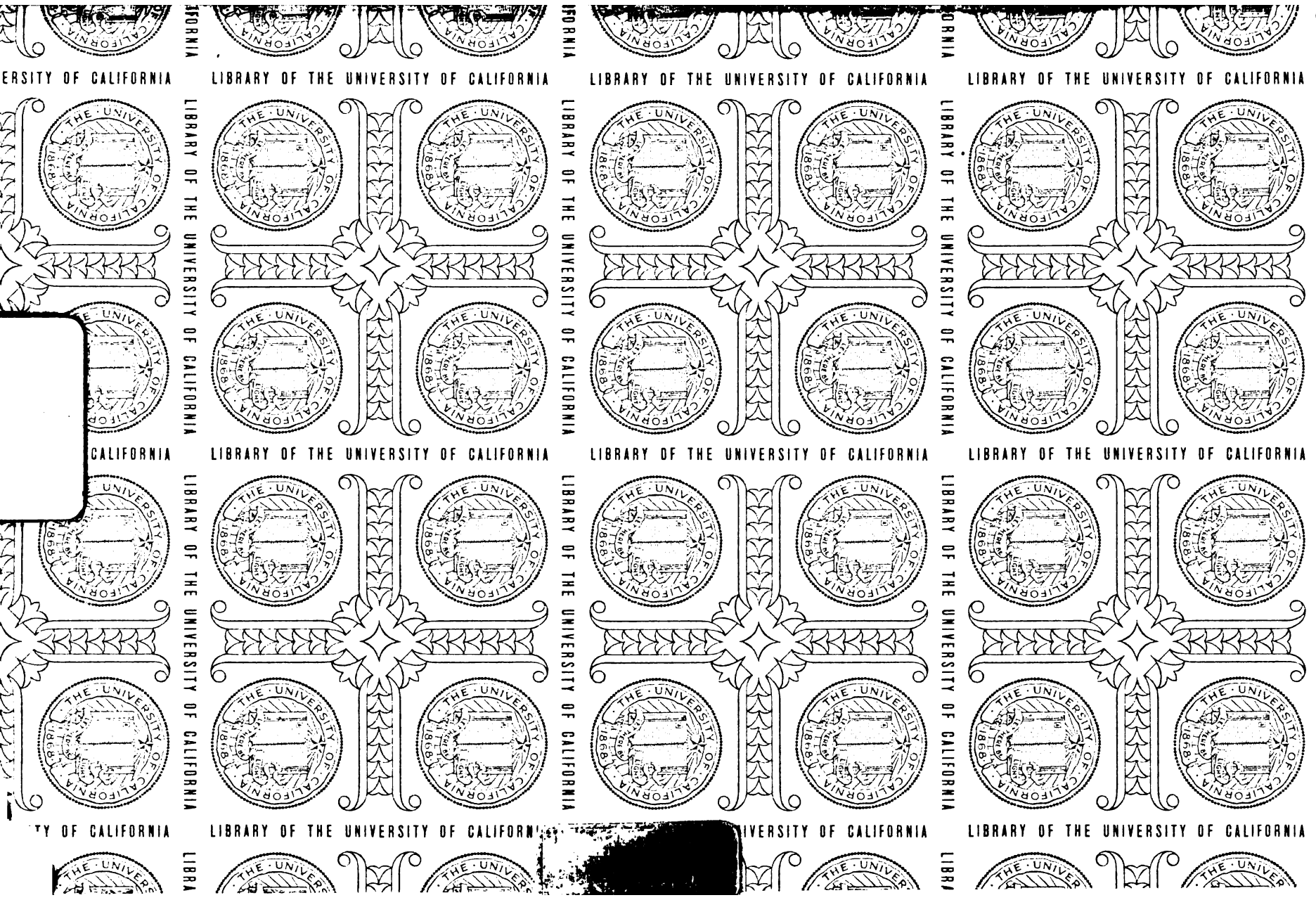
UNIVERSITY OF CALIFORNIA LIBRARY
BERKELEY

Return to desk from which borrowed.
This book is DUE on the last date stamped below.

JAN 24 1952 ASTRONOMY LIBRARY

LD 21-95m-11,'50(2877s16)476




LIBRARY OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA